

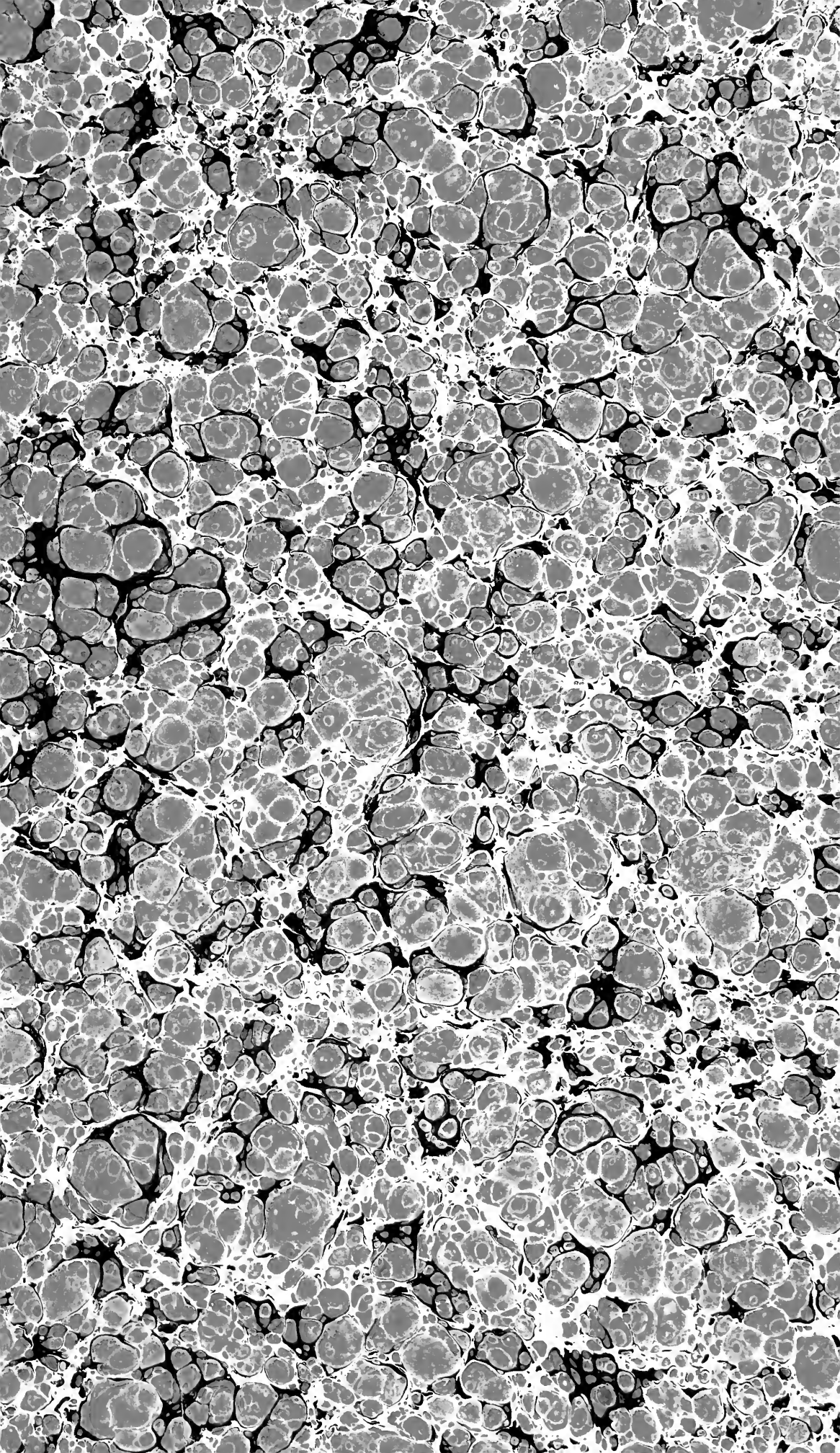


3 1761 08824513 9

11.10.1891

PRESENTED
TO
THE UNIVERSITY OF TORONTO
BY
THE UNIVERSITY OF STRASSBURG,
GERMANY.

JANUARY 10TH, 1891



Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of Toronto

Lat. Gr
M3923h

Hülfsbüchlein

für die

Aussprache der lateinischen Vokale in
positionslangen Silben

von

Anton Marx.

Mit einem Vorwort von Franz Bücheler.

Wissenschaftliche Begründung der Quantitätsbezeichnungen in den
lateinischen Schulbüchern von Hermann Perthes.

nr. 4376

BERLIN,

Weidmannsche Buchhandlung.

1883.

$$\begin{array}{r} 12143 \\ \hline 13 \overline{) 1191} \end{array}$$

Vorwort.

Im vorliegenden 'Hülfsbüchlein' erscheint nach mehrfacher Verzögerung die schon im Jahre 1874 von Herrn Geh. Hofrat Dr. Perthes im Vorwort zur lateinischen Wortkunde für Sexta angekündigte wissenschaftliche Rechtfertigung der Angaben über die natürliche Quantität der lateinischen Vokale in positionslangen Silben, welche Dr. Gustav Loewe sowohl in den beiden ersten Kursen des genannten Schulbuchs als auch in der lateinischen Formenlehre des Herrn Perthes durchgeführt hatte. Der ebenda in Aussicht gestellte Aufsatz Friedrich Ritschl's findet sich als Sendschreiben an Herrn Perthes im Rheinischen Museum für Philol. N. F. XXXI (1876) S. 481 = Opuscul. IV S. 766 ff. Herr Loewe war leider durch seine mehrjährigen wissenschaftlichen Reisen im Auslande und andere Geschäfte verhindert die in jenem Vorwort für einen naheliegenden Zeitpunkt versprochene Zusammenstellung wissenschaftlicher Nachweise auszuarbeiten. Unter diesen Umständen wandte sich Herr Perthes im Einverständniß mit Herrn Loewe an mich, und ein ehemaliger Zögling des Bonner philologischen Seminars, der sich auch mit romanischen Sprachstudien beschäftigt, Herr Anton Marx zur Zeit in Sigmaringen, liefs sich bereit finden, jene Arbeit zu übernehmen.

Für die grammatische Erkenntnis, für die richtige Würdigung der dichterischen und rednerischen Litteratur ist die richtige Aussprache ein wesentliches Erfordernis. Wohl jeder Lehrer des Lateinischen achtet heute darauf, daß *ōvīs* und *ōvīs*, daß der Gen. Sing. *timentis* vom gleichgeschriebenen Acc. Plur. geschieden werde. Ob auf den Vokal ein oder mehrere Konsonanten folgen, ist wie an sich so für die didaktische Forderung, die wir stellen, gleichgiltig, und wer möchte nicht gerne, einmal darauf aufmerksam gemacht, auch die lautliche Unterscheidung, wie sie bei den

Alten bestand, von *lĕctus λέκτρον* und *lĕctus* 'gelesen' annehmen und festhalten? Gleich zu Anfang, mit dem ersten Unterricht wird sich die Orthoepie mit nicht viel mehr Schwierigkeit durchsetzen lassen, als uns seiner Zeit die Erlernung falscher Aussprache gemacht hat: *adeo in teneris consuescere multum est*. Gehen die Lehrer mit gutem Beispiel voran, so folgen die Schüler nach, und wenn es vermessen ist vom lebenden Geschlecht die vollkommene Reform zu erwarten, so kann doch der Weg gebahnt werden, auf dem das kommende Geschlecht weiter gehen wird.

Freilich ein großes Hindernis stellt sich uns entgegen, misslich seiner Natur nach, noch misslicher, weil es denen welche in der alten Bahn beharren wollen oder aus welchem Grunde immer der Besserung widerstreben, die bequemste Ausrede darbietet. Es muß zugestanden werden, daß wir zur Zeit nicht im stande sind für jeden Vokal vor Doppelkonsonanz die Quantität mit völliger Sicherheit zu bestimmen. Die Quellen unserer Kenntniss reichen hierzu kaum aus. Wir benutzen die ausdrücklichen Zeugnisse alter Grammatiker und anderer Schriftsteller, die Zeugnisse welche die lat. Inschriften darbieten durch Vokalverdoppelung seit der Gracchen-, durch das verlängerte *i* seit Sullas, durch die Apices seit Cäsars Zeit. weiter die griechische Umschrift lateinischer Worte, in der die Scheidung von *ε* und *η*, von *ο* und *ω*, *ει* für *ī* und der Accent uns helfen, wir schliessen aus der Etymologie eines Wortes und aus den Formen in welchen es in den romanischen Sprachen fortlebt (*vīllus* weil it. *velluto* franz. *velours* u. a., *vīlla* weil *i* blieb), wir schliessen aus Analogien wie daß *noster* gebildet ist gleich *voster*, hier aber *o* kurz war wegen des Überganges in *vester* u. s. w. Auf diese Weise hat Hr. Marx das Büchlein zusammengestellt; es schien zunächst wichtiger daß die richtige Quantität vermerkt und Lernbegierigen hierüber glaubhafte Auskunft gegeben, als daß um der Kenner und Kritiker willen die Belege und Beweise gehäuft oder vervollständigt würden; namentlich in den ersten Buchstaben kann allerhand nachgetragen werden schon aus *Ioannis Meursi glossarium graecobarbarum* (Leiden 1610), wie viel mehr bei planmäßiger Ausnutzung der griech. Inschriften und Litteratur aus römischer und byzantinischer Zeit, beispielsweise *accepta* gr. *ἄκκεπια*, *Crustumina* *Κροστομείνα*. Aller Fleiß aber und alle Umsicht kann nicht verhindern daß zur Zeit Lücken und zweifelhafte Punkte bleiben. Denn die wissenschaftliche Behandlung dieser Fragen ist von zu jungem Datum; das

einschlägige reiche Material liegt nirgends gesammelt oder gesichtet vor; gewisse Lautgesetze wie die Dehnung jedes Vokals vor *ns* sind durch ausreichende Beobachtungen festgestellt worden, andere Punkte wie die Quantität in der Verbal-Flexion und Ableitung sind nicht genügend aufgeklärt, obgleich schon derjenige, welcher in der philologischen Litteratur unseres Jahrhunderts diese Fragen neu angeregt hat, Lachmann im Lucrez-Kommentar gerade allgemeine Regeln dieser Art zu ermitteln bemüht war. Man darf zweifeln an der künftigen Beständigkeit dessen was S. 8 § 6 D über die Inchoativa mit kurzem Vokal vorgetragen ist; durch ein Versehen ist *coalesco* wie eine Ableitung von *alo* in jene Reihe gestellt worden; für *obliviscor* spricht das Partic. *līvitus* welches Cornutus (VII p. 206, 3 K.) anführt. Hoffentlich wird dies Büchlein, meines Wissens der erste auf alle positionslangen Silben des Lexikons ausgedehnte Versuch, zugleich als Sporn für fernere wissenschaftliche Arbeiten über den Gegenstand wirken; nach meiner Meinung enthält es auch so schon des Sicherens genug, um für Berichtigung der lat. Aussprache nützlich zu sein.

Den Gegnern müssen wir noch eine andere Waffe selber in die Hand geben. Wie überhaupt die ganze Sprache, Formen und Laute im Laufe der Zeit sich änderten, wie so viele prosodische Veränderungen, teils vor der klassischen Periode und gemeingültige, teils späte und vereinzelte begegnen, ebenso ist die Quantität der Vokale auch vor Doppelkonsonanz Wandlungen unterworfen gewesen. Aus Längen sind Kürzen geworden (es genüge das eine Beispiel *cōntio* aus *coventio*, nach Diomedes p. 433, 18 K. *cōntio*), aber eine besondere Neigung hat obgewaltet, den kurzen Vokal zu dehnen, im Einklang mit der allbekannten metrischen Thatsache dafs z. B. im Hexameteranfang *agrestem tenui* von Natur kurze Silben für Längen fungieren; die Energie mit welcher solche Lautgebilde vormals hervorgebracht wurden, macht bei deren steter Erneuerung der Lässigkeit und Schläffheit Platz. Gegenüber dem *πέμπε*, *pompe* der Griechen und der Italiker ist *quīque* den Lateinern eigentümlich, wie es scheint, von Anbeginn. Die Länge der ersten Silbe von *ignobilis* und *ornatus* kann sich erst nach der hannibalischen Zeit festgesetzt haben, da in plautinischen Anapästien dieselbe noch kurz gebraucht wird. *arva* hatte die Stammsilbe ursprünglich so kurz wie *arāre*, wenn wir aber auf einer vom Senat ausgegangenen, auch in den Apices fehlerlosen Inschrift zu Ehren Neros des Sohnes des Germanicus CIL. VI 913

frātri ārvāli lesen, so ist der Schluß unabweisbar, daß damals die erste Silbe schon lang gesprochen ward, ohne Frage unter dem Einflusse des *r*-Lautes, der manche Dehnung bewirkt hat, allgemein oder partiell nach Ort und Zeit (z. B. *κοῶρτις* statt *cohōrtis*, in Rom schliesslich gar *Mīnēva* wie einst und für immer lat. *pēdo* statt *πέδω*). Vor Alters kannte man nur *Vēstini*, und daß wie die Marser, Picenter, Hirpiner vom Kriegsgott und dessen Symbolen, so jener Stamm von der *Vesta* *Ἑστία* benannt ist, unterliegt wohl keinem Zweifel; *Οὔεστ-* wird der Name des Konsuls Vestinus vom J. 65 noch geschrieben; die Glosse des Etymolog. M. p. 195, 40 *Βεστῖνοι* mag ihrer übrigen Verkehrt-heit wegen (*βέστια τὰ θηρία*, richtig *βηστία*) bei Seite bleiben; aber mit Strabo treten *Οὐήστινοί* auf und für den Beamten des Kaisers Hadrian, den bekannten Bibliothekar und Lexikographen Julius Vestinus ist diese Schreibung die regelmässige; hiernach zu schliessen, hat die Verschiebung der Quantität in jenem Namen um die Zeit des Augustus begonnen und ist bis zum zweiten Jahrhundert durchgedrungen. Bei derselben Doppelkonsonanz in *hesternus* wird die ursprüngliche Kürze bewiesen durch die Etymologie (*hēri* für *hes-χθές*), aber im orthographischen Kapitel des Marius Victorinus wird, wahrscheinlich doch betreffs eben dieser Silbe vorgeschrieben (VI p. 15 K.): *hesternum producte dici debet, nemo enim est qui latine modo sciāt loqui, qui aliter quam producta syllaba hesternum dixerit*. Der Regel kann Beweiskraft für die Schultradition des vierten Jahrhunderts nicht abgesprochen werden, die Apices einer mauretanischen Inschrift (CIL. VIII 9473) bezeugen, daß ihr etwas älterer Verfasser wie *infāns* so auch *infāntis* sprach. Hingewiesen sei noch auf die vielen einer genaueren Untersuchung bedürftigen Wörter, wo ein und derselbe Konsonant, besonders eine Liquida, zwischen Vokalen gedoppelt steht, wo auch die Schreibung der Konsonanz vielfach schwankt (*querella querela, parret paret, Pulsenius amentum cupedia gutus buca* u. s. w.), wo Stetigkeit und Fortdauer des Doppelkonsonanten gewöhnlich das Anzeichen von kurzem Vokal ist (aus *nōnas Plinius* machten Griechen *νόρνας Πλέννιος*); indem die Silben nicht scharf gesondert, die Konsonanten nicht von einander abgesetzt, sondern zusammen gezogen werden, gewinnt der vorgehende Vokal was der Konsonanz verloren geht und erwächst zur Länge. Korrekt *gar-rulus*, aber das Volk hängt zusammen *garulus* (Gram. IV p. 199, 4 K.), spricht ungefähr *gahrulus*; daß in jenem *a* lang

sei, folgt aus diesem so wenig, wie aus *anulus* langes *a* für *annus*; vielmehr zeugt das verwandte *gerrae* für alte Kürze des Vokals. Ebenso korrekt *castēl-lum*, aber in gemeinen Kreisen *castēlum*; der gallische Gott heisst lateinisch *Sucellus* oder *Sucaelus*; wir kennen keine andere Form als *ōlim*, die wenn auch die Einwirkung des *i* hier mit in Betracht kommt, doch in gleicher Weise von *ölle* abgeleitet ist. Die Wissenschaft darf sich nicht damit begnügen, die Silben vor Doppelkonsonanten schlechtweg die eine als kurz, die andere als lang zu bezeichnen; sie hat vor allem die gennetische Entwicklung ins Auge zu fassen und den verschiedenen Einfluss verschiedener Konsonantengruppen auf den vorgehenden Vokal darzulegen; denn so von Anfang bis zu Ende gleichmäfsig dauernde Sprachregeln wie die Verlängerung der Silben bei nasaliertem *s*, scheinen den geringeren Teil zu bilden, und auf den Wechsel der Quantität, welchen die wenigen Beispiele vorhin fast für jede Epoche, für weiteste und engere Kreise bekunden, ist bis jetzt nicht geachtet worden.

Für den Schulunterricht sind jene Veränderungen und Schwankungen, welche die geschichtliche Untersuchung der Sprache zu ermitteln hat, mehr hinderlich als förderlich; die Schule braucht eine Form, die sie lehrt und übt, welche den Anfänger und wer über die Materie ohne Urteil ist, mit dogmatischer Strenge bindet. Wenn also verschiedene, nach den Zeiten und sonst wechselnde Quantitäten aus dem Altertum vorliegen, welche wählen wir? Als Ritschl den gleichen Fall der lat. Orthographie besprach, betrachtete er mit Recht als das Entscheidende, dafs vermieden werde was verwerflich jung sei, und erklärte darum die Schreibweise Quintilians und seiner gebildeten Zeitgenossen für das geeignetste Vorbild der Schul-Orthographie. Derselbe Gesichtspunkt mufs für die Orthoepie der Schule entscheiden, nur dafs hier, um sicher zu sein vor Entartetem und Abfälligem, das Muster keinesfalls gewählt werden kann in der von Ritschl bezeichneten Periode. Die Verderbnis, um den verständlichen und in pädagogischem Betracht sehr berechtigten Ausdruck beizubehalten, zeigt sich in der Aussprache und macht sich breit längst bevor sie die durch Litteratur und Schultradition befestigte Schrift angreift; seit Cäsar wachsen und nehmen mehr und mehr zu an Zahl, an Umfang des Gebiets, an Einfluss auch in sprachlichen Dingen die Volksschichten welche die Latinität zersetzen und verderben; für alle lateinische Prosodie und Quantität sind die eigent-

lichen Normen, wie die Geschichte der ganzen römischen Poesie zeigt, vor Christi Geburt aufgestellt worden. Darum diese Zeit, die augusteische auch für unsere Quantitätsfragen, wo das Schulinteresse eine generelle Bestimmung erfordert, den Ausschlag geben muß. Allerdings flossen in der Kaiserzeit die Quellen reichlicher, und leichter ist zu sagen wie Gellius oder Priscian als wie Horaz gesprochen; mag der Satz weniger praktisch sein, seine Richtigkeit wird dadurch nicht erschüttert; er mahne uns Formen wie *ārva*, *Marcēllus* u. s. w. welche für den Forscher größeren Wert haben als Dutzende der gewöhnlichen *Νέοβα*, *Μάροκελλος*, oder was die Grammatiker seit den Antoninen bezeugen, nicht ohne Prüfung als ständiges oder der guten Latinität eigenes Gesetz auf die Schule zu übertragen.

Kann ein *advocatus diaboli* nachdrücklicher einschärfen, wie zweifelhaft Nutz und Frommen der Kanonisierung ist? Aber diese folgt doch. So werden trotz aller Einwendungen diesem Versuch andere folgen welche die elementarsten und schwierigsten Fragen der Grammatik, auch der Schulgrammatik, lösen helfen. Ich hoffe zunächst daß Hr. Marx Gelegenheit finde zu einer neuen, aus den Quellen gehörig vermehrten Ausgabe.

Bonn 25. Februar 1883.

F. Bücheler.

Einleitung.

Bei der Angleichung unserer Aussprache des Lateins an die der Römer kann uns nur diejenige Periode dieser Sprache zum Muster dienen, in welcher dieselbe den Höhepunkt ihrer Entwicklung erreichte, die ciceronianisch-augusteische, zugleich auch diejenige, auf welche sich der bedeutendste und zuverlässigste Teil der überlieferten Zeugnisse zu dieser Frage bezieht. Dafs dieser Zeit wirklich eine strenge konsequente Aussprache eigen war, bezeugt Cicero (or. 51, 173)¹⁾ ausdrücklich und das Gefühl für eine richtige Aussprache blieb noch in späten Jahrhunderten lebendig²⁾, wenschon uns dort, nachdem der ganze Bau der Sprache schwer erschüttert worden war, naturgemäfs einzelne gegen die frühere Aussprache abweichende, auch wohl untereinander widersprechende Angaben über die Aussprache einzelner Wörter begegnen. Eine so umfassende und sichere Quelle als die Dichter uns sind für die Aussprache des Vokals vor einem einfachen Konsonanten, giebt es für die Ermittlung der Vokallänge oder Vokalkürze vor mehrfacher Konsonanz nicht. Es ist deshalb erklärlich, dafs auch bei der strengsten Sichtung der benutzbaren Zeugnisse noch eine Anzahl Wörter von zweifelhafter Quantität des Vokals übrig blieb, diese mußten, da nur die sicher langen Vokale als solche bezeichnet werden konnten, vorläufig unbezeichnet bleiben.

Die benutzten Quellen lassen sich folgendermaßen gruppieren:

¹⁾ *‘In versu quidem theatra tota exclamant, si fuit una syllaba aut brevior aut longior. Nec vero multitudo illud quod offendit aut cur aut in quo offendat intellegit et tamen omnium longitudinum et brevitatum in sonis sicut acutarum graviumque vocum iudicium ipsa natura in auribus nostris collocavit’.*

²⁾ Consentius S. 392 R. *‘barbarismus fit, ut quidam dicunt piper producta priore syllaba, cum sit brevis quod vitium Afrorum familiare est’.*

1) Ausdrückliche Zeugnisse von Schriftstellern: Cic. or. 48, 159, Gellius n. A. 2, 17; 4, 17; 6, 15; 9, 6; 12, 3, sowie einzelnes bei fast allen Grammatikern, welche, wenn auch zum Teil in späterer Zeit lebend, doch als die Überlieferer älterer Zeugnisse die verschiedenste Bedeutung haben.

2) Die altrömischen Dramatiker, besonders Plautus und Terrenz, bei welchen *muta cum liquida* noch nicht im stande waren, einen von Natur kurzen Vokal als metrische Länge erscheinen zu lassen, bei denen also vor *muta cum liquida* immer die natürliche Quantität des Vokals im Verse erscheint. Dazu kommt, daß dieselben Dichter in gewissen Fällen manche andern positionslangen Silben als Kürzen gebrauchen, wahrscheinlich doch weil der Vokal in diesen Silben überhaupt nur kurz ausgesprochen wurde. Wenige Stellen giebt es allerdings, an welchen ein von Natur langer Vokal mit oder ohne Position als Kürze erscheint, z. B. *bonīs mis Pl. Trin. 822* oder *forīs pultabo Trin. 868*. Aber diese Stellen sind von besonderer Art und finden ihre Erklärung durch metrische, rhythmische Gründe, Versaccent, iambische Natur der Wörter u. s. w. Ihnen steht gegenüber eine sehr große Anzahl anderer Stellen, an denen eine unzweifelhaft von Natur kurze Silbe trotz ihrer Positionslänge auch als metrische Kürze erscheint, z. B. die 2. Silbe in *iuentus, tabernaculum, voluntas, voluptas*.

3) Die Inschriften. Seit dem 1. Jahrh. v. Chr. erscheint der Apex zur Bezeichnung der Länge bei den Vokalen *a e o u*, während man die Länge von *i* durch *I* (welches sich außerdem noch für *i consonans* sowie in kaiserlichen Titulaturen wie *Imperator Invictus* hier und da findet) oder durch *ei* ausdrückte; vor der Zeit des Apex findet sich bei *a e (o) u* auch Verdoppelung des langen Vokals. Konsequent durchgeführt ist zwar diese Längenbezeichnung kaum auf irgend einer Inschrift, auch sind die Vokale in positionslangen Silben meist nur zum kleinern Teile berücksichtigt, doch geben einzelne amtliche Inschriften der republikanischen und ersten Kaiserzeit eine reichhaltige und zuverlässige Ausbeute, wie z. B. die Rede des Kaisers Claudius (Boissieu, *Inscr. de Lyon* S. 136).

4) Die griechischen Transcriptionen, eine Hauptquelle für die Quantität der Vokale *e o* oft auch *i u* in Eigennamen. Polybius, Dionysius v. Hal. Strabo, Plutarch, Appian, Dio Cassius kommen vorzugsweise in betracht, sowie die griechischen Inschriften der römischen Zeit. Aus der byzantinischen Zeit bietet besonders Lydus manches Wertvolle, einzelnes auch Constantinus Porph. so-

wie die andern byzantinischen Schriftsteller¹⁾. Indessen ist bei der wachsenden Übermacht des Accentes über die Quantität und der infolgedessen unverkennbar hervortretenden Neigung die unbetonten Vokale zu kürzen aus dieser spätern Zeit vorzugsweise den Zeugnissen für Vokallänge Beweiskraft zuzugestehen. Selbst der Accent war nicht immer im stande, die ursprüngliche Quantität des Vokals zu erhalten; während er in *πρώξιμος* bei Const. die Dehnung herbeigeführt zu haben scheint, weist die für die alte Zeit sicher falsche Accentuierung von *Μάροχος Ηρόσχος* in den Handschriften auf eine trotz der Betonung später eingetretene Kürzung des Vokals.

5) Die Etymologie und Analogie, eine zwar nicht immer ganz zuverlässige aber für viele Wörter die einzige Quelle. Sichere Schlüsse lassen sich bei nächstverwandten Wörtern ziehen wie *ὠλένη* ūlna, doch sind die dem fraglichen Vokal nachfolgenden Konsonanten von der grössten Bedeutung, denn *pīnguis* gr. *παχύς*, *quīnque* gr. *πέντε*, *ūnguis* gr. *ὄνυξ* verdanken die Länge des Vokals im Lateinischen wohl nur der nachfolgenden Konsonantenverbindung (Vgl. A. R. § 1). Ersatzdehnung infolge Ausfalls eines Konsonanten darf wohl da angenommen werden, wo von einer Konsonantenverbindung der erste die Silbe schließende Konsonant ausfiel. Wie aus *mag-vis mā-vis*, aus *per-do* (*πέροω*) *pē-do*, aus *Sec-stius Sē-stius* wurde, so notwendig auch aus *por-sco pō-sco* u. s. w. Freilich giebt es auch hier einige wenige Ausnahmen wie *cūlina* von *coc-* (*coquo*), in welchem Worte die Betonung der folgenden Silbe die nachträgliche Verkürzung der ersten Silbe verschuldet haben mag. Ausserdem ist Ersatzdehnung wahrscheinlich, wenn eine media ausfiel oder in betonter Silbe dem folgenden Konsonanten sich assimilierte, wie von *ago āctum*, von *cado cāsum*, von *scad-* (*scando*) *scāla*, so von *sed-* (*sedeo*) *sēlla*, von *fod-* (*fodio*) *fōssa*. Beim Übergange eines Vokals in einen andern ist dann auf Kürze zu schliessen, wenn a in i oder u überging, wie *capio* — *excipio*, so *tango* — *attingo* (aber *attāctum*), wie *quatio* — *concutio*, so *scalpo* — *sculpo*, *calco* — *inulco*.

6) Die romanischen Sprachen, besonders das Italienische und Spanische, welche im Unterschiede von den andern Sprachen allgemein den lateinischen Vokal (e i o u) nicht blofs vor einfacher

¹⁾ Benutzt wurden ausser Hesychius, Suidas u. s. w. die Werke von Du Cange, Sophokles, Wagner, Eberhard sowie die Bonner Ausgabe der byzantinischen Historiker.

sondern auch vor mehrfacher Konsonanz nach seiner ursprünglichen natürlichen Quantität behandelten. War der Vokal lang, so blieb er unversehrt erhalten, war er aber kurz, so wurde er geschwächt und zwar so, daß *ē* und *ī* denselben geschlossenen e-Laut, *ō* und *ū* denselben geschlossenen o-Laut ergaben, während *ĕ* und *ö* zunächst eine offene Aussprache erhielten und dann diese entweder bewahrten oder später diphthongierten (e zu ie, o zu it. uo sp. ue). Die romanischen Sprachen erlauben zwar zunächst nur Schlüsse auf die römische Volkssprache, aber da das Volk in der Aussprache positionslanger Silben im allgemeinen wohl mehr zur Kürzung als zur Dehnung hingeneigt haben wird, so ist wenigstens da Identität mit der Schriftsprache anzunehmen, wo die romanischen Sprachen auf langen Vokal in der Muttersprache hinweisen, während wenn sie übereinstimmend auf Kürze hinweisen dies in Ermangelung entgegenstehender sehr zuverlässiger anderer Zeugnisse immerhin als Wahrscheinlichkeitsbeweis gelten kann.

Von den Philologen, welche sich mit demselben Gegenstande bereits beschäftigt haben, sind zu nennen: Lachmann, welcher zuerst die Bedeutung einer auslautenden media des Verbalstammes für die Quantität des Supinums erkannte, Komm. zu Lucrez S. 54 f. Ritschl, der den Anstoß gab zu W. Schmitz' verschiedenen Arbeiten, gesammelt unter dem Titel: Beiträge zur lat. Sprach- und Litteraturkunde, und Fr. Schölls 'Veterum grammaticorum testimonia de accentu linguae latinae', Acta soc. phil. Lips. VI. und am Abende seines Lebens noch selbst schrieb: Über unsere heutige Aussprache des Lateins, Rhein. Mus. 31. Bouterwek und Tegge: Die altsprachliche Orthoepie und die Praxis 1878, besprochen u. a. von Hartel in der österreich. Gymnasialz. 1879. W. Förster: Bestimmung der lat. Quantität aus dem Romanischen, Rhein. Mus. 33. Wiggert: Studien zur lat. Orthoepie, Stargard 1880 Progr. Büniger: Über die lat. Quantität in positionslangen Silben, Straßburg 1880 Progr. Schottmüller: Philol. Wochenschr. 1881, S. 208 f.

Abkürzungen.

CIL = Corpus inscriptionum Latinarum.

IRN = Inscriptiones regni Neapolitani.

CIG = Corpus inscriptionum Graecarum.

CIA = Corpus inscriptionum Atticarum.

D. C. = Glossarium mediae et infimae Graecitatis ed. Du Cange.

R. = Grammatici Latini ed. Reil.

A. R. = Allgemeine Regeln für die Ausspr. d. Vok. in positionsl. Silben.

Allgemeine Regeln für die Aussprache der Vokale in positionslangen Silben.

§ 1.

Vokallänge vor gn gm nf ns,

Vokalkürze vor nt nd.

Lang ist im Lateinischen jeder Vokal vor den Konsonantenverbindungen gn gm nf ns, kurz ist der Vokal vor nt nd, z. B. *magnus agmen infandus mōns montis* *).

Ausnahmen:

1. *Egnātius Theognis*,
2. die griechischen Wörter auf *-εγμα* wie *phlegma*,
3. *cōntiō iēntāculum* und *iēntātiō nūntius quīntus* und die griech. Namen auf *ūs -ūntis* und *ōn -ōntis* (vgl. § 2, 3),
4. *Charōndās Epaminōndās nūndinae nōndum prēndō quīndecim vēndō vīndēmia ūndecim*.

Vor gn beweist die Vokallänge Priscian 2, 63 S. 82 H.: in „gnus“ quoque vel „gna“ vel „gnum“ terminantia longam habent vocalem paenultimam ut *rēgnum stāgnum benīgnum malignus abiēgnus privīgus Paelīgus*. Außer vor „gnus“ u. s. w. ist der Vokal lang vor gn in *agnātus agnōscō agnōmen cōgnōscō cōgnōmen ignāvus ignārus ignōrō ignōscō ignōminia* u. s. w. da hier *ā cō ī* für *ad con in* stehen. Als zweifelhaft bleiben daher nur die Fremdwörter übrig. Auch Plautus brauchte vor gn den Vokal durchweg lang (vgl. Schmitz, Beiträge zur lateinischen Sprach- und Litteraturkunde S. 56 ff. Corfsen, Über Aussprache, Vokalismus und Betonung der lat. Sprache ² II. S. 265).

Die Länge des Vokals vor gm folgt 1) aus der Analogie von gn, bei Plautus findet sich auch hier nur Länge, 2) aus der etymologisch nicht gerechtfertigten Länge des Vokals vor gm in *pīgmentum* und *sēgmentum* (s. unten im Wörterverzeichnis).

Vor nf und ns beweist die Vokallänge Cicero im Orator 48 § 159: „in-doctus“ dicimus brevi prima syllaba „insanus“ producta, „inhumanus“ brevi „infelix“ longa, et ne multis, quibus in verbis eae primae litterae sunt quae in sapiente atque felice, producte dicitur „in“, in ceteris omnibus

*) Nur die langen Vokale sind durch den Langstrich bezeichnet, die nicht bezeichneten Vokale sind als kurz anzusehen.

breviter, itemque composuit cōsuevit concrepuit cōfecit. Dasselbe sagt Gellius 2, 17; 4, 17 sowie Probus cathol. S. 6, Mar. Vict. S. 204, Diomed. S. 431, 433, Priscian S. 319, Beda S. 230 R. Dazu kommen viele einzelne Belege aus Inschriften und griech. Schriftstellern, vgl. im Wörterverzeichnis accēnsus acipēuser castrēnsis cēnsor cēnsus clēmēns Cōsentia cōstāns cōnsul cōnstō cōnsilium Cōnsus Cōnsuālia crēscēns Hortēnsius insignis īnspicio īnsuper Lūcerēnsēs mēnsa mēnsor potēns Ramnēnsēs Tatiēnsēs valēns. Vgl. auch Schmitz, Beiträge S. 3 ff., 25, 27, 30, 32.

Für nf vgl. īnfelix īnferior.

Für die Vokalkürze vor nt vgl. linteum (von līnum), wo i nur wegen des folgenden nt verkürzt scheint, ferner außer potentia besonders clēmēns crēscēns cliēns dēns fōns frōns gēns mēns mōns parēns Pīcēns pōns prae-sēns, Wörter, welche im Nom. Sing. vor ns langen Vokal, in den übrigen Casus aber vor nt kurzen Vokal haben, vgl. auch Aventīnus Carmenta carpentum centum Cōsentia commentāriū Faventia ferentāriū Flōrentia frūmentum īnstrūmentum Lentulus Placentia sēgmentum Sentīnum Terentius. Mehr Beispiele bei Schmitz Beitr. S. 11 ff.

Die Vokalkürze vor nd ergibt sich aus der Analogie von nt, dazu vgl. calendae Euander Fundānius und § 6, B, 1, c.

§ 2.

Deklination.

1. der kürzere Genitiv Pluralis auf ūm in der ersten und zweiten Deklination hat langes u, also Aeneadūm deūm sēstertium duūmvir (aber triumvir).

Dafs die im Lateinischen wie im Griechischen ursprünglich lange Endung des Genitiv Plur. ūm wenigstens in der 1. und 2. Deklination als Vertretung für ārum ōrum lang blieb, dafs man also, wie die direkt aus dem Griechischen herübergenommenen amphorūm drachmūm auch modium sēstertium u. s. w. mit langem u sprach, ist höchst wahrscheinlich, denn erstens mußte das in der 1. und 2. Deklination durch Kontraktion entstandene ūm neben ārum ōrum auch später als solches im Bewußtsein bleiben, zweitens wären sonst in der 2. Deklination der Acc. Singul. und Gen. Plur. garnicht zu unterscheiden gewesen.

2. die Wörter auf er nach der 2. sowie die Wörter auf er und x nach der 3. Deklination haben in allen Casus dieselbe Quantität des der Endung vorausgehenden Vokals, also ager agrī frāter frātris ācer ācris pāx pācis tenāx tenācis fax facis rēx rēgis nix nivis cornix cornicis calix calicis, ebenso caro carnis mel mellis fel fellis as assis os ossis (aber ōs ōris) plēbs plēbis.

3. die Wörter auf ns nach der 3. Dekl. Gen. -ntis -ndis haben im Nominativ und Vokativ vor ns langen, in allen übrigen Casus vor nt nd kurzen Vokal, also fōns fontis frōns frondis sapiēns sapientis amāns amantis, ebenso verhalten sich die grie-

chischen Wörter auf ās -antis, z. B. Aiās -antis gigās -antis. Den langen Vokal behalten die griech. Städtenamen auf οῦς -οὔντος, z. B. Selīnūs -ūntis und die griech. Personennamen auf ὤν- ὠν-τος, z. B. Xenophōn -ōntis, aber Acherōn -ontis.

Die Kürze vor nt in der Deklination ist dem Lateinischen und dem Griechischen gemeinsam, vgl. Curtius, d. gr. Verbum I S. 195; die Formen auf οῦς -οὔντος und ὤν -ὠντος sind contrahiert.

4. Alle auf mehrere Konsonanten aufser ns oder x endigenden Wörter der 3. Deklination haben kurzen Vokal vor der Endung, also urbs urbis arx arcis sors sortis puls pultis stirps stirpis. Ausgenommen sind plēbs plēbis supellēx -ēctilis und die von ūncia abgeleiteten Wörter wie deūnx deūncis.

5. Einzeln zu merken sind lāc lactis fār farris.

§ 3.

Komparation.

1. Die Endungen -issimus -errimus -illimus -entior -entissimus haben kurze Vokale, also:

probus	probior	probissimus
ācer	ācior	ācerrimus
similis	similior	simillimus.
benevolus	-entior	-entissimus

Die Endung -issimus muß ursprünglich ihrer Bildung gemäß langen Vokal gehabt haben, es finden sich auch noch inschriftliche Beispiele mit I wie CIL VI 1132 1634 1724, aber es scheint doch früh Kürze eingetreten zu sein, vgl. simillumae Plaut. Asin. 1, 3, 88 und amīcissimus bei Mar. Vict. de fin. S. 242 R., in der spätern Volkssprache wurde i zu e, wie die romanischen Sprachen zeigen.

2. bonus	melior	optimus
māgnus	māior	māximus
parvus	minor	minimus
mātūrus	mātūrior	mātūrissimus und mātūrrimus
ūltrō	ūterior	ūltimus
superus	superior	suprēmus und summus.

§ 4.

Zahlwörter.

1. In den Endungen -gintā und -gentī ist der Vokal vor nt kurz, also quadrāgintā quadringentī.

Vgl. τεσσαράκοντα τετρακόσιοι u. s. w.

2. Einzelne sind zu beachten: quattuor aber quārtus quīnque mit seinen Ableitungen quīndecim quīntus u. s. w. ūndecim ūndē-vīgintī, mille (mīlia) mīllēsīmus u. s. w.

§ 5.

Pronomina.

1. nōs vōs, aber nostrī vestrī noster vester.

2. hīc haec Acc. hunc hanc.

Bei Plautus oft verkürzt, z. B. Amph. 916, Stich 517, 611, Mil. 1008, 1138, Poen. 4, 2, 96; 5, 6, 28.

3. Masc. idem, Neutr. idem, Plur. eīdem eīsdem und idem isdem.

4. ille ipse iste.

5. quīcunq̄ue quaecunq̄ue quodcunq̄ue quālescunq̄ue u. s. w.

6. In der Zusammensetzung bleibt die frühere Quantität: quisquis quidquid und quicquid quispiam quisquam quisque cūiusque eōrundem u. s. w.

§ 6.

Konjugation.

A. Stammformen.

1. Die Verbalstämme, welche durch n erweitert sind, haben im Präsens und Infinitiv und den davon abgeleiteten Formen kurzen Vokal, z. B. fundō frangō iungō sternō u. s. w. Langen Vokal haben nūntiō prēndō vēndō.

Auch die andern positionslangen Verbalstämme haben meist kurzen Vokal, z. B. nectō serpō vertō u. s. w.

Langen Vokal haben in der 1. Konjugation: cēssō gūstō iūrgō lāxō lūctor mūssō nārro ōrnō pūrgō rīxor rūctō tāxō trāctō vāstō;

in der 2. Konj.: ardeō misceō;

in der 3. Konj.: die meisten Inchoativa s. D., ferner compescō mittō pērgō pōscō sūrgō;

in der 4. Konj.: gārriō nūtriō ōrdior.

2. Die Quantität des Präsensstammes bleibt, aufser wenn er bei kurzem Vokal auf eine media ausgeht und diese im Perfektum oder Supinum Veränderungen erleidet, in allen Formen mit konsonantischer Endung dieselbe.

Auszusprechen ist also:

ardeō	arsī	arsum	ardēre
faciō	fēcī	factum	facere
frigeō	frīxī	—	frigēre

gero	gessi	gestum	gerere
icō	ici	ictum	icere
vivō	vixi	victum	vivere.

Die Inschriften bieten *flxo afleicta luctum scrip̄tum conscreiptum vixit veixit*.

Ausnahmen:

dicō	dixi	dictum	dicere
dūcō	dūxi	ductum	dūcere

mit ihren Ableitungen *dictiō ductāre* u. s. w.

Für diese beiden Verben ist der Wechsel in der Quantität wenigstens für die Kaiserzeit sicher bezeugt durch Gellius und die romanischen Sprachen und ist bei diesen Verbalstämmen auch sonst die Quantität schwankend, vgl. *dicāx index -icis dēdicō* neben *dicō ēdicō*, ebenso *dux ducis ēducō* neben *dūcō ēdūcō*.

3. Endigt der kurze Präsensstamm auf eine Media (b d g) und erfolgt im Perfektum oder Supinum Ausfall oder Assimilation derselben, so wird die Stammsilbe lang.

Auszusprechen ist also:

ago	ēgi	āctum	agere
iungō	iūnxī	iūnctum	iungere
rego	rēxi	rēctum	regere
sedeō	sēdi	sēssum	sedere
spargō	spārsi	spārsum	spargere
scindō	scidi	scīssum	scindere.

Die ursprünglich vorhandene Media ist im Präsens und Infinitiv geschwunden in den Wörtern

fluo	flūxi	flūxum	fluere
struo	strūxi	strūctum	struere
traho	trāxi	trāctum	trahere.

Dieselbe Quantität haben die Ableitungen, also:

rēctus	āctiō	scīssor	trāctō u. s. w.
--------	-------	---------	-----------------

Die Länge des Stammvokals im Supinum beweist bei diesen Verben Gellius 9, 6: *Ab eo quod est ago et egi verba sunt quae appellant grammatici frequentativa actito et actitavi. Haec quosdam non sane indoctos viros audio ita pronuntiare ut primam in his litteram corripiant rationemque dicunt quoniam in verbo principali quod est ago prima littera breviter pronuntiatur. Cur igitur ab eo quod est edo et ungo, in quibus verbis prima littera breviter dicitur, esito et unctito quae sunt eorum frequentativa prima littera longa promimus et contra dictito ab eo verbo quod est dico correpte dicimus? num ergo potius actito et actitavi producenda sunt? quoniam frequentativa ferme omnia eodem modo in prima syllaba dicuntur quo participia praeteriti temporis ex his verbis unde ea profecta sunt in eadem*

syllaba pronuntiantur sicut lego lectus facit lectito ungo unctus unctito scribo scriptus scriptito moveo motus motito pendeo pensus pensito edo esus esito, dico autem dictus dictito facit gero gestus gestito veho vectus vectito rapio raptus raptito capio captus captito facio factus factito. Sic igitur actito producte in prima syllaba pronuntiandum, quoniam ex eo fit quod est ago et actus.

Ebend. 9, 3. Si quis autem est qui propterea putat probabilius esse quod Tiro dixit, quoniam prima syllaba in lictore sic ut in licio producta est et in eo verbo quod est ligo correpta est, nihil ad rem istud pertinet, nam sic ut a ligando lictor et a legendo lector et a viendo vitor et a tuendo tutor et a struendo structor productis quae corripiebantur vocalibus dicta sunt.

Dem entsprechend bieten die Inschriften: áctis redácta exáctus defúctis diléctae fúcto seiúctum adléctus lletor réctor téctor, vgl. auch fōssa iūctus lēctitō prōtēctor rēctus scindō scīssum.

Auch bei Verbalstämmen mit einfachem Konsonanten zeigt sich der Einfluß der ausfallenden Media, z. B.

cado	cecidī	cāsum	cadere
videō	vidī	vīsum	vidēre.

Ebenso scheint die Erhaltung des Grundvokals im Supinum der Komposita auf Länge desselben zu weisen, z. B.

	exigō	exēgī	exāctum	exigere
	attingō	attigī	attāctum	attingere,
wie	occidō	occidī	occāsum	occidere

dagegen efficiō excipiō ēripiō u. s. w. schwächen auch im Supinum den Vokal des Stammverbuns.

Dafs auch das Perfektum bei diesen Verben langen Vokal hat, dafür spricht 1. die Analogie des Supinums, 2. die Formen coniūnxit und réxit, 3. Prisc. 9, 28: in xi terminantia praeteritum perfectum secundae et tertiae et quartae coniugationis inveniuntur et tunc tantum natura quoque producunt paenultimam quando sit e ut rego rexi tego texti illicio illexi. illicio paßt allerdings nicht hierhin, da für eine Verlängerung des Stammvokals bei Verben deren Stamm nicht auf eine Media ausgeht, sonst jeder Anhaltspunkt fehlt. illexi ist also entweder später den andern auf exi gefolgt, oder Priscian schrieb intellego intellexi.

B. Endungen.

1. Die Verbalendungen haben kurzen Vokal vor nt nd ss st.

Auszusprechen ist also:

a)	sunt	sint	erant	essent
	fuērunt	fuerint	fuerant	fuissent
	erunt	suntō		
ebenso	est	estis	fuistī	fuistis
	estō	este	estōte	
	essem	fuissem	esse	fuisse

b)	amāvērunt	amāverint	amāverant
	amāvistī	amāvistis	amāvissem
	amāvisse u. s. w.		

sunt sint erant essent erunt können ihrer Herkunft nach nur kurzen Vokal haben, vgl. gr. λέγουσι aus λέγοντι ἦσαν εἶεν, ebenso est ἐστίν, oft mit Aphäresis wie itast multumst, romanisch wie sunt nur mit kurzem Vokal weiter entwickelt, bei Plautus oft verkürzt, z. B. Trin. 630, 668, potest 80, 730, esse 307, 337.

estis estō este wie es (einst ēs) ἐστέ ἔστω ἔστε; die andern Formen von sum sind mit diesen einfachen Formen zusammengesetzt.

Ebenso sind die Formen des aktiven Verbums amāvērunt u. s. w. mit den entsprechenden Formen von sum zusammengesetzt, vgl. auch dedisti Plaut. Trin. 129, Men. 689, dedisse Amph. 761, Pseud. 990, Cist. 1, 3, 34. Auch die Zusammenziehung amāssem amāsse aus amāvissem amāvisse läßt auf Kürze des i schließen.

c)	amant	ament	amantur	amentur
	amantō	amandī	amandus	u. s. w.

amandus nach Serg. de acc. S. 527 R., *Τούενδος* CIG 5600, vgl. secundus calendae und den Wechsel von e und u im Part. Fut. Pass. z. B. repetundae potiundus neben potiendus.

d)	amāns	amantis.
----	-------	----------

Vgl. § 1 und § 2, 3.

Ebenso in den übrigen conjugationen: monent moneant legunt lēgistī lēgissem lēgissem u. s. w.

2. Lang auszusprechen ist der Vokal vor ss und st, wenn er durch Synkope eines folgenden vi vor ss oder st zu stehen kommt, also:

amāvissem und amāssem,

amāvistī und amāstī, amāvistis und amāstis, amāvisse und amāsse, ebenso dēlēssem cupīssem petīssem crēssem nōssem nōsse suēssem audīssem.

Vgl. Vel. Long. S. 80 R.

3. Seltenerere Formen sind:

accēstis aus accēssistis, trāxe aus trāxisse, extīnxem aus extīnxissem, dīxtī aus dīxistī.

C. Komposita.

1. Die Präposition behält in der Zusammensetzung mit Verben ihre Quantität, wenn sie ganz unverändert bleibt, oder der Endkonsonant sich dem folgenden Konsonanten assimiliert.

2. Dagegen wird der sonst kurze Vokal der Präposition lang,

- a) wenn durch die Zusammensetzung *nf* oder *ns* zusammenkommen, z. B. *cōfundō cōnsūmō*;
- b) wenn die einsilbige Präposition durch die Zusammensetzung einen Endkonsonanten verliert. Lang sind in der Zusammensetzung nicht blofs *ā* (*ab*) *dē ē* *prō sē*, sondern auch *ā* (*aus ad*), *cō* (*aus con*), *dī* (*aus dis*), *ī* (*aus in*), *ās* (*aus abs*), *ōs* (*aus obs*), *sū sūs* (*aus sub subs*), z. B. *āscendō cōgnōscō distinguō ignōrō āsportō ōstendō sūscipiō*.

Anm. Auch *con* vor *i* scheint vielfach lang gesprochen worden zu sein, vgl. *cōniunx* und Gellius 4, 17. Die Präposition *pro* hat allerdings eine kurze Form neben sich in *profārī profugus profundus* u. a.

D. Inchoativa.

Die meisten Inchoativa, nämlich alle von Verben der 1. 2. 4. Konjugation abgeleiteten auf *-āscō -ēscō -iscō* haben langen Vokal in der Inchoativendung, z. B. *labāscō flōrēscō scīscō*. Ebenso haben langen Vokal 1. *crēscō cupiscō discō fatiscor defetiscor gliscō hīscō resipiscō vēscor*, 2. die von Nominibus abgeleiteten Inchoativa *dūrēscō ēvānēscō ignēscō pīnguēscō* u. s. w.

Kurzen Vokal haben nur die von Verbalstämmen der 3. Konjugation abgeleiteten Inchoativa auf *-escō -iscō*: *coalescō gemiscō ingemiscō tremescō contremiscō vīvescō reviviscō adipiscor indipiscor dēpeciscor expērgiscor nanciscor paciscor proficiscor reminiscor ulciscor*.

Gellius 6, 15 H.: „amicus noster homo multi studii atque in bonarum disciplinarum opere frequens verbum quiesco usitate e littera correpta dixit, alter item amicus homo in doctrinis quasi in praestigiis mirificus communiumque vocum respuens nimis et fastidiens barbare eum dixisse opinatus est, quoniam producere debuisset, non corripere. nam quiescit ita oportere dici praedicavit ut calescit nitescit stupescit et alia huiusmodi multa. Id etiam addebat quod quies e producta non brevi diceretur. Noster autem qua est omnium rerum verecunda mediocritate ne si Aelii quidem Cincii et Santrae dicendum ita censuissent, obsecuturum sese fuisse contra perpetuam latinae linguae consuetudinem neque se tam insignite locuturum ut absona inauditaque diceret“ u. s. w. Wenn auch diese Ausnahme von *quiesco* für die alte Zeit sehr unwahrscheinlich ist, so muß doch, obiger Stelle entsprechend, für die vokalischen Stämme allgemein lange Inchoativendung angenommen werden; vgl. *crēscō scīscō nōtēscō*.

Ebenso weisen die romanischen Sprachen durchweg auf lange Inchoativendung. Auch das Griechische hatte bei vokalischen Stämmen meist langen Vokal vor der Endung *-σχω*, vgl. Curtius, d. gr. Verbum I S. 265 ff.

Dagegen bei den von konsonantischen Stämmen der 3. Konjug. abgel.

Inch. ist e i nur Bindevokal und bei einigen Wörtern beweist das Schwanken des Vokals selbst seine Kürze.

E. Unregelmäßige Verba.

1. possum possumus possunt POSSIM possem posse.

possum ist aus potisum entstanden, vgl. potest potens. Auch nach dem Romanischen o.

2. edo, edis und ēs, edit und ēst, editis und ēstis, ederem und ēssem ēssēs etc., edere und ēsse, editur und ēstur, ederetur und ēssetur.

Vgl. Donat. zu Ter. Andr. 1, 1, 54. Serv. zu Verg. Aen. 5, 785.

3. fero fers fert ferre u. s. w., überall e.

4. volo vīs volt voltis vellem velle

nōlō nōllem nōlle

mālō māllem mälle.

5. eo eunt euntō iēns euntis eundī u. s. w. wie B, 1, c.

Komp. rediūtī und redistī, rediūtis und redistis, rediūssem und redissem, rediüsse und redisse u. s. w., vēnisse verkauft worden sein, vēnisse gekommen sein.

Folgen ii aufeinander, so ist vor s oder t das zweite i lang, vgl. interieistī CIL I 1202 adiūt Ov. met. 9, 611, ep. ex P. 1, 3, 74, subiūt 1, 4, 46, Verg. Aen. 8, 363, Hor. sat. 1, 9, 21, petiūt Ov. met. 9, 612, Prop. 1, 10, 23, impediūt Val. Flacc. 8, 259. Vielleicht gehört auch die auf Inschriften sehr häufige Schreibung pilssimus hierhin. Zu ī vgl. noch redisset CIL VI 1318.

6. inquam inquistī inquit.

7. meminī meministī mementō u. s. w.

ōdī und coepī wie lēgī.

§ 7.

Wortbildung.

A. Langen Vokal haben:

1. Die Endungen -ēnsis -ēnsius, z. B. Carthāginiēnsis Hortēnsius, vgl. § 1.

2. Die von Verben abgeleiteten Substantiva auf -ābrum -ācrum -ātrum, z. B. flābrum lavācrum arātrum.

B. Kurzen Vokal haben:

1. Die Endungen -ellus (a um) -illus (a um), z. B. libellus tabella favilla. Langen Vokal haben catēlla stēlla anguilla Bovillae hīllae pīlleus ovīllus stīlla suīllus villa.

2. Die Endungen -andus -antia -entum (-entia -entium) -mentum -undus (-bundus -cundus), z. B. nefandus petulantia silentium secundus hirundō iūcundus, vgl. § 1, § 6, B, 1, c.

3. Die Endungen -ernus (-ernius -ernīnus) -urnus (-urnius -urnīnus), z. B. hibernus taberna Sāturnus. Langen Vokal hat vērnus, ebenso hōrnus.

4. Die Endungen -estus (-ester -estris -esticus -estās) -ister (-istrum) -ustus, z. B. caelestis domesticus tempestās capistrum venustus. Langen Vokal haben īnfēstus sēmēstris prīstinus iūstus palūster.

5. Die Endungen -unculus (-unciō) -erculus -usculus, z. B. ratiuncula paterculus māiusculus. Langen Vokal haben plūsculus Tūsculum.

Für unculus vgl. Aurunculēius und Coruncānius, auch der Übergang von o (ration-) in u spricht für Verkürzung des Vokals, wozu die Bedeutung der Endung mitgewirkt haben mag, vgl. Catullus aus Catōnulus.

6. In den zusammengesetzten Wörtern ist der Bindevokal i kurz, z. B. nāvifragus lectisternium.

Alphabetisches Wörterverzeichnis *).

A.

Abās -antis.

Abantiadēs.

abdō 3 aus ab-dō.

abdūcō 3.

abiciō 3. u. s. w.

abdōmen.

Abella Ἀβέλλα Strabo
5, 249.

abiēgnus vgl. Prisc. 2, 63
S. 82 H.

ablēgmina s. A. R. § 1.

abolēscō 3. von abolēre.

abolla ἀβολήις sicilisch
nach Hesychius, wo
o durch die alpha-
betische Abfolgege-
sichert ist, ἀβόλλα
bei Du Cange.

aborīscor 3. von aborīrī.

abscēdō 3. von abs-cēdō.

absēns -sentis.

absentia.

absque aus abs-que.

abstēmius aus abs-
tēmius mit tēmētum
verwand.

abstinēns -entis.

abstinentia.

absurdus mit sardare
= intellegere ver-

wandt, nach dem
Lautwechsel von
a-u wahrscheinlich
u; die erste Silbe
ist gekürzt bei
Plaut. Capt. 69.

abundō 1. wie unda.

abundantia.

acanthus.

Acarnānēs.

acatalēctus gr. ἀκατά-
ληκτος.

Acca Larentia mit ἄττα
verwand.

Accius.

Acciānus.

accēdō 3. aus ad-cēdō.

accēnseō 2.

accingō 3. u. s. w.

accēnsus accēnsus CIL
VI 1887, IRN 2532.

accentus von ad und
cantus.

accipiō -ēpī -eptum 3,
vgl. Plaut. Trin. 964.

accipiter nach Analogie
von acipēns er ge-
bildet aus Wurzel
ac (aciēs acus
aquifolius) und pet
(πετέσθαι).

accola aus ad-cola.

acerēmentum, vgl. A. R.
§ 7 B 2.

accrēscō 3. wie ac-
crēvī.

accumbō 3. von cubo ab-
geleitet, mit kurzer
erster Silbe Plaut.
Most. 308.

ācer āceris ācre.

ācriter.

acerbus Ableitung von
einem Stamme acer
(mit acus verwandt)
mit dem Suffix ba.

acerbitās.

acerra w. d. f. W.

Acerrae Ἀκέρραι Plut.
Marc. 6.

acervus von acer mit
dem Suffix ua va
vgl. acerbus.

acēscō 3. von acēre, s.
A. R. § 6 D.

Acestēs Ἀκέστης.

Acesta Ἀκέστη.

Acherōn -ontis Ἀχέρον
-οντος.

Acheronteus.

Acheruntīnī.

Achillēs gr. Ἀχιλλεύς

*) Von den Kompositis sind aufgenommen: 1) diejenigen, deren Simplex ungebräuchlich ist, 2) diejenigen, welche den Stammvokal des Simplex ändern, 3) diejenigen, welche mit Rücksicht auf die Aussprache der Präposition u. s. w. aufgenommen werden mußten.

und Ἀχιλεύς, vgl.
Plaut. Merc. 488.
Achradīna.
acipēnsēr ἀκνιπήνσερα
Lyd. de mag. 3, 63
S. 257 Bekker, vgl.
Schmitz Beitr. S. 7.
Acmonidēs Ἀκμονίδης
von ἄκμων.
Acontius Ἀκόντιος.
acquiēscō 3. von ad-
quiēre gebildet.
acquirō 3.
Acragās vgl. Ov. Fasti
4, 475.
acrātōphorū von ἀκρα-
τος.
acrēdula vgl. Carmen
de philom. (A. L.
Riese 762) 15.
ācrimōnia von ācer.
Acrisius.
Acrisiōnēis vgl. Cha-
ris. S. 12, Diomed.
S. 428, Probus de
ult. syll. S. 256 R.
acroāma von ἀκροᾶσθαι
vgl. Aristoph.
Eccles. 91.
acroāsis.
acroātērīum.
Acroceraunius mit ἀκρος
zusammengesetzt.
Acrocorinthus von ἀκρος
und Κόρινθος.
acrostichis ἀκροστιχίς.
ācta āctōrum von āctus
s. ago.
Actaeōn Ἀκταίων von
ἀκτῆ.
actē gr. ἀκτῆ mit ἀκρος
verwandt.
āctiō s. ago.
āctitō 1. s. ago.
Actium Ἀκτιον mit ἀκτῆ
(s. actē) nächst ver-
wandt.
āctor s. ago.
āctūtum von āctu (āc-

tus s. ago) gebil-
det.
adamās -antis.
adamanteus.
additāmentum von addō,
vgl. A. R. § 7 B 2.
ademptiō von adimō.
adeps -ipis.
adhaerēscō 3. von ad-
haerēre.
adimō -ēmī -emptum 3.
wie emo, ἀδεμ-
πτεύειν bei den
Byzantinern.
adipiscor adeptus sum
adipiscī wie apiscor.
adeptiō.
adiūmentum vgl. A. R. § 7
B 2.
adiūtrīx -īcis von adiū-
tum.
adliciō adlexī adlec-
tum 3.
Admētus Ἀδμητος ἄδ-
μητος vgl. Aesch.
Suppl. 149.
administrō 1. von ad-
ministrō, mit kurzer
dritter Silbe Plaut.
Ep. 418.
administrātiō.
adolēscō -ēvī -ultum 3.
von ad-olere.
adolēscēns -entis.
adolēscēntia.
adpendix -icis wie pen-
deō.
Adrāstus Ἀδραῆστος ion.
Ἀδρηστος.
Adrāstēa.
Adrāsteus vgl. Stat.
Silv. 1, 1, 52.
adrigō -rēxī -rēctum 3.
wie rego.
adrogāns -antis.
adrogantia.
adscendō -endī -ēn-
sum 3.
adscēnsus -ūs.

adscēscō 3. wie scēscō.
adsentior adsēnsī ad-
sentīri wie sentiō.
adsēnsus -ūs.
adsideō -sēdī -sēssum 2.
wie sedeō.
adsiduus.
adspiciō -exī -ectum 3.
adspectus -ūs, nach
dem Romanischen e.
adsuēscō 3. wie adsuēvī.
adtingō -tigī -tāctum 3.
wie tangō.
adventus -ūs von ad-
veniō, ἀδούεντος
Dio C. 78, 14.
adulter aus ad-ulter von
demselben Prono-
minalstamme mit
alter.
Aegisthus Αἰγισθος.
aegrēscō 3. von aegrēre.
Aegyptus vgl. Αἰγύπ-
τιος -τιοι Hom. II.
I 382, Od. δ 83,
127, 229, ξ 263, 286.
Aellō Αἰλλώ.
aenigma vielleicht ī.
aerumna alte Parti-
cipialform wie a-
lumna, dem griech.
-ομένη entsprechend.
Acsernia Αἰσερνία Stra-
bo 5, 238, Ptol.
3, 67.
Αἰσερνίος Dio Cass.
42, 15.
aeternus aus aeviternus
vgl. A. R. § 7 B 3.
Aethiops -opis.
Afer Afra Afrum.
Africa Áfricae CIL II
4509.
Africānus Áfricanus
CIL VI 2041, 47.
afferō affundō 3. u. s. w. aus
ad-fero ad-fundō.
afficiō -fēcī -fectum 3.

affectō 1.
affinis aus ad-finis.
Āfrānius von Āfer.
Agamemnōn -onis Ἀγαμέμνων.
Aganippē Ἀγανίπη mit ἵππος (equos) zusammengesetzt vgl. Philippus.
Agathoclēs Ἀγαθοκλῆς.
ager agrī.
agrarius.
agrestis ἀγροέσιμι
Dioskorid. 4, 22
Kühn, vgl. Quinct.
9, 4, 85.
agricola.
agricultūra (vgl. colo).
agrimensor.
agger zu aggerō aus ad-gero gehörig.
aggredior -grēssus sum
3. aus ad-gradior
s. gradior.
āgmen vgl. A. R. § 1.
āgnāscor 3. s. nāscor.
āgnātus.
āgnōmen.
āgnōscō 3. s. nōscō.
āgnitus.
āgnus.
ago ēgī āctum 3. vgl.
Gell. 9, 6, āctis
CIL VI 1377, 1527
d 59, vgl. exigō
redigō.
āctiō.
āctor.
āctitō 1.
Agrigentum.
Agrigentinus vgl.
Lucr. 1, 717, Plaut.
Rud. prol. 50 und
A. R. § 7 B 2.
Agrippa vgl. Manilius
1, 798, von den
Alten mit aeger
und partus oder pes
zusammengebracht.

Ahenobarbus s. barba.
Aiāx -ācis.
alabaster vgl. oleaster.
alacer -acris -acre.
alacritās.
Alba von albus.
Albīnus von albus.
Albinovānus.
Albis Ἀλβις.
Albius von albus.
Albunea ebenso.
Alburnus ebenso, vgl.
A. R. § 7 B 3.
albus mit ἄλφι nahe verwandt.
albeō 2.
albēscō 3.
Alcaeus Ἀλκαῖος von ἄλκη mit ἄλκαρ ἄλέξω verwandt.
alcēdō.
alcēs Elehtier.
Alcēstis Ἀλκηστις, a wie in Alcaeus.
Alcibiadēs.
Alcidēs.
Alcimedōn -ontis Ἀλκιμέδων -οντιος.
Alcinous.
Alcmacōn -ōnis.
Alcmān -ānis.
Alcmēna.
alcyōn -onis.
Aleyonē.
Ālēctō Ἀληκτώ.
Aletrium Ἀλέτριον Strabo 5, 237.
Alexander Ἀλέξανδρος, mit kurzer zweiter Silbe bei Plaut. Bacch. 947, Most. 775.
alga s. algeō.
algeō alsī ālsum algēre mit ἄλγος ἀλεγεινός verwandt? vgl. A. R. § 6 A 3.
algēscō 3.
algidus.

alga.
alimentum vgl. A. R. § 7 B 2.
aliōrsū aus aliōvorsum.
alīptēs ἀλείπτης.
all- s. adl-.
Āllia richtiger Ālia.
Allifae?
āllium besser ālium Lauch.
Allobrox -ogis Ἀλλόβορογες Strabo, nach alter Etymologie von allo == alio.
Almō von alere.
almus von alere.
aluus wohl ebendaher.
alo alui alitum und altum 3.
Alpēs verwandt mit albus, sabellisch alpus.
Alpīnus.
Alphesiboea Ἀλφειβοία mit ἀλφάνω ἄλφι verwandt?
Alphēus zu ἄλφι- albus gehörig.
altāre von altus.
alter Comparativ zu alius.
altercor.
alternus.
altrīnsecus.
altilis von alere.
altrīx -īcis von alo altum.
altus.
alumnus Participialform von alo entsprechend gr. -όμενος.
Aluntium Ἀλόντιον Ptol. 3, 4.
alvus von alere.
Amalthēa Ἀμάθεια zu μαλακός μαλακός gehörig.

amarantus ἀμάραντος
von μαράνω.
Amāzōn -onis Ἀμαζών
vgl. Herodian in
Cramers Anecd.
Oxon. III S. 293,
10.
ambigō 3. von amb-ago,
amb = ἀμφ (ἀμφί)
wie ambō.
ambāgēs.
ambiguus.
ambiō 4. wie ambō.
ambō mit omnis ver-
wandt?
Ambracia Ἀμβρακία
wohl mit ἀνά zu-
sammengesetzt.
ambrosia gr. ἀμβροσία
mit der Vernei-
nungspartikel ἀν
zusammengesetzt.
ambulō 1. wohl von am,
amb gebildet. In
der Volkspoesie so
gekürzt, daß ent-
weder a(m)bulo
oder amblo anzu-
nehmen ist.
ambūrō -ūssī -ūstum 3.
a wie in ambigō
ambulō.
amellus Blume b. Verg.
vgl. A. R. § 7 B 1.
āmēns- entis.
āmentia.
āmentum aus ap-mentum
vgl. A. R. § 7 B 2.
amiciō -ictum 4.
Amiternum Ἀμίτερνον
Strabo 5, 228.
Ammiānus mit amita
stammverwandt.
amnēstia gr. ἀμνηστία.
amnis vgl. Charis.
S. 11, Serg. de
syll. S. 478, vgl.
Antennae.
Amphiarāus Ἀμφιάραος

mit ἀμφί zusam-
mengesetzt.
amphibium.
Amphictyōn -onis.
Amphilochus.
Amphiōn -onis.
Amphipolis.
Amphissa.
Amphitritē, für i vgl.
Pind. Ol. 6, 178.
Amphitryōn -ōnis und
Amphitruō -ōnis
Plaut.
Amphitryōniadēs Ca-
tull. Ovid.
amphora gr. ἀμφο-
ρεύς für ἀμφίφ.
Amphrȳsus Ἀμφρῦσός
mit ἀνά zusamen-
gesetzt.
amplector amplexus sum
3. von amb-plectō.
amplexus -ūs.
amplus von am- (ambō
ἀμφί) abgeleitet.
amplius.
amplificō 1. u. s. w.
ampulla von ampōra
(amphora) abge-
leitet.
amputō 1. aus amb-putō.
Ampsāctus Ἀμψακτός
von amb- und sanc-
tus gebildet.
amurca von ἀμόργη.
amussis.
Amyclae Ἀμύκλαι.
amȳgdala mittellat. a-
mandola.
Amyntās Ἀμύντας viel-
leicht ū wie in
ἀμύνειν.
Amyntor -oris Ἀμύν-
τωρ ebenso.
anabathrum ἀνάβαθρον
wie βάθρον.
Anacharsis Ἀνάχαρσις
von ἀνά und χαρ-
(χαίρω χάριμα).

Anacreōn -ontis Ἀνα-
κρέων -οντος vgl.
Aristophan. Thes-
moph. 161.
Anāgnia vgl. Schmitz
Beitr. S. 56.
anāgnōstēs ἀναγνώστης
anagramma ἀνάγραμμα.
analecta ἀνάλεκτα.
Anaxagorās Ἀναξαγό-
ρας mit ἀναξ zu-
sammengesetzt.
Anaximander Ἀναξί-
μανδρος ebenso.
anceps -ipitis aus amb-
ceps.
ancile aus amb-cīle.
ancilla ebenfalls von
am amb gebildet,
i nach A. R. § 7
B 1.
Ancōna gr. Ἀγκών, a
nach dem Umlaut
von ancus in un-
cus.
ancora ebenso.
ancus Ancus ebenso.
Andraemōn -onis Ἀν-
δραίμων mit ἀνήρ
zusammengesetzt.
Andriscus Ἀνδρίσκος
von ἀνήρ abge-
leitet.
Androgeōs Ἀνδρό-
γεως.
Andromeda.
Andronīcus.
Andros Ἀνδρος.
ānellus von ānulus ab-
geleitet.
ānfractus nach Analogie
von īnfractus cōn-
fractus.
angiportus -ūs aus
ang- und portus
gebildet.
Angitia von angō, vgl.
Servius zu Aen. 7,
750.

angō ānxī angere mit
 ἄγγω ἄχος nächst-
 verwandt, vgl. A. R.
 § 6 A 3.
 anguis zu angō ἔγγελος
 gehörig.
 anguilla, ī nach dem
 Romanischen.
 angulus mit angō ancus
 uncus nächstver-
 wandt.
 angustus von angos (an-
 gor) gebildet wie
 venustus von venus.
 Aniēnsis.
 animadvertō 3. aus ani-
 mum advertō.
 animāns -antis.
 ann- s. adn-.
 Anna Perenna mit annus
 nächst verwandt.
 anne wie an.
 annōn.
 Annius wohl mit annus
 verwandt.
 annōna von annus, vgl.
 Plaut. Stich. 179
 nach d. Handschr.
 annus, freilich öfter mit
 einem n geschrie-
 ben, was auf ā wei-
 sen würde, wie in
 dem nächst ver-
 wandten ānulus.
 anquīrō 3. aus amb-
 quaerō.
 ānsa.
 ānsēr.
 antae von ante.
 Antaeus Ἀνταῖος von
 ἀντί ἄντα.
 Antandrus Ἀντανδρος
 aus ἀντί und Ἀν-
 δρος gebildet.
 ante mit ἀντί ἄντα ital.
 anter lat. inter in
 nahe verwandt.
 antecēssor von ante-
 cēdō.

Antemnae Ἀντεμναί
 Strabo 5, 230,
 Ἀντέμνα Plut.
 Rom. 17, aus ante
 und amnis ge-
 bildet.
 antenna von antenn- in-
 tendō ἀνατείνω, ἀν-
 τένα D. C.
 Antēnor Ἀντήνωρ mit
 ἀντί zusammenge-
 setzt.
 anticipō 1. von ante und
 cap- (capiō).
 anticus von ante.
 Antigōnē Ἀντιγόνη mit
 ἀντί zusammenge-
 setzt.
 Antiochus.
 Antimachus.
 Antiochus.
 Antiochia.
 Antiopa.
 Antiphatēs.
 antiquus von ante.
 Antissa, -issa jedenfalls
 kurze Endung wie
 in Amphissa.
 antistes von ante und
 sta-, Ἀντίστας CIG
 3336, Ἀνθέστας
 Ἐφ. ἀρχ. 2253 und
 Diod. 15, 51.
 Antium zu ἀντί ante ge-
 hörig.
 Antōnius.
 antrum ἀντρον.
 ānxius von ānctus ānxus,
 Partizipialbildung
 zu angō, vgl. A. R.
 § 6 A 3.
 Ānxur, auf Münzen Axur,
 wohl zu ānxius ge-
 hörig, die vols-
 kische Stadt hiefs
 später Tarracina,
 welchen Namen
 schon die Alten
 dem griechischen

Τραχύν gleich-
 setzen.
 Apellēs Ἀπελλῆς.
 Āpennīnus Ἀπέννινα
 ὄρη.
 aper aprī.
 aprīnus.
 aperiō -eruī -ertum 4.
 apex -icis.
 apiscor aptus sum apiscī,
 Verbalstamm ap wie
 aptus zeigt, an ap
 trat die Inchoativ-
 endung mit dem
 Bindevokal i, vgl.
 A. R. § 6 D.
 aplustre vgl. Lucrez 2,
 555, Manilius 1, 694,
 vielleicht Lehnwort
 für ἀφλαστον.
 Apollō Ἀπόλλων Ἀπελ-
 λων Aplun.
 Apollodōrus.
 Apollōnia u. s. w.
 apophthegma ἀπό-
 φθεγμα.
 app- s. adp-
 Appius etymologisch mit
 acca atta Accius
 Attius nächst ver-
 wandt.
 Appia.
 Appiānus.
 Āppulus Āpulus vgl.
 Āpūlia.
 Āppulēius Āpulēius.
 aprīcus vgl. Verg. Aen.
 6, 312.
 Aprilis vgl. Hor. c. 4,
 11, 16.
 aprūgnus von aper.
 Apsus Ἄψος.
 aptus von apiscor.
 aptāre.
 Aquīlius weil daneben
 Aquīlius.
 Arabs -abis.
 Arachnē Ἀράχνη vgl.
 Aesch. Agam. 1492.

arātrum wie arātor.
 Araxēs.
 Arbēla.
 arbit̄er aus ad-bītere.
 arbitrium.
 arbitror 1.
 arbor.
 arbustum wie venus-
 tus gebildet, vgl.
 A. R. § 7 B 4.
 arbutum.
 arca mit arceō arx nächst
 verwandt, freilich
 árcae Boissieu Inscr.
 de L. S. 279.
 arcānus.
 Arcadia Ἀρκαδία.
 arceō. 2. mit ἀρχήω und
 arx nächst ver-
 wandt, die Alten
 leiteten Luperci
 Λούπερκοι (Plut.)
 davon ab.
 arcera wie arceō.
 arcessō und accersō 3.
 aus ad und cio
 gebildet.
 Archiās Ἀρχίας mit
 ἀρχή ὄρχαμος nahe
 verwandt.
 Archilochus.
 Archimēdēs.
 Archytās.
 arcitenēns, arquitenēns
 wie arcus.
 aretus ἄρκτος lat ursa.
 arcus -ūs, die blofse
 Positionslänge des
 a bezeugen Pomp.
 S. 126, 7 und
 Prisc. de acc. 12,
 S. 521, 15 R.
 Ardea, durch einen Sohn
 der Kirke gegrün-
 det, vgl. Verg. Aen.
 7, 411, Κίρκος und
 d. folg. Wort.
 ardea gr. ἔρωδιός.
 ārdeliō von ārdeō.

ārdeō ārsī ārsum 2. von
 āridus ārdus (Luci-
 lius).
 ārdescō 3.
 arduus mit arbor ver-
 wandt.
 ārēscō 3. von ārēre.
 Arestoridēs Ἀρεστο-
 ρίδης.
 argentum, a nach Plaut.
 Pseud. 378 Curc.
 613, e nach A. R.
 § 7 B 2.
 argilla mit ἀργός ar-
 gentum verwandt,
 i nach A. R. § 7
 B 1.
 Arginūssae Ἀργινοῦσ-
 σαι.
 Argos Ἄργος.
 Argivus.
 Argō.
 Argolis.
 Argus.
 arguō 3.
 argūmentum.
 Ariadnē Ἀριάδνη Ἀρι-
 άδνη.
 arista, -ista wohl Endung
 wie -ister vgl. A. R.
 § 7 B 4.
 Aristaeus Ἀρισταῖος von
 ἄριστος gebildet.
 Aristarchus.
 Aristidēs.
 Aristophanēs.
 Aristotelēs.
 Aristoxenus Ἀριστιό-
 ξενος.
 arma vgl. Charis. S. 11,
 Servius comm. in
 Don. S. 426, Pomp.
 S. 126, Prisc. de
 acc. S. 521 R.
 Armenia.
 armentum zu arma ge-
 hörig.
 armus zu arma gehörig.
 armilla.

Arnus Ἄρνος Strabo 5,
 222.
 Arpī Ἄρποι Strabo 6,
 283.
 Arpīnum.
 arquātus morbus.
 arr- s. adr-.
 Ārrūns und Ārūns -untis.
 Ārruntius.
 ars artis vgl. Diomed.
 S. 431 R.
 artifex -icis u. s. w.
 Artaxerxēs Ἀρταξέρ-
 ξης.
 Artaxata.
 Artemis.
 Artemisium.
 artus -ūs Glied, mit arma
 stammverwandt.
 articulus.
 artus eng, erst arctus
 von Wurzel arc wie
 arca.
 Arvernī Ἀρουέρινοι Stra-
 bo 4, 189.
 arvīna vielleicht ver-
 wandt mit haruspex
 aruspex.
 arundō vgl. A. R. § 7
 B 2.
 arvus arvum von arāre,
 vgl. Audax excerpta
 S. 328 R. freilich
 árvalis CIL VI 913
 auf amtlicher In-
 schrift der ersten
 Kaiserzeit.
 arx vgl. Pomp. S. 130 R.
 as assis, davon cen-
 tussis.
 āscendō -endī- ēnsum 3.
 aus ad-scandō.
 Ascanius.
 āscia aus axcia mit ὀξύς
 ἄξινη verwandt,
 vgl. Sēstius.
 Āsclepiadēs von Ἀσκλη-
 πιος Ἀσκληά-
 πιος.

Ascera Ἀσκρα.

Āsculum wegen der inschriftlich beglaubigten Form Ausculum vgl. Osculana pugna, also wohl Ἀσκλον bei Strabo 5, 241 zu schreiben. asellus von asinus.

Aspasia.

asper vgl. Diomed. S. 432 R.

asprētum.

āspernor 1. aus ā (ab) und spern- gebildet.

āsportō 1. aus absportō.

ass- = ads-, doch steht bei Plautus Poen. 1, 2, 67 assum (adsum) als gleichlautend mit āssum dem Gegensatz von ēlixum.

asser von ad und serere gebildet.

assir Blut gr. ἔαρ εἶαρ.

āssus aus ārsus von ār- (ārēre ārdēre).

Assyria.

ast vgl. Cled. ars S. 28 R.

Astraeus Astraea Ἀστραῖος Ἀστράϊα von ἀστήρ vergl. astrum.

astrum ἄστρον, a prophetisch von W. ster (stēlla).

astu ἄστν.

āstus -ūs wohl aus axtus (w. Sēstius aus Sextius) und mit ὀξύς verwandt.

āstūtus.

Astyanax -actis Ἀστυάναξ von ἄστν und ἄναξ (ἄνακες).

Atalanta vom Stamme τάλαν.

Marx, Hilfsbuchlein.

Atax -acis.

Ātella Ἀτέλλα Strabo 5, 249, „Schwarzbürg“.

Ātellāna.

āter ātra ātrum.

ātrāmentum.

Aternum Ἀτερνον Strabo 5, 241.

Athamās -antis.

Athēniēnsis.

āthla ἄθλα.

āthlēta.

āthlētice.

Atlās -antis vgl. Ov. met. 4, 772.

atque aus ad-que.

atquī aus at-quī.

Atreus.

Atrīda vgl. Prop. 3, 14, 1 Haupt.

ātrium nach Serv. zu Verg. Aen. 1, 726 von āter.

ātriēnsis vgl. Plaut. As. 264, 334, 347, 352.

atrōx -ōcis vgl. Hor. c. 1, 15, 27.

Attalus.

attamen.

attega von ad und tegere.

att- = adt-, attollō aus ad-tollō u. s. w.

Atticus Ἀττικός.

Attis Ἀττις u. Ἀττις.

auceps -ipis.

auctōrāmentum vgl. A. R. § 7 B 2.

audāx -ācis.

audācter.

Avellānae von Abella.

Aventīnus Ἀβεντίνος Dionys. Ἀβεντίνος Plut.

Avernus Ἀορνός Strabo 5, 244.

Āverruncus von āvertō

abgeleitet, -uncus wie -unculus A. R. § 7 B 5.

auferō abstulī ablātum auferre, abstulī mit kurzer erster Silbe Plaut. Aul. 645.

augēscō 3. von augēre. augmentum vgl. A. R. § 7 B 2.

augustus v. augur, vgl. Ἀύγουστιῶν συναγωγή CIG 9902.

avunculus vgl. -unculus A. R. § 7 B 5.

aurifex -icis.

Auruncus Aurunca vgl.

Ausones Ἀύσωνες.

Aurunculēius, Ἀυρογκολήϊος b. Max. Plan. im Cäsar, so nach handschriftlicher Spur auch Polybius 33, 1, 2.

auscultō 1. von auricula abgeleitet, auch nach dem Romanischen u.

auspex -icis.

autumnus Participialbildung wie alumnus, gr. -όμενος.

āxāmenta von Wurz. ag sagen, ā nach Analogie von A. R. § 6 A 3.

āxilla Deminutiv von āla Achsel vergl. Schmitz, Beiträge S. 47 f. und A. R. § 7 B 1.

āxis von Wurzel ag führen, vergl. ago āctus, freilich später a vgl. Charis. S. 11 u. 12, Diomed. S. 428 R.

B.
 bacillum Stöckchen De-
 minutiv von bacu-
 lum.
 Baetra *Βάκτρα*.
 balatrō vgl. Hor. sat.
 1, 2, 2.
 balbus Balbus *Βάλβος*.
 balbütiō und balbütiō 4.
 Balliō.
 ballista von *βάλλω* ab-
 gelēitet.
 balneum neben balineum
 (Varro u. a.).
 balsamum.
 balteus.
 bambaliō Reduplikation.
 Bandusia *Πανδοσία* doch
 wohl vom Stamme
παν
 Bantia.
 barathrum vgl. Vergil
 Aen. 3, 421.
 barba vgl. imberbis.
 Ahēnobarbus *Ἀηνό-*
βαρβος Plut. Aem.
 25.
 barbātus u. s. w.
 barbarus gr. *βάρβαρος*
 Reduplikation, vgl.
βορβορύζω und *βερ-*
βερίζω (Et. M.).
 barbitos.
 bārdus von bārō.
 bārritus neben bārītus.
 barrus Barrus vielleicht
 m. *βαρύς* verwandt.
 Bassareus.
 Bassus *Βάσσος*.
 Bathyllus.
 Bebrŷx *Βέβρυξες*, Gen.
 Bebrŷeis und Be-
 brŷeis.
 Belgae *Βέλγαι*.
 Bellerophōn -ōntis *Βελ-*
λεροφῶν -ῶντος.
 Bellōna aus Dvellōna
 vgl. bellum.
 Bellovaci *Βελλουαχοί*.

bēllua und bēlua.
 bēllum aus dvellum:
 Zweikampf, *Βελ-*
λιζός auf Münzen
 Mion. I 386. vgl.
 rebellis und A. R.
 § 7 B 1.
 bellus aus benulus.
 Beneventum *Βενεουεν-*
τός Βενεβεντός Dio
 Cass. App.
 benignus vgl. Prisc. II,
 63 S. 82 H.
 Berecynthus *Βερέκυν-*
τος.
 bēssis bēsis aus bi (dvi)
 und assis.
 Bēssī bei Herodot und
 Dio *Βησσοί*, bei Po-
 lybius u. a. *Βέσσοι*.
 Bēssus *Βησσός*.
 bēstia Bēstia *Βηστίας*
 Plut. Mar. 9, Cic.
 23.
 Bētriacum *Βητριακόν*
 Plut. Oth. S, 11, 13.
 bibāx -ācis.
 bibliothēca bybliotheā
 von *βιβλος βιβλίον*.
 biceps -ipitis.
 bidēns -entis.
 bidental.
 biennis wie annus.
 bilibris wie libra, vgl.
 Plaut. Mil. 853.
 Billius Billiēnus wegen
 Bilius Biliēnus.
 bimēnstris und bimē-
 stris.
 bipennis bipinnis wie
 penna pinna.
 birrus burrus wohl aus
πυρρός.
 Biturix -īgis.
 blandus nach Analogie
 von amandus vgl.
 A. R. § 6 B 1 c.
 blatta.
 blennus *βλεννός*.

Bocchus Bocchar *Βόκχος*
 Strabo 17, 828.
 bombŷx -ŷeis *βόμβυξ*.
 Borysthenēs *Βορυσθέ-*
νης.
 Bosporus *Βόσπορος*.
 Bovillae wie bovillus
 von bovinus, vgl.
 ovillus suillus.
 brāceae brācae, bei He-
 sych. freilich *βράκ-*
και.
 brācātus.
 brachium gr. *βραχίον*
 welches Pollux 2,
 138 von *βραχύς* ab-
 leitet.
 brassica bei Hesych.:
βράσκη· κραμβη
Ἰταλιῶται.
 brattea.
 Brennus *Βρέννος*.
 Britannus vgl. Diomed.
 S. 526 K. gr. frei-
 lich auch *Βρετῆνοί*,
Βρετῆνίς Dionys.
 Per. 566.
 Brixia it. Breseia.
 Brontēs *Βρόντης*.
 Brundisium *Βρεντιέσιον*.
 Brundisinī *Βρεντεσι-*
νοι.
 Bruttī Brittiī vgl. *Βρέτ-*
τιοί.
 būbrēstis *βούβρηστις*.
 bubuleus von būbulus,
Βούβολχοι Plut.
 Quaest. Rom. 41 S.
 275.
 bulbus Bulbus *βολβός*,
Βολβός Jos. Ant.
 Jud. 14, 10, 13.
 bulga.
 bulla, Varro hielt es für
βόλλα äol. = *βουλή*
 Plut. Quaest. Rom.
 101 S. 288 B, auch
 nach dem Roma-
 nischen u.

bustum wie combūrō
combustum.

Būthrōtum Βούθρωτον
buxus πυξός.

Buxentum vgl. Bu-
ξεντίνος Athen. 1.
27 a.

Byblis Βύβλις.

Byllis Βίλλις.

Byzantium viell. ὕ.

C.

cabāllus Deminutiv von
cabo cabānus vgl.
homo hūmānus, gr.
κάβαλλος, μονοκά-
βαλος D. C.

cachinnus, -innus jeden-
falls kurze Endung.

Cadmus Κάδμος vgl.
Pind. Pyth. 8, 47.

caelebs -ibis.

caelestis Κελεστείνου
CIG 4588, Κελέσ-
τιος Zos. 4, 16.

caementum vgl. A. R.
§ 7 B 2.

Caesennius Καισένιος
Dio C. 43, 40.

Caesernius Καισεργίου
CIG 3771 Plut.
Symp. 7, 4 S. 702.

Calaber -abra -abrum.

Calabria.

curia Calābra.

calamister und -istrum
vgl. A. R. § 7 B 4.

calathiscus καλαθίσκος.

calcar von calx Ferse.

calceus ebenso.

Calchās -antis Κάλχας.
calcitrō 1. von calx
Ferse.

calcō 1. vgl. calx Ferse
und den Umlaut in
conculcāre prēcul-
cāre.

calculus von calx Stein;
auf lässige Aus-
sprache späterer

Zeit und vielleicht
ā weist die häufige
Variante cauculus,
im Ed. Diocl. καυ-
κουλάτωρ.

calda u. caldārium aus
calida calidārium.

calendae καλένδαις Ly-
dus de mens. 4, 53, 57,
de ost. 59 und sonst.

calēscō 3. von calēre.

caliendrum.

calix -icis.

calleō 2. zu callum ge-
hörig.

callidus von calleō.

Calliopē Καλλιόπη wie
κάλλος.

Calliroē.

callis mit κέλευθα ἀκό-
λουθος verwandt.

Callistō Καλλιστώ wie
κάλλιστος κάλλος.

callum wahrscheinlich
von ebenderselben
Wurzel w. calamus
cellere u. a.

Calpurnius Καλπόρνιος
CIG 4366w 10, Καλ-
πύρνης 6674, Καλ-
πόρνον CIA III 601,
602, 607, Ἐφ. ἀρχ.
2764; bei Plutarch
Numa 21 wird der
Name von Κάλπος
abgeleitet.

calva wie calvus.

calvēscō 3. von calvēre.

calūmnia wohl durch
Contraction aus ca-
lumnia entstanden
und Participialbil-
dung zu calvī, vgl.
alumnus.

calvus Calvus wie ca-
lūmnia, Κάλβος bei
Plut. Ael.

calx Ferse vergl. λάξ
und caliga.

calx Stein χάλιξ.

Calypsō Καλυψώ von
καλύπτω.

Cambysēs.

camella von camera.

Camers wie Camerium,
Καμέρτιοι Pol. 2, 19.

Camillus, ī nach Prob.
app. S. 197 K. i nach
Mart. Cap. 3, S. 65,
22 Eiss.

Campānī Campānia zu
Capua gehörig.

campester von campus,
καμπέστριος Lyd.
de ost. 10, καμπέ-
στριον Heron de
Chirob. S. 65.

campus mit Capua ver-
wandt, vgl. Campānī
und Μακροὶ Κάμ-
ποι Strabo 4, 216.

cancelli von cancer Git-
ter, vgl. Frgm. de
acc. e cod. Bob.
(nunc Vind. XVI)
S. 142 Endl. καγκέλ-
λους Lyd. de mag.
3, 37.

cancer Gitter m. κυγκλῖς
κογχύλη verwandt.

cancer Krebs mit καρ-
κίνος κέρχνος ver-
wandt.

candēla von candēō.

candēlābrum.

candēō 2. vielleicht ver-
wandt mit ποδο-
μύς, vgl. cicindēla
Leuchtkäfer und in-
cendō.

candēscō 3.

candidus.

candor.

cānēscō 3. von cānēre.

canistrum κάνιστρον,
daneben κάνυστρον
und κάναστρον.

canna.

Cannae *Κάνναι*.

cano cecini cantum 3.

cantus -ūs.

Cantaber -abri.

Cantabria.

cantharus.

cantō 1. von cano, vgl.

Frgm. de acc. e

codice Bob. (nunc

Vindob. XVI) S. 142

Endl.

capāx -ācis.

capella von cap(e)ra.

capessō 3. von capere.

capillus Deminutiv von demselben Stamme wie caput, auch nach dem Romanischen i.

capio cēpi captum 3.

captō 1.

capistrum Ableitung von cap-, vgl. capidēs.

Cappadox -ocis.

capra wie caper.

caprea vgl. Verg. Aen. 10, 725.

Capreae Juv. 10, 72.

capricornus.

caprificus.

capsa von capio, aber *καμψαρίω* für cap-sario im Ed. Diocl. und *κάμψω θήκη* Hesych. weisen auf ā, vgl. ληψ- λημψ- λήμψεται (CIG 4307 S. 161).

captivus v. capio captus.

carbasus.

carbō mit cremāre verwandt?

carbunculus vgl. A. R. § 7 B 5.

carcer gr. *κάρκαρον*, Reduplikation.

carehēsium *καρχήσιον*.

cardiacus von *καρδία* vgl. *κέρ* cor.

cardō mit cor caro verwandt.

carduus vgl. carere kämmen.

cārex -icis.

cārectum.

carmen aus casmen vgl.

Camēna.

Carmenta *Καρμέντα*

Καρμεντάλια Plut.

Rom. 21. Lyd. de mens. 1, 8.

Carna z. cardō caro geh.

Carneadēs.

Carni *Κάρνοι* Pol. Str.

Carnūtēs.

caro carnis.

carnārium.

carnifex -icis.

Carpathos.

carpentum *κάρπετον* Dio Cass. 60, 22.

carpō carpsī carptum 3.

cārrus nach der Schreibung *καρον* im Ed. Diocl.

cārrūca cārūca nach *καρουχ-* Ed. Diocl.

Carthāgō.

Carventus *Καρουεντός*.

carunula v. caro car(o)-nis s. A. R. § 7 B 5.

Carystos *Κάρυστος*.

casus w. Casinūm (forum vetus), Voc. *Κάσχα* Plut. Brut. 17.

Caspus.

Cāssandra Cāsandra vgl. Tzetzes z. Lycophr. S. 271 Müller.

Cāssiopē wohl von demselben Stamme wie Cāssandra.

cassis Helm.

cassis Netz.

Cassius.

cassus *κίσσος* Suidas.

Castalia.

castaneus.

castellum von castrum, *κάστελλος* Hesych.

castigō 1. von castus.

Castor *Κάστιωρ*.

castoreum.

castrō 1. mit *κέστρον* Griffel verwandt?

castrum mit casa verwandt, gr. *κάστρον* *κάστρα*.

castrēnsis *καστηρήσιος* D. C.

castus von cas- (carere kämmen).

catalēcticus *καταληκτικός*.

cataphracta *καταφράτης*.

catapulta *καταπέλτης*.

cataraeta *καταράχτης*.

catasta von *κατά* und *στα-*.

catēlla aus catēnula.

catellus von catulus.

caterva wie Minerva u. a.

cathedra *καθέδρα*.

catillus von catinus.

Cātilus vgl. Cātili Hor. c. 1, 18, 2.

Catullus vgl. Diomed. S. 431, 27 R. und Serg. de acc. S. 483, 18 R.

caudex -icis.

caverna von cavos, vgl. caterva.

cavillor 1. vgl. cavillātiō mit gekürzter 2. Silbe Pl. Truc. 3, 2, 17 und Stich. 226.

Caystrus *Κάυστρος*.

Cebrēnis *Κέβρηνη* Strabo 13, 607.

Cecrops -opis *Κέκροψ*.

cēdō cēssi cēssum 3.

cēssiō.

cedrus *ζέδρος*.

celeber celebris celebre.

celebrō 1. vgl. Verg.
Aen. 1, 735; 3, 280.
cella mit oc- culere clam
verwandt, vgl. κέλ-
λιον κελλάριος Κεν-
τουκέλλαι (Centum-
cellae) Σύγκελλος.
celōx- ōeis.
celsus mit ex- cellere
nächst verwandt, gr.
Κέλσος z. B. CIA III
1202 25, 29, 152.
Celtae Κέλται.
Celtibērī Κελτιβήρες.
Cenchreae Κεγχρεαί.
Cenchrēis.
cēnsco 2.
cēnsor osk. keenzstur,
κήνσωρ Lyd. de mag.
1, 39, 43.
Cēnsōrīnus Κηνσωρ-
νος Plut. C. Mar-
cius 1, vgl. CIA III
add. 68 c.
cēnsūra κηνσουρά Ld.
de mag. 1 epit.
cēnsus -ūs κήνσος
Lyd. de mag. 2, 30,
CIG 3497, 3751.
centaurus κένταυρος.
centiceps -ipis vergl.
centum.
centō κέντρων Eustath.
κέντρων Polyb. 28,
11, κεντών Suid.
centrum κέντρον.
centum κεντηνάριοι Lyd.
de mag. 3, 7, 21, auch
nach dem Romani-
schen e.
centumvir.
centuria κεντυρία CIG
4716 d 47, 5074,
5081, κεντουρία
5046.
centuriō κεντυρίων
CIG 4963, κεντουρί-
ων Polybius und
Lydus.

centussis vgl. as assis.
Cēphīssus besser Cēphī-
sus, Κηφισός vgl.
Κηφεισιεύς CIA
III 1114³², 1120²³,
1164¹¹ und sonst.
cerastēs κεραστής von
κέρας.
Cerberus Κέρβερος.
Cercōps -ōpis Κέρκωψ.
cerebrum vgl. Hor. sat.
2, 3, 75.
cernō 3. zu certus ge-
hörig.
cernuus mit cerebrum
nahe verwandt.
cerūtus aus cererītus,
vgl. lārūātus lym-
phāticus.
certus, byz. κέρτον, auch
u. d. Romanischen e.
certāmen.
certāre.
cervīx -īcis mittelgriech.
κερβικάριον u. κερ-
βούκολος.
cervīcal.
cervus mit cornu ver-
wandt, span. ciervo.
cēssō 1. von cēdō.
Cestius Κέστιος.
cestrum κέστιον.
cestus Gürtel κεστός.
cētra.
cette Plur. von cedo.
Cēx -yeis.
Chalcēdōn -onis Χαλκη-
δών -ονος von χαλ-
κός vgl. χάλυβες.
Chalcis Χαλκίς wie χαλ-
κός s. d. v. W.
Chaldaeus.
Chalybs -ybis.
character χαρακτήρ vgl.
χάραξ χάρακος.
charistia caristia χαρί-
στια.
Charōndās Χαρώνδας.
charta χάριτης.

Charybdis.
chelydrus vgl. Sil. It.
8, 498.
Chersonēsus Χερσόνη-
σος.
Cherūscī? Χερουσκοί.
chiragra besser cheragra
vgl. Mart. 1, 98.
chirographum.
chīrurgus χειρουργός.
chorda corda von χορ-
δή, κόρδα D. C.
span. cuerda.
Chrēsippus vergl. Phi-
lippus.
cicātrix -īcis.
cicātricōsus vgl. Plant.
Amph. 446.
Cilix -īcis.
Cilissa.
Cilla Κίλλα nach Schol.
zu Hom. Il. A, 38 von
Κίλλος benannt.
Cimbri Κίμβροι Strabo
7, 291.
cīmex -īcis.
Cimmeriī Κιμμέριοι,
nach dem Et. M.
auch Κιμμέριοι.
cincinnus gr. κίκιννος.
Cinninnātus.
Cīncius = Quīncius von
quīnque? Cīnelus
CIL VI 1058, 4, 2,
Cīnciae Grut. 557, 6.
Cingetorīx -īgis.
cingō cīuxī cīnetum 3.
cingō nach dem Ro-
manischen, cīuxī
cīnetum nach A. R.
§ 6 A 3.
cingulum.
cīnetus -ūs.
cīnetūra.
Cinna, Κίννα Plut. Brut.
29.
cīnnamum.
Cīnyps -ypis neben Cī-
nyphus.

cīppus auch cīpus.
 circa s. circus.
 Circē nach den Alten
 v. *κίρνημι* (*κεράν-
 νυμι*) oder *κερκίς*.
 Circēi wie Circē.
 circiter w. d. f. W.
 circus verwandt m. cur-
 vus u. *κύκλος* (*κέρ-
 κος* *κύκος* dor.).
 circulus *κερκέλλιον*
 D. C.
 circēnsis.
 circiter circum u. s. w.
 cirrus.
 Cirta.
 cista *κίστη*.
 cistella.
 citharista *κιθαριστής*.
 citrā vgl. cterior.
 citrō.
 citrus citreus vgl. Pers.
 1, 53.
 clandestīnus Ableitung
 von clam, vgl. blan-
 dus und intestīnus.
 clangor gr. *κλαγγή* wo-
 von *κλαγερός* Anth.
 Pal. 6, 109.
 clārēscō 3. von clā-
 rēre.
 clāssis von calāre, mit
 clārus clāmō nächst
 verwandt vgl. Dio-
 nys. Ant. 4, 18.
 clāssicum.
 clāssicus.
 clātrī *κλήθρα*.
 Cleanthēs *Κλεάνθης* vgl.
 ἄνθος.
 clēmēns -entis Clémēns
 CIL II 4550, *Κλή-
 μης* CIA III 1094
 20, 111457, 1138 23,
 vergl. *Κλήμεντος*
 CIG 3757, *Κλήμεν-
 τι* 1829.
 clēmentia.
 Cleopatra *Κλειοπάτρη*

vgl. *Κλειοπάτρη*
 Apoll. Arg. 2, 239.
 clepo clepsī cleptum 3.
 clepsydra *κλεψύδρα*,
 vgl. hydra.
 cliēns clientis, *κλιέντις*
 Plut. Rom. 13, *κλιέν-
 της* fort. Rom. 10,
 Lyd. de mag. 1, 20.
 clitellae v. clitra abgl.
 vgl. clīnō *κλίμα*.
 Cliternum *Κλείτερον*
 Ptol. 3, 1.
 Cluentius *Κλοέντιος*
 App. b. civ. 1, 50.
 Clytaemnēstra *Κλυται-
 μνήστρα*.
 Cnōssus *Κνωσσός*.
 coalescō 3. von alere
 vgl. A. R. § 6 D.
 Coccēius *Κοκκήϊος* z. B.
 CIA III 571, vgl.
 1121 60-62.
 coccum *κόκκος*.
 cochlea cochlea *κοχλίας*,
 vgl. Hor. sat. 2, 4,
 59, Mart. 14, 121.
 cochlear colear vgl.
 Mart. 14, 121.
 coeles Coeles *Κόζλιος*
 Plut. Publicola 16.
 cōdex -icis.
 cōdicillus byzant. *κω-
 δίκελλος*.
 Codrus *Κόδρος*.
 coececō 2. wie arceō.
 cōgnātus.
 cōgnōmen.
 cōgnōscō cōgnōvī cōgni-
 tum 3. s. nōscō.
 cōgō coēgī coāctum 3.
 aus co-ago.
 cohors -ortis etymolo-
 gisch mit hortus
 χόρτος verwandt,
 κοόρτις CIG 6771,
 Polyb. 11, 23, *κοόρ-
 της* Lyd. de mag.
 1, 46, vgl. Diomed.

431, 22 K., wird
 contrahiert in chōrs
 chōrtis vgl. *χώρτης*
 CIG 3902 c, 5052
 add. 5783 c, ebenso
 im Romanischen.
 Colchī *Κόλχοι*.
 collābor 3. collocō 1.
 u. s. w. aus con-lā-
 bor con-loco u. s. w.
 Collātia *Κολλατία*.
 Collātīnus *Κολλατί-
 νος*.
 collēcta = conlēcta von
 lego lēctus.
 collēctiō.
 collēga besser conlēga.
 conlēgium.
 colligō -ēgī -ēctum 3.
 s. lego.
 collis mit ex-cellere cul-
 mus *κολωνός* ver-
 wandt, vgl. *Κολλί-
 νοι*, *Κολλίνος λό-
 φος*, *Κολλίνη πύλη*
 u. s. w.
 collum mit collis ver-
 wandt, bei Plautus
 und Catull in Wort-
 spielen mit collo-
 cāre.
 collybus *κόλλυβος*.
 collŷrium *κολλύριον*.
 colo coluī cultum 3.
 colossus *κολοσσός*.
 coluber colubri.
 colubra.
 columba, nach dem Ro-
 mauischen u.
 columella von colum(e)na
 abgeleitet.
 columna wie columnen.
 colurnus von derselben
 Wurzel wie corulus
 abgeleitet.
 combūrō -ūssī -ūstum 3.
 cōmissor 1. gr. *κωμάζω*
 vgl. *μαχανά* mā-
 china u. a.

cōmissatiō.
 comm- aus comm-.
 commendō 1. wie mandō.
 commentor 1. wie meminī comminiscor.
 commeō 1. v. con u. meo.
 commeātus -ūs κομιά-
 τον Hesych.
 commercium aus com-
 merc- s. merx, κομ-
 μέριον An. Comm.
 6, 5 (5, 287 Bonn.),
 κομμεριάριον C.
 Porph. de caer. aul.
 2, 52 S. 717 Reiske.
 comminiscor commentus
 sum comminiscī vgl.
 A. R. § 6 D.
 commenta κόμηντα
 Ld. de mag. 3, 18, 19.
 commentāriēnsis κομ-
 μενταρίσιος Hes-
 sych. κομμενταρί-
 σιος Lyd. de mag.
 3, 4 u. öfter.
 comminus v. comma-
 nus vgl. ēminus.
 commodus Commodus a.
 com-modus, κόμ-
 μος, κόμωδα Sui-
 das.
 communis von con und
 mūnus.
 cōmō cōmpsi cōmp-
 tum 3.
 comp- aus comp-.
 compāgēs zu com-paugō
 gehörig.
 compār-aris.
 compendium von com-
 pendere.
 comperiō comperī com-
 pertum 4. von com-
 periō.
 compēs -pedis von com-
 ped-.
 compēscō 3. aus com-
 ped-scō zu compēs
 gehörig.

compingō 3. von com-
 pangō.
 compitum von com-pi-
 tum vergl. perpe-
 tuus perpes, κομ-
 πτίους Κομπιτά-
 λια Dionys. Ant.
 4, 14.
 complector complexus
 sum 3. von plectō.
 con- in Zusammenset-
 zungen, aber cōnf-
 cōus-.
 concentus wie concinō.
 coucha κόγχη.
 concilium von con-ci-
 lium vergl. domi-
 cilium.
 conciliō 1.
 concinnus aus con-cin-
 nus.
 concipiō -cēpī -cep-
 tum 3.
 concors -cordis wie cor.
 concordia κοιννοδιά
 Strabo 5, 214.
 conculeō 1. aus con-
 caleō.
 concumbō 3. wie cubo.
 concupiscō 3. vgl. cupi-
 tus cupidinēs.
 condiō 4. spätgr. κον-
 δίτον = conditum.
 condō 3. aus con-dō,
 vgl. Frgm. de acc.
 e cod. Bob. (nunc
 Vind. XVI) S. 142
 Endl.
 condolēscō 3. von con-
 dolēre.
 cōnexus von cō-neetō.
 cōnfābulor.
 cōnfarreātiō vgl. farina.
 cōnferō contulī conlā-
 tum cōnferre.
 cōnfestum von con-fend-
 vgl. infestus maui-
 festus.
 cōnficiō -fēcī -fectum 3.

cōnfēcīt Cic. or. 48,
 159.
 cōnfidō -fīsus sum 3.
 cōufinis.
 cōnfirmō 1. s. firmus.
 cōnfiteor -fessus sum 2.
 cōnflagrō 1.
 cōnfligō -īxī -īctum 3.
 cōnflīctus -ūs.
 cōnfluō -ūxī -ūxum 3.
 cōnfodiō -fōdī -fōssum 3.
 cōn fugiō -fūgī -fugi-
 tum 3.
 congelāscō 3. von con-
 gelāre.
 congeriēs von con-gero.
 congestus ebenso.
 congius vgl. gr. κόγχος
 κογγίον, κογγιάριον
 Georg. Syuk. Chro-
 nogr. S. 211 und
 sonst.
 congregior congrēssus
 sum 3. s. gradior.
 congrus γόγγρος Plut.
 Mor. 1198, 3.
 coniciō -iēcī -iectum 3.
 vielleicht cōn- vgl.
 A. R. § 6 C Anm.
 coniectūra.
 cōniungō cōniūnxī cōn-
 iūctum 3. vgl. cōn-
 iunx und iungō, con-
 iūnxit Wilm. Ex.
 inscr. L. 104 S. 29,
 21.
 cōniugium.
 cōniunx -iugis, oft
 coniux z. B. CIL V
 2215, 4658, 5388,
 cōniugi CIL V 1066.
 coniūrō 1. vielleicht cōn-
 vgl. A. R. § 6 C
 Anm.
 cōnscius.
 cōnscientia.
 cōnsecrō 1. von sacro
 sacer, cōnsecratam
 CIL VI 1527 e 57.

Cōsentia *Κωνσεντία*
Ptol. 3, 1.
cōsequor 3.
cōsiderō 1.
cōnsidō -sēdī -sēssum 3.
cōnsilium *κωνσίλιον*
Plut. Rom. 14.
cōsors -sortis.
cōspiciō -exī -ectum 3.
cōspectus -ūs.
cōstāns -antis (*Κών-
στας, Κώνσταντος*
Dio u. a.)
cōstantia.
Cōstantīnus *Κων-
σταντῖνος*.
cōsternō 1. u. 3. s. sternō.
cōnstō 1. cōnstō CIL VI
1527 d 64.
cōnsuetūdō.
cōnsul cōsulibus CIL
V 26, 43, cōs VI
1030, 1058 u. sonst.
cōnsulō cōnsulū cōn-
sultum 3.
cōnsultō 1.
cōnsultrix -icis.
Cōnsus *Κώνσος* Plut.
Rom. 14.
Cōnsuālia *Κωνσουά-
λια* Dionys. 2, 31.
contāgiō von con-tangō.
contāminō 1.
contāminātiō.
contemnō -temp̄si -temp-
tum 3. Die Kürze
des Vokals im Perf.
bezeugt Prisc. de
acc. 41 S. 527, 25 H.
contemplor 1. vgl. tem-
plum.
contentus von continueō.
conticēscō 3. von con-
tacēre.
contiguus vgl. contingō.
continēns -entis.
continentia.
contingō -tigī -tactum 3.
von con-tangō.

continuus zu continueō
gehörig.
cōntiō contrahiert aus
cōventiō, coventio-
nid S. C. de Bacch.
contrā von con abge-
leitet, vgl. span. in-
cuentro.
contrēctō 1. wie trāctō.
contremiscō 3. vom Ver-
balstamme trem-,
vgl. tremescō und
A. R. § 6 D.
controversia s. vertō.
contubernium von ta-
berna abgeleitet, gr.
*κοιτουβέρνηιον κοιν-
τουβερνάλιος*.
contumāx -ācis *κοιτό-
μαξ* D. C.
contumēlia *κοιτομελία*
D. C., mit contus zu-
sammengebracht bei
Petron sat. 56.
contus *κοιτός*.
convalescō 3. von cou-
valēre.
conventus -ūs von con-
veniō, *κοιβέντος*
Lydus de mens. 1,
26.
convexus altes Particip
aus convecctus geb.
s. veho.
conviciū wohl zu vōx
vōcis gehörig.
convīva.
convivium.
coquo coxī coctum 3.
byzant. *δεχοκτορεύ-
ειν*.
cor cordis vgl. concors,
auch nach dem Ro-
manischen o.
Coralli *Κόραλλοι*.
corbis mit *κόλπος* ver-
wandt.
corbīta.
Corbulō *Κορβοίλων*.

Coreyra *Κέρκυρα* und
Κόρκυρα.
cordāx -ācis *κόρδαξ*.
Corduba *Κόρδυβα* Stra-
bo 3, 141.
Corfinium *Κορφίνιον*
Strabo 5, 238.
Corinthus *Κόρινθος* von
κορ- (*κόρυς κορυ-
φή*).
Cornēlius gr. *Κορνή-
λιος* z. B. CIA III
1121 7, 68, 1160.
Cornificius *Κορνιφίκιος*
Dio C.
cornīx -icis vgl. gr.
κορώνη.
cornīcula.
cornū gr. *κέρας*, span.
cuerno, vgl. *κόρνιζες*
Lyd. de mag. 1, 46.
corniculum, Cornicu-
lum *Κόρνικλος* St.
B. *Κορνίκολος* Dion.
Ant. 3, 50., *κορνο-
κλαρίου* (cornuclā-
rii) Kaibel Syll.
353.
cornus.
Cornūtus *Κορνοῦτος*
CIG 3671, CIA III
1169 81, add. 132 h.
corōlla aus corōnula.
corpus span. cuerpo.
corr- in Zusammenset-
zungen aus conr-,
s. con-.
corrigia *κορυγία* D. C.
corrigō -rēxī -rēctum 3.
wie rego.
corripīō -ripuī -reptum
3. aus con-rapiō.
Corsica *Κόρσικα Κορ-
σική Κορσίς* und
Κύρος.
cortex -icis w. corium.
cortīna *κορίνη* D. C.,
auch nach den Ety-
mologien von Ser-

vius zu Verg. Aen. 3, 92 u. 6, 347 o.
 Cortōna Κόρτωνα.
 Coruncānius Κορογκάνιος Pol. 2, 8.
 coruscus.
 corvus span. cuervo, κόρβος D. C.
 Corvīnus Κορβίνος Plut. aber Córvinus CIL VI 2041, 62.
 Corybās -autis.
 corymbus mit κόρυς κορυφή verwandt.
 Coscōnius Κοσκώνιος Diod. Plut. App.
 Cossus Κόσσος Diod. Plut.
 costa span. cuesta.
 costum κόστον.
 cothurnus κόθορνος.
 Cotta Κόττας Plut. App.
 Cottius Κόττιος Strabo 4, 178, 204, Zonaras ann. 12, 35.
 cōturnīx -īcis n. Analogie v. A. R. § 7 B 3.
 coxa mit costa und κόχωνη nächst verwandt, auch nach dem Romanischen o.
 coxendix -īcis wie appendix.
 crābrō vgl. Plaut. Amph. 707.
 crambē κράμβη zu κόρυμβος gehörig.
 crassus Crassus Κράσος.
 crāstinus von crās.
 Cratippus wie Philippus.
 creātrix -īcis w. creātor.
 crēber crēbra crēbrum.
 crēbrēscō 3. vgl. A. R. § 6 D.
 crēbrō.
 crepundia von crep- (crepere) vgl. A. R. § 7 B 2.

crepusculum und Crepuscī Ableitungen von creperus nach Varro d. l. l. 6, 5.
 crēscō 3. wie crēvī, Κρήσκης CIG 7206, CIA III 116323, Κρήσκης CIG 6012 c, CIA III 106222, vgl. 1994 f. 3888, 6249 u. Κρήσκεντι CIG 1994 f.
 Crēssa Κρήσσα.
 Crēssius Κρήσσιος.
 Crētēnsis.
 crībrum vgl. Plaut. Most. 55, Rud. 102.
 crīspus Crīspus.
 Crīspīnus Creispinus IRN 2795, Κρείσπεινος CIG 4342 S. 1162 (also auch Κρήσπος).
 Crīssa bess. Crīsa, Κρήσα.
 crista κρέστα D. C. auch nach dem Romanischen i.
 crotalistria von crotalum abgeleitet vgl. A. R. § 7 B 4.
 Crotōniēnsis.
 cruentus von cru- (cruor) vgl. A. R. § 7 B 2.
 crūsta wie crūdus und crūstum, vgl. span. crusta.
 crūstum crústum CIL I 1199.
 crux crucis.
 cucullus mit oc-culere nächstverwandt.
 cucurbita.
 culeita.
 culex -īcis.
 culleus wie culullus.
 culmen aus columen.
 culmus m. κάλαμος u. culmen nächstverwandt.

culpa, einst colpa, auch nach dem Roman. u. culter wohl mit gladius per-culī verwandt.
 cultor und cultus von colo.
 culullus Deminutiv von cul- (culleus).
 cunctor 1. zu ὄκνος gehörig? Festus S. 51 stellt coetio (wofür auch cuctio) und cunctor zusammen, wonach Verrius Flaccus o und u in diesen Wörtern kurz ausgesprochen zu haben scheint.
 cūnctus aus cōiūnctus.
 cuppedia neben cupedia.
 cupressus κυπάρισσος, vgl. Verg. Aen. 3, 714; 6, 216.
 cuprum.
 cureuliō und gurguliō it. gorgogliare, span. gorgojo, mit circus curvus nächstverwandt.
 currō ecurrī cursum 3. vgl. Frgm. de acc. e cod. Bob. (nunc Vindob. XVI) S. 142 Endl.
 currus -ūs vgl. curūlis. cursus -ūs.
 Curtius v. curtus, vgl. Κορτίου CIA III add. 181 c.
 curtus, nach dem Romanischen u.
 curvus mit κυρτός u. circus nächstverwandt, auch nach dem Romanischen u.
 cuspis.
 cūstōs von cūrāre, κυστώδης Lydus de mag. 1, 46.

cūstōdēla.
cūstōdiō 4.
Cyclas wie Cyclōps.
Cyclōps -ōpis vgl. Hor.
e. 1, 4, 7, Ov. met.
3, 305.
cynus und cŷgnus κύ-
κνος.
Cŷdippē -ēs mit ἵππος
(equos) zusammen-
ges. vgl. Philippus.
cylindrus κύλινδρος.
Cyllēnē Κυλλήνη mit
κύλιξ verwandt.
cymba cumba zu κύμ-
βος κύβος cubāre
gehörig.
cymbium.
cymbalum wie cymba.
Cynthus Κύνθος.
Cyprus vgl. Hor. e. 1, 3, 1.
Cyzicus.

D.

dactylus δάκτυλος vgl.
digitus.
Dalmata.
Dalmatia.
Dalmaticus.
dāmma besser als dāma.
damnum aus damenum
Participialform von
dare entsprechend
διδόμενον.
Daphnē Δάφνη wie Δά-
φνις und Δάφνος.
daps dapis.
december von decem,
Δεκέμβριος Dio C.
54, 21, Lydus de
mens. 4, 93, 94, CIG
2712, 3834, 6179
und sonst.
decempeda von decem-
ped-.
decemplex -ieis u. s. w.
decēns -entis.
decenter.
Decentius Δεκέτιος.

dēcipiō -ēpi -eptum 3.
dēclārō 1.
dēcliuō 1.
dēclivis.
dēcrepitus Plaut.
dēcumbō 3. wie cubo.
dēcutiō -ussī -ussum 3.
dēficiō -ēcī -eetum 3.
dēfendō -endī -ēnsun 3.
von dē und fendō
= gr. θείνω; für
dēfendī bezeugt die
Kürze des e Prise.
9, 29 S. 467, 1 H.
ebenso weist d. Ro-
manische auf Kür-
ze d. Stammvokals;
byzant. θηγενδέυ-
ειν u. θεγένδευσις
D. C.
dēfetiscor 3. wie fatiscor.
dēfōrmis wie fōrma.
dēfōrmō 1.
dēfūctus defūctis CIL
V 1326.
dēgredior -ēssus sum 3.
s. gradior.
dēgressiō.
deinceps Schluss-e wie
in princeps.
delectō 1. von dēliciō dē-
lectum, e auch nach
dem Romanischen.
dēligō -ēgī -eetum 3.
wie lego.
dēlitēscō 3. von dē-la-
tēre.
Delphī Δελφοί.
dēlūbrum vergl. Plaut.
Poen. 5, 1, 2.
dēmēns -entis.
Dēmētrius Δημήτριος,
vgl. Plaut. Bacch.
912.
dēmō dēmpsi dēmpum 3.
Dēmoclēs Δημοκλῆς.
Dēmocritus Δημοκρίτος.
Dēmostenēs Δημοσθέ-
νης.

dēns deus δέντης Plut.
Quaest. symp. 8, 6
S. 727 A, vgl. Beda
S. 230 K., vor nt
auch nach dem Ro-
manischen e.
Dentātus Δεντιάτος
Dionys. Ant. 10, 36.
dēnsus Dēnsus Δήνσος
Dio C. 64, 6.
deorsum aus devorsum
s. vertō.
dēpeciscor 3. w. paciscor.
dēportō gr. δημορτάτος.
depsō 3. δέψω.
dēscendō -endī -ēsum
3. span. desciendo.
dēserō -eruī -ertum 3.
δησέρω D. C.
dēsīgnō 1.
dēspiciō -exī -eetum 3.
dēstinō 1. aus dē-stino
vgl. obstinō.
dēstituō von dē-statuō.
dētēstor 1. s. tēstor.
dētrectō 1. v. dē-trāctō.
dētrimentum von dē-ter-,
vgl. A. R. § 7 B 2.
dēversor 1. von dē und
vertō versus.
dēvexus s. veho vexus.
deūnx wie ūncia.
dēxtāns aus dē-sextāns.
dexter vgl. gr. δεξιός,
Δέξιτρος Consul J.
196, span. diestre.
dextrōrsus aus dex-
trōvorsus.
dialecticus διαλεκτικός.
dicāx -ācis.
dicō dīxī dictum dicere
s. Gellius 9, 6, pro-
deixerit CIL I 198,
75 b, dīxi Boissieu
Inscr. de L. S. 136,
it. dissi detto dem
dīxī dictum genau
entsprechend, vgl.
A. R. § 6 A 2.

dictiō.
dictō 1.
dictitō 1.
Dictaeus Δικταῖος zu
ἐδικον gehörig.
dictator von dicō dictum,
zu dletatori CIL I
584 vgl. Wiggert
Studien zur lat. Or-
thoepie S. 16.
dictērium δεικτήριον.
Dietynna Δίτυννα zu
δίτυνον ἐδικον ge-
hörig.
Diēspiter v. d. Alten als
pater diēs (= diēi)
erklärt.
diff- aus disf-.
differō distulī dīlātum
differre.
difficilis aus dis-facilis.
difficultās.
digesta δέγεστα.
dīgladior 1. vgl. dīlābor
dīligō u. s. w.
dīgnus.
dīgredior -ēssus sum 3.
s. gradior.
dīlēmna δίλημμα.
dīligēns -entis.
dīligentia.
dīligō -ēxī -ēctum 3.
von dī-lego vgl.
A. R. § 6 A. 3, dl-
léctae Mar. Mon. d.
frat. Arv. S. 713.
Diocletīānus Διοκλητιαν-
ρός.
diplōma vergl. διπλοῦς
duplus.
Direcē.
dirigō richtiger dērigō
-ēxī -ēctum 3.
dis- in Zusammenset-
zungen neben dī-,
dis-cutiō, dī-spiciō.
disceptō von dis-capīō.
discidium w. d. f. W.
piscindō 3. v. dī-scindō.

discingō -īnxī -īnctum 3.
von dis-cingō.
discipulus wie discō.
disciplīna.
discō 3. aus diecō vgl.
didici u. doceō δι-
δάσκω ἐδίδαξα.
discolor.
discors -ordis wie cor,
vgl. concors.
discribō 3. von dī-serībō.
discus δίσκος, auch nach
dem Romanischen i.
discutiō -ussī -ussum 3.
von dis-quatiō.
disertus.
dispār -aris.
dispendium v. dispen-
dō vergl. compen-
dium.
dispēnsō 1.
dīspiciō -exī -ectum 3.
von dī-spiciō.
disputō 1.
dissēnsus -ūs.
dissipō 1. disque supatis
Lucr. 1, 652.
dissors -sortis wie sors
vgl. cōsors.
distantia von distō.
distichus δίστιχος vgl.
dimeter.
dīstinguō -īnxī -īnctum
3. von dī-stinguō
mit stilus stimulus
īnstigāre verwandt,
s. A. R. § 6 A. 3.
distō 1. aus dī-stō.
dīstringō -īnxī -īctum 3.
aus dī-stringō s.
stringō.
dītēscō 3. von dīves dī-
vitis (dītis) vgl. A.
R. § 6 D.
dithyrambus διθύραμ-
βος vgl. θράμβος
triumphus.
dīverbium wie verbum.
dīversus von dī-vertō.

διβέροστον Const.
Porph. de caer. aul.
B. S. 336 Reiske.
dīvortium von dī (dis)
und vortō = vertō.
diurnus Ableitung von
di- (diēs) vgl. A. R.
§ 7 B 3, auch nach
dem Romanischen u.
diuturnus Ableitung von
diut- vgl. diurnus.
doceō docuī doctum 2.
doctrīna.
dōdrāns -antis aus dē-
quadrāns.
Dolābella Δολαβέλλας.
dolābra von dolāre vgl.
A. R. § 7 A 2.
domesticus δομειστικός
CIG 1428, 5906,
6289, 5908, 5911.
domitrīx -īcis von domi-
tus.
domnula, domnaedius v.
domin-.
dormiō 4. nach dem Ro-
manischen o, δορ-
μιτώριον Ed. Diocl.
dorsum vgl. δειρή, auch
nach dem Rom. o.
drachma δραχμή, dra-
cuma Plaut. Pseud.
86, 88, 91 und sonst
oft.
Druentia Δρουεντία
Strabo 4, 179, 185.
Dryops -opis.
ducentī wie centum.
dūcō dūxī ductum dūcere
vgl. Gellius 9, 6, it.
dussi dotto dem
dūxī ductum genau
entsprechend, vgl.
A. R. § 6 A 2.
ductō 1.
ductus -ūs.
dulcis δολκισίμω Osann
Syll. S. 430, 62 u.
δολκίσιμο S. 486,

13, vgl. γλυκύς, auch
nach dem Romau. u.
Dumnorix -īgis.
dum tāxat s. tāxō.
duplus.
duplex -icis vgl. Hor.
c. 1, 6, 7.
dūrēscō 3. von dūrus
abgeleitet vgl. A. R.
§ 6 D.
duūmvir s. A. R. § 2, 1.
dux ducis.
Dymās -antis.
dynastēs δυνάστης.
Dŷrrhachium, jetzt Du-
razzo.

E.

ēbrius, bei Plautus immer
ē vergl. Trin. 812,
Men. 373, 563, Capt.
105, franz. ivre, sp.
ebrio.
eburneus Ableitung von
ebur.
Ecbatana Ἐκβάτανα.
ecce aus ee-ee, alt ecus
mit kurzer 1. Silbe
Plaut. Cist. 4, 1, 3,
Capt. 994 und sonst.
ecclēsia ἐκκλησία.
Ecetra Ἐχέτρα.
Echecrates Ἐχεκράτης.
echidna ἐχίδνα Ablei-
tung von ἔχis.
eclipsis ἐκλειψis.
ecloga ἐκλογία.
ecquando wie ecce und
quando.
ecquis u. s. w. vgl.
ecquid Plaut. Persa
108.
edāx -ācis.
ēducātrix -īcis.
eff- aus exf- (ecf-).
effērō.
effingō 3. u. s. w.
effervēscō 3. von ex-
fervēre.

efficāx -ācis.
efficiō -ēcī -ectum 3.
effigiēs.
effringō -ēgī -āctum 3.
wie frangō.
egestās wie potestās ge-
bildet.
Egnātius Ἐγνάτιος Dio.
C. 53²⁴, 62²⁶, CIA
III 18, 1113²⁶.
ēgredior -ēssus sum 3.
s. gradior.
ēgregius zugrex gehörig.
Electra Ἠλέκτρα.
ēlectrum ἤλεκτρον.
ēlegāns -antis.
elementum nach A. R.
§ 7 B 2.
elephās -antis.
ēligō -ēgī -ēctum 3. s. lego.
ēlixus wie lixa Wasser.
elleborus helleborus ἐλ-
λέβορος ἑλλέβορος.
ēloquēns -entis.
emāx -ācis.
emblēma ἐμβλημα.
embolium ἐμβόλιον.
ēmendō 1. sp. emiendo,
vgl. mendum.
ēminēns -entis.
emo emī emptum 3. zwar
Ῥεδῆνπια ClG 9811,
aber vgl. contemūō
u. byzant. ἐμπια,
ἐξέμπτην u. a.
emptiō.
ēmolumentum vgl. A. R.
§ 7 B 2.
Empedoclēś Ἐμπεδο-
κλῆς.
empīricus ἐμπειρικός.
emporium ἐμπορίον.
endō und in Zusammen-
setzungen = gr. ἐν-
δον.
Enguinī Ἐγγυῖνοι vgl.
Enguium Ἐγγυον.
Enna Ἐννα Plut. Marc.
20.

Eunius Ἐυνιος Strabo
6, 281 Aelian u. a.
ēnōrmis wie nōrma.
ēnsis.
Entella Ἐντελλα Diod.
Sic. 14, 9.
entheātus von ἐνθεος.
Epicharmus Ἐπίχαρμος
von χαίρω χάρις.
Epictētus Ἐπίκτητος.
Epidamnus Ἐπίδαμνος.
epidicticus ἐπιδικτικός.
epigramma ἐπίγραμμα.
epistula ἐπιστολή.
epops -opis.
equester Ἐκουεστρίς
Ptol. 2, 9, 21.
Erechtheus Ἐρεχθεΐς.
Eretria Ἐρετρία.
ergā wie ergō.
ergastulum ἐργάζεσθαι.
ergō aus ē-reg- (rego
regiō) also etymo-
log. ērgō? schon bei
Plautus nach hand-
schriftlicher Über-
lieferung mehrfach
mit kurzer 1. Silbe,
vgl. Trin. 926, Mil.
1008, Persa 85,
Mere. 971, Stich.
725, Poen. 4, 2, 59,
71, ebs. Ter. Haut.
Erichthō Ἐριχθώ.
Erichthonius Ἐριχθό-
μιος = Ἐρεχθεΐς.
ērigō -ēxī -ēctum 3.
Erīnŷs besser Erīnŷs,
gr. ἐρινίς Hom. u. a.
errō 1. ἐρρουσάλους Lyd.
de mens. 4, 70, span.
yerro.
Erymanthus Ἐρύμαν-
θος zu ἔρυμα ἔρυ-
μνός gehörig.
Erysichthōn -onis Ἐρυ-
σίχθων -ονος.
Erythrae Ἐρυθραί.
Eryx -ycis.

ēscā von ed- (edo) gebildet, auch nach dem Romanischen ē.
 ēscendō -endī -ēnsū 3. wie dēscendō.
 ēscēnsus -ūs.
 Ēsquiliae aus Exquiliae vgl. Sēstius.
 Ēsquilius Ἐσχυλῖνος Strabo 5, 234, 237.
 essedum.
 Eteoclē̄s Ἐτεοκλῆς.
 Etrūria Ἐτρουρία Dionys. vgl. Verg. Aen. 8, 494.
 Etrūscus gr. Ἐτροῦσκοι, aus Etruscus? vgl. Verg. Aen. 8, 480, Etrūria und Tūscus.
 etsī.
 Euadnē Εὐάδνη vgl. Ariadnē.
 ēvalēscō 3. von ē-valēre.
 Euander vgl. Serg. de acc. S. 527 R.
 ēvānēscō 3. von vānus abgeleitet vgl. A. R. § 6 D.
 ēventus -ūs wie ēveniō.
 ēverriculum s. verrō.
 ēvidēns -entis.
 Eumolpus Εὐμόλπος.
 Eurysthenēs Εὐρυσθένης.
 Euterpē Εὐτέρπη.
 ex gr. ξξ, vgl. Plaut. Stich. 716; ebenso i. Zusammensetzung vgl. Plaut. Trin. 318, 1052, Poen. 3. 4, 23, Terent. Eun. 1, 1, 79, vgl. exercitus.
 exāmen.
 exanimis u. s. w.
 excellō 3. aus ex-cellō vgl. celsus collis.
 excellēns -entis.
 excelsus.

execetra vgl. Plant. Pseud. 218.
 excidium wie ex-scindō.
 excors -ordis wie cor und concors.
 execror 1. wie sacro sacer.
 exedra ἐξέδρα.
 exemplum zu eximius eximō (ex-emo) gehörig, τῶν ἐξεμπλίων Const. Porph. de caer. aul. B. S. 469, R. ἔξομπλον (f. ἔξεμπλον) Hesych.
 exequiae wie ex-sequor.
 exerceō 2. aus ex-arceō.
 exercitus ἐξέρκιστον Const. P. d. c. a. B. S. 425 2, 427 3, mit kurzer erster Silbe Pl. Amph. 125, 140, 504 u. öfter.
 exigō -ēgī -āctum 3. von ex-ago, vgl. Pl. Trin. 1052, exāctus Boissieu I. de L. S. 136.
 exiguus.
 exilis aus exigilis von exigō.
 exilium von ex u. solum.
 eximius von eximō (ex-emo).
 exin von ex und in.
 existimō 1. aus ex-aestimō vgl. priscus occidō illidō u. a.
 existō 3. aus ex u. sistō.
 exitium wie exitus.
 exitus -ūs von ex-ire.
 exolēscō 3. von ex-olēre.
 exōrdium s. ōrdior.
 exōstra ἐξώστρα.
 expectō 1. von ex-spectō.
 expediō 4. Ἐξπεδῖτος CIA III 110522, ἐξπεδῖτοι Lyd. d. mag. 1, 46.

expērgiscor experrēctus sum expērgiscī gebildet v. ex-pērg-(perreg-), vgl. pērgō sowie A. R. § 6 D.
 expērior expertus sum 4. vgl. oppērior perītus.
 experimentum.
 exprobrō 1. vgl. Plaut. Trin. 318 und probrum.
 exta von ex, vgl. auch ἔγκατα.
 extemplō zu tempus u. templum gehörig.
 exter Comparativ zu ex.
 extrā, ἐξστράνως (ext. nōs) Gloss. nomicae.
 externus.
 extrēmus.
 extingūō -īnxī -īnctum 3. aus ex-stingūō vgl. dīstingūō.
 extīnctiō.
 extispex -icis s. exta und A. R. § 7 B 6.
 extorris wie terra.
 extraōrdinārius s. exter und ōrdō.
 extrīnsecus.
 extruō -ūxī -ūctum 3. s. struo.
 exul wie exilium.
 exultō 1. von ex-saliō abgeleitet.
 exūstiō von exūrō.
 exuviae vgl. induviae Plaut. Men. 191.

F.

fābella von fābula.
 faber fabrī.
 fabrica.
 fabricō 1. und fabricor 1.
 fabrīlis.
 Fabricius von faber.

faceſſō 3. von facere.
 faciō fēcī factum 3.
 factiō.
 factitō 1.
 factum, byz. *φάκτον*.
 facultās von facul- (fa-
 cilis).
 fācundus von fā- (fārī)
 vgl. irācundus und
 A. R. § 7 B 2.
 fācundia.
 faenebris wie fūnebris
 gebildet.
 Falcidius zu falx geh.
 faleō wie falx.
 Falernus *Φάλερνος* Pol.
 3, 90, *Φαλέριοι*
 Strabo 5, 226.
 Faliscī *Φαλισχοι*.
 fallō fefellī falsum 3.
 vgl. fala Novius bei
 Nouius S. 109, 20.
 fallāx -ācis.
 falx faleis mit flectō
 u. *φόλις φολκός*
 verwandt.
 Fannius.
 fār farris vgl. farīna.
 farciō farsī fartum 4.
 mit frequēns ver-
 wandt, vergl. gr.
φράσσω φάργνυμι
 und *φράγγνυμι*.
 farrāgō von far- (fār
 farris).
 fascia w. fascis vgl. Mar.
 Victor. S. 15, 19 R.
 fascinum, vgl. den Laut-
 wechsel von a—i
 in praeliscinō.
 fascinō 1.
 fascis vgl. gr. *φάσκιος*
φάσκιον sowie den
 Lautwechsel von
 a—i in fiscus.
 fasciculus.
 fāstīgātus wie
 fāstīgium Giebel wohl
 aus farstīgium von

W. bhars (Skr.
 bhrshṭi Spitze).
 fāstus -ūs Stolz aus fars-
 tus = gr. *θάρσος*.
 fāstidium.
 fāstus erlaubt von fās.
 fāstī -ōrum.
 nefāstus.
 fateor fassus sum 2.
 fatiscō fatiscor 3. v. fati-
 vgl. adfatim fatīgō
 und A. R. § 6 D.
 Faventia *Φαουεντία*.
 favilla von W. fav (fo-
 veō) vgl. A. R. § 7
 B 1.
 fax facis, vgl. Diomed.
 431, 17 R.
 faxō faxim von faciō.
 febris vgl. Plaut. Mil.
 720, franz. fièvre.
 Februārius von februāre,
Φεβρουάριος CIG
 6179, 9523, 9785 u.
 sonst, Plut. Lyd. d.
 mens. 4, 20; Ovid hat
 das Wort im 2. Buch
 der Fasti nicht und
 februus und febru-
 āre nur mit ē.
 febrnō 1. wie februus
 mit febris nächst-
 verwandt, *φεβρου-*
ἄρε Lyd. de mens.
 4, 20, *Φεβράτη* Plut.
 Rom. 21.
 fēcundus zu fētus geh.
 vgl. A. R. § 7 B 2.
 fel fellis.
 fēlīx -īcis.
 fēllō u. fēlō, vgl. *θηλάω*.
 fēmella von fēmīna.
 Fenestella vgl. Ov. Fasti
 6, 578 und *Φαινε-*
σιτέλλας Plut. (*φε-*
νεσιτέλλαν πύλην f.
 Rom. 10), *Φενεσιτέ-*
λλας Lyd. de mag. 1,
 24, 3, 74.

fenestra vgl. Diomedes
 S. 431, 31; 432,
 27 R. und Frgm.
 de accentu e cod.
 Bob. (nunc Vindob.
 XVI) S. 142 Endl.
 fēstram (aus fēu-
 stram) Eunnis S. 186
 Vahlen, span. finies-
 tra.
 ferāx -ācis.
 ferculum von fero.
 ferentārius vgl. Plaut.
 Trin. 456, *φερεν-*
τάριοι Lyd. de mag.
 1, 46.
 Ferentīnum *Φερέντιον*,
Φερεντιανοί.
 Feretrius vgl. Prop. 5,
 10, 48.
 feretrum vgl. Verg. Aen.
 11, 149.
 ferme Superl. zu fere.
 fermentum aus fervi-
 mentum von ferveō,
 vielleicht fērm-.
 fermentō 1.
 fero tulī lātum ferre.
 ferōx -ōcis.
 ferrum sp. hierro, *φερ-*
ράια CIG 8853.
 ferreus.
 ferrārius.
 ferrāmentum.
 ferrūgō.
 fertilis von fero.
 ferveō fervī und ferbū
 2. mit febris furo
 verwandt, auch nach
 dem Romanischen e.
 fervescō 3.
 fervidus.
 fervor.
 Fescennium w. fascinum.
 fescennīni versūs.
 fessus zu fatiscor defe-
 tiscor fatīgō ge-
 hörig.
 fēstīnus von fend- fēst-

vgl. cōnfestim īnfestus.
 fēstīnō 1.
 fēstivus von fēstus.
 fēstūca Schlägel aus ferstūca mit ferrum verwandt? eins mit fēstūca Strohhaln?
 Fēstus, Fēsti CIL V 2627, Fēstae III 5353, Φῆστος CIG 372, CIA III 635 3, Strabo 5, 230 u. öfter.
 fēstus w. fēriac, it. port. festa, nur sp. fiesta.
 fibra vgl. Manil. 1, 92 u. fiber.
 Fibrēnus, ī bei Silius, jetzt Fibreno.
 fictilis v. fictum s. fingō.
 ficulnus v. ficus abgel.
 fidentia.
 figlinus von figulus.
 figmentum s. A. R. § 1.
 figō fixī fixum 3. fīxo Mon. Anc. (CIL III S. 784 18).
 filix (auch felix) -icis.
 fimbria wie fibra, vgl. Varro d. l. l. 5, 79.
 findō fidī fīssum findere, vgl. bifidus, auch n. d. Roman. i, fīssum nach A. R. § 6 A 3.
 fingō finxī fictum fingere, fingō w. figulus figūra, auch n. d. Rom. i, finxī fictum n. A. R. § 6 A 3.
 fictiō.
 fictor.
 fictrix -icis.
 firmus, fīrmum CIL IV 175, fīrmus VI 1058 3, 55, fīrmi VI 1248, span. firme.
 Firmus, Fīrmum.
 firmō 1.
 firmāmentum.

fiscus vgl. fascis, gr. φίσκος.
 fiscina.
 fiscella.
 fissilis von fissum s. findō.
 fistūca = fēstūca.
 fistula von fist- = fiss- (fissus von findō), ital. fistola, span. fistola Geschwür, vergl. osk. Fistlus Fistluis Fistlois.
 flābrum von flāre vgl. A. R. § 7 A 2.
 flābellum.
 flaccus Flaccus zu fracēs geh. gr. Φλάκκος.
 flacceō 2.
 flaccēscō 3.
 flaccidus.
 flagellum von flagrum abgeleitet.
 flagellō 1.
 flagro 1. vgl. Verg. Aen. 2, 685, Georg 1, 331.
 flagrantia.
 flagrum vgl. Plaut. Pseud. 1240, Amph. 156, vgl. flagellum.
 flamma flammeus aus flag-ma von flag- (flagro φλέγω).
 flammō 1.
 flammeum wie flamma.
 flāvēscō 3. von flāvēre.
 flectō flexī flexum 3. φλεξεῖντις Hesych.
 flexilis.
 flexus -ūs.
 fligō flixī flietum 3. vgl. affleicta CIL I 1175.
 flietus -ūs.
 floccus span. flueco.
 floccidus.
 flōrēscō 3. von flōrēre.
 flōsculus von flōs.
 flūctus-ūs = flūxus s. fluo.
 flūctuō flūctuor 1.

fluentum vgl. A. R. § 7 B2.
 fluo flūxī flūxum 3. confluxes bei Livius (Nonius S. 62, 20) beweist den Stamm flug-, daher flūxī flūxum nach A. R. § 6 A 3, die Ableitungen in den rom. Sprachen weisen freilich auf u. flūxus.
 focillō besser focilō 1.
 fodiō fōdī fōssum 3. vgl. A. R. § 6 A 3.
 fōssor.
 follis φόλις Procop. Hist. arc. 25. φόλις CIG add. 5008, byz. τὰ φολερά (fol-lārēs), sp. fuelle.
 fōmentum aus fōvimentum vgl. A. R. § 7 B 2.
 fōns fontis span. fuente, vgl. Beda S. 230 K.
 fontānus.
 Fontēius Φοντήιος Plut. App., vgl. Schmitz, Beiträge S. 31.
 forceps -ipis wie fornāx, nach Paulus Festi S. 84: quod his forma id est calida capiuntur, vgl. θερμός.
 forda von fero, Φορδι-κάλια Lyd. de mens. 4, 49, ebenso Fordicidia.
 forēnsis.
 Forentum vgl. A. R. § 7 B2.
 forfex -icis wie forpex forceps.
 fōrma, φόρμη und φόρμη Ed. Dioel., ebs. beides D. C. auch n. d. Romanischen o.
 Formiae Φορμαί Str. Φορμαγοί St. Byz.

formica *φόρμιζα* und *ὄρμιζας* Hesych.
 formidō 1. z. fremo geh.?
 formidō -inis.
 formōsus von forma.
 formula von forma.
 fornāx -ācis zu ferveō
 furnus gehörig.
 fornix -icis *φορνιξός*
 Const. P. de caer. a.
 B. 1 S. 19 Reiske.
 forpex -icis aus forceps
 gemacht.
 fors fortis wie fortuna
 zu fero geh., *Τύχην*
φόρτιν *καλοῦσιν*
 Plut. fort. Rom. 5.
 forsitan.
 forte.
 fortasse und fortassis
 aus forte an sis.
 fortis *φόρτις* CIG 6297,
 Plut. fort. Rom. 5.,
 sp. fuerte u. fuerza.
 fortuitus wie fors fortis.
 fortuna zu fero gehörig,
φορτοῦνα Lyd. de
 mens. 4, 62.
 fortunatus *Φορτουνα*-
τος CIA III 112279,
 vgl. 109331, 119937,
 CIG 1452.
 fortunō 1.
 fossa von fod- (fodiō),
 ō nach Analogie
 von A. R. § 6 A 3.
 Der Vokal scheint
 früh ins Schwanken
 gekommen zu sein,
 vgl. *φόσσα* Plut.
 Fab. I, Ptol. III 1, 72,
φώσσα und *φόσσα*,
φωσσᾶτον u. *φωσ-*
σᾶτον D. C. *φωσ-*
σᾶτον CIG 5187b,
φωσσᾶτον S691a,
 span. fuesa.
 frāgmen nach A. R. § 1.
 frāgmentum.

frago 1. w. flagro, vgl.
 Cat. 6, 8.
 frangō frēgī frāctum 3.
 frangō wie fragor
 fragilis naufragus,
 frāctum nach A. R.
 § 6 A 3, vgl. cōn-
 fringō cōnfrāctum
 u. s. w.
 frāctūra.
 frāter frātris.
 frāterculus.
 frāternus.
 frātriciā.
 frātruēlis.
 fraudulentus wie lentus.
 fraxinus.
 Fregellae *Φρέγελλα*.
 Fregellāni *Φρεγελλα-*
νοί.
 fremebundus vgl. furi-
 bundus und A. R.
 § 7 B 2.
 frendō frēsūm u. frēssum
 3. v. frem- (fremo).
 Frentāni *Φρεντιανοί* Pol.
 Strabo, Steph. Byz.
 frequēns -entis.
 frequentia.
 frequentō 1.
 frico fricū fricātum und
 frietum 1.
 frigeō frīxī — frīgēre
 friere.
 frīgēseō 3.
 frīgō frīxī frīctum (frī-
 xum) 3. röste.
 fringilla vergl. frigit
 schluchzet.
 fritillus s. A. R. § 7 B 1.
 frōns frondis.
 frondeō 2.
 frondēseō 3.
 frondeus.
 frōns frontis obgl. frōn-
 t(em) CIL V 2915,
 vgl. Prise. S. 319 II.
 altsp. frunte, vgl.
 d. beiden folg. W.

Frontinus *Φροντινός*
 u. *Φροντινός*, CIG
 1327, CIA III 698 5.
 Frontō *Φρόντων* CIA III
 111321, 26, auch in
 Texten (Anth. Pal.)
 constant.
 fructus -ūs it. frutto sp.
 fruto fruta, s. fruor.
 fructuōsus.
 frumentum.
 frumentor 1. *φρουμεν-*
τάριοι Ld. de mens.
 1, 26, *φρουμεντα-*
ρίου CIG 2802.
 fruor fruitus und frūc-
 tus sum 3. fructus
 von frūg- (frūgālis
 frūgēs frūgi), vgl.
 oben fructus.
 frūstrā mit fraus nächst-
 verwandt.
 frūstrō -or 1.
 frūstratiō.
 frūstum ital. frusto, wie
 frūstrā z. fraus geh.
 frutex -icis.
 frutectum.
 frūx frūgis.
 fugāx -ācis.
 Fulcinius *Φολκινίου* M.
 R. Münzw. S. 375.
 fulciō fulsī fultum 4.
 fulcimen.
 fulcrum.
 fulgeō fūlsī fulgēre vgl.
φλέγειν u. flagrāre,
 fūlsī nach A. R. § 6
 A 3, auch das Ro-
 manische weist für
 fulgur auf Kürze.
 fulgētrum.
 fulgidus.
 Fulginia.
 fulgor, fulgur.
 fulix icis.
 fullō -ōnis, n. d. Roman.
 das auch e. Verbum
 fullō 1. bildete, u.

fūlmen aus fulgmen von
fulgeō, ū nach Ana-
logie von fūlsī.

fulmenta aus fulcimenta
vgl. A. R. § 7 B 2.

Fulvius Fulvia Φολού-
ιος CIG 2905, Po-
lyb. 1, 36, Φολουΐα
Suidas.

fulvus wie Fulvius.

funda vgl. gr. σφεν-
δόνη.

Fundānius.

Fundī jetzt Fondi, vgl.
fundus.

fundō fūdī fūsum 3. gr.
χέω, vgl. fōns fon-
tis.

fundus mit fuo futus
gr. φύω verwandt,
vgl. Fundī.

funditus.

fundō 1.

fundāmen.

fundāmentum.

fūnebris vgl. Hor. ep. 1,
19, 49.

fūnestus vgl. honestus
und A. R. § 7
B 4.

fungor fūnetus sum fungī,
défūnetis CIL V
1326, fūneto Bois-
sieu Inscr. de L.
S. 278; von fūnetum
ital. funzione span.
funcion.

fungus ital. fungo, span.
hongo, gr. σπόγγος.

fūrāx -ācis.

furca ital. forca span.
horca.

fureilla.

furcula.

furfur Reduplikation, it.
forfora.

furibundus vgl. fremen-
bundus und A. R.
§ 7 B 2.

Marx, Hulfsbüchlein.

Furnius Φόρμιος CIG
5851.

furnus, älter fornus vgl.

forceps u. Furnius,

it. forno, sp. horno.

fūrtum von fūr fūror,
it. furto, sp. hurto.

fūrtim.

fūrtivus.

fūrunculus vgl. A. R.
§ 7 B 5.

furvus όρφός?

fūscina wahrscheinlich
wie fūstis.

Fūscius, Fouscius CIL V
1818 bis, vgl. d. f. W.

fūscus vielleicht aus
furscus (vgl. fur-
vus), ital. fusco.

Fūscus.

fūscō 1.

fūstis, ital. span. portg.
fuste, fr. fût.

fūstuārium.

fūtilis u. fūtilis von
fundō.

G.

Galba ᾠ Γάλβα Plut. G. 4.

galbus mit gilvus helvus
nächstverwandt.

galbanus.

galla.

Gallaecia.

Gallī Γάλλοι.

Gallia.

gallus, öfter in Wort-
spielen mit Gallī.

gallina.

Gangēs.

ganniō 4.

Garamās -antis.

Gargānus, vgl. γάργαρα
γέργερα.

gārriō 4. gr. γηρύω γή-
ρυς.

gārulus.

Garūna oder Garūna
Γαρούνας.

Gaudentius Γαυδέντιος.
gaudibundus vgl. A. R.

§ 7 B 2.

gaza vgl. Beda S. 230 K.

Gedrōsī Γεδρωσοί Str.

Gellius Γέλλιος Dio C.

u. Plut. vgl. CIA III

606, 866, constant.

gemebundus vgl. A. R.
§ 7 B 2.

gemellus v. geminus ab-
geleitet, Γέμελλος.

gemiscō 3. s. A. R. § 6 D.

gemma γεμμάταις Lyd.
de mag. 2, 4.

gemmeus.

gemmō 1.

generāscō 3. vgl. gene-
rātus.

genetrīx -īcis vgl. Verg.
Aen. 1, 590, 689.

Genetyllis Γενετυλλίς.

genista ital. ginestra,
span. genesta.

gēns gentis zu genus
genitusgehörig, vgl.
Beda S. 230 K. vor

nt auch nach dem

Romanischen e.

gentilis γεντήλιος D.

C. vgl. Γεντιανός

CIG 2208, γεντιανή.

geōgraphia γεωγραφία.

geōmetra γεωμέτρης.

geōrgicus γεωργικός.

Gergovia Γεργοουία.

Germānus Γερμανός.

Germānia Γερμανία.

Germānicus Γερμανι-
κός.

germānus, γερμανός Plut.
Rom. 3.

germānitās.

germen wie germānus.

germinō 1.

gero gessī gestum 3.
zwar gēstum Wilm.

Exempl. inscr. 1121,

aber vgl. Gellius

9, 6 und Prisc. de
acc. 41 S. 527, 25R.
gestō 1.
gestus -ūs.
gerrae nach den Alten
= γέρρον.
gerrō wie gerrae.
Gessius Γέσσιος.
gesticulator 1. v. gestus
-ūs.
gestiō 4. von gestus.
gibbus ital. gibbo, span.
giba, ebs. gibber.
gigās -antis γίγας.
giganteus.
gīgñō genuī genitum 3.
gr. γίγνομαι γινο-
μαι, vgl. A. R. § 1.
gilvus = gelvus helvus
wovon Helvius, vgl.
galbus.
gingīva Reduplikation.
gingrīua Reduplikation.
glaber glabra glabrum.
Glabriō.
glabrēscō 3. vgl. A. R.
§ 6 D.
glāns glandis.
glandium.
glandula.
gliscō 3. wie sciscō geb.
glōssārium von γλῶσσα.
glōssēma γλώσσημα.
glūbō glūpsī glūptum 3.
glūttiō und glūtiō 4.
glūttus und glūtus
Schluck.
Gomphī Γόμφοι.
Gordiānus Γορδιανός.
Gordium Γόρδιον.
Gorgō Γοργώ.
Gorgoneus.
Gortyna Γορτύνη.
Gracchus Γράκχος, aber
grāculus.
Gracchānus.
gradior grēssus sum 3.
vgl. A. R. § 6 A 3.
grēssus -ūs.

grāllae von grad- (gra-
dior) wie scāla von
scad- (scāndō), vgl.
grāssor.
grāllātor auch grālātor
(glārātor) geschr.
grammatica γραμματική
v. γράφω γράμμα.
grammaticus.
grammatista.
grandis zu grossus geh.
grandēscō 3. vgl. A.
R. § 6 D.
grandiō 4.
grandō vgl. den Vokal-
wechsel von a-u in
suggrunda Wetter-
dach, gr. χάλαζα.
grandinō 1.
grāssor 1. von grāssus
Partic. zu gradior
vgl. A. R. § 6 A 3.
gravēscō 3. von gravis
abgeleitet vgl. A.
R. § 6 D.
grex gregis, vgl. Prisc.
7, 42 S. 322 H.
Grosphus Γρόσφος.
grōssus span. grueso.
grūnniō grūndiō 4. it.
grugnire, sp. gruñir.
gryllus γρούλλος.
gryps gryps.
gubernō 1. gr. κυβερνῶ,
vgl. Pl. Mil. 1091.
gubernāculum.
gummi κόμμι.
gurgēs ital. span. gorga,
Reduplikation vom
St. gvor- (voro).
gurguliō vgl. gula.
gurgustium vgl. A. R.
§ 7 B 4.
gūstus -ūs ital. gusto,
span. gusto, vgl. gr.
γεύω.
gūstō 1.
gūstātiō.
gutta it. gotta, sp. gota.

guttur portg. goto, mit
gula voräre ver-
wandt.
guttus Ölgefäß wohl wie
gutta, aber bei Ju-
venal gūtus.
gymnasium.
gypsum γύψος.
gypsō 1.

H.

hāctenus bess. hāc tenus.
Hadria vgl. Prop. 1, 6, 1.
Hadriānus.
Hadriaticus.
haerēscō 3. von haerēre.
Haliartus.
Halicarnāssus Ἀλικαρ-
νασσός, Ἀλικαρνα-
σός Ἀλικαρνησσός.
hällūcinor besser hālū-
cinor 1.
hamadryas ἡμα-δρυάς.
Hamilcar.
Hannibal.
Hannō.
harmonia ἁρμονία.
harpagō wie harpax.
Harpalyceē Ἀρπαλύκη
wie d. f. W.
harpax -agis gr. ἄρπαξ
vgl. ἀρπάζω und
rapiō.
harpē ἄρπη wie d. v. W.
harpŷia ἄρπυια wie
harpax.
haruspex -icis, arrespex
CIL 11348, harispex
1312, 1351, V 99.
haruspicius.
haruspicium.
hasta umbr. hostatu =
hastātōs.
hostile.
hebdomas ἑβδομάς.
hebēscō 3. von hebēre.
Hebraeus Ἑβραῖος.
Hebrus Ἑβρος.
hecatombē ἑκατόμβη.

Hector Ἑκτωρ.
Hellas Ἑλλάς.
Hellē Ἑλλη.
helleborus ἑλλέβορος.
Hellēn Ἑλλην.
Hellēspontus Ἑλλήσπον-
τος.
Helvētiū Ἑλουήτιοι Str.
Helvīi Ἑλουιοί Strabo.
Helvius Ἑλούϊος Polyb.
Dio C. Ἑλβία Plut.
hēlluō auch hēluō.
helvus helvolus, ἑρβου-
λος Athen. 27 c.
hēmistichium.
heptēris ἐπτήρης.
Hēraelēa Ἑράκλεια vgl.
Herculēs.
Hēraelida Ἑρακλείδης.
Hēraelitus Ἑράκλειτος.
herba vgl. gr. φορβή,
span. hierba.
herbēscō 3.
herbidus.
Herbita Ἑρβίτα.
herciscō 3. sieh in etwas
teilen, φαιμιλιαε ἑρ-
κισκουνδαε byz. vgl.
heretum u. A. R. § 6 D.
heretum das Erbgut zu
herus erus gehörig?
Herculānum Ἑρκουλά-
νεον Dio C. 66, 23,
Ἑρκουλανός auf
einer späten Münze
Mionnet IV 111,
Ἑρκλανός Plut. de
se ipso laud. CIA III
1197, s. d. f. W.
Herculēs von Ἑρακλῆς
desh. ursprünglich
viell. Hēre- aber
Herculius Ἑρκούλιος
Ἑρκόλιος Zos. Suid.
Hist. Gr. fr. 4, 601
b, CIG 373 b, 1081,
CIA III 637, Ἑρφημ.
ἀρχ. 560, Ἑρκου-
λιανοί Zosimus.

herele vergl. Ritschl
proll. Pl. p. CXXVII.
Hereynius Ἑρκύνιος.
Herennius Ἑρέννιος z.
B. CIA III 698, 715.
Hērillius Ἑριλλος.
Hermagorās Ἑρμαγό-
ρας.
Hermēs Ἑρμῆς.
herma.
Hermionē Ἑρμιόνη.
Hermundurī Ἑρμόνδο-
ροι Strabo 7, 290.
Hermus Ἑρμος.
hernia, hirnea von har-
(haruspex).
Hernici Ἑρνικοί.
Hērostratus Ἑρόστρα-
τος.
herpēs ἑρπης.
Hersilia Ἑρσιλία Dio C.
fr. 5, 5, Plut. Rom.
14, 18, vgl. Hora
Ov. met. 14, 851.
Hesperus Ἑσπερος.
Hesperia.
Hesperis.
Hesperius.
hesternus wie herī, je-
doch hēst- nach Mar.
Viet. 15, 15 K.
hexameter -etri ἑξάμε-
τρος.
hexēris ἑξήρης.
hiāscō 3. von hiāre.
Hibernia Ἰέρνη Ἰούερνοι.
hībernus span. invierno,
vgl. A. R. § 7 B 3.
hībernō 1.
hībernāculum.
hibiscum ἱβίσκος.
hibrida bess. hybrida, v.
ῥς ὅς (Plin. n. h. 8,
213), ῥ b. Hor. Mart.
hiemps hiemis.
hierophanta ἱεροφάντης.
hīllae aus hīrulae v. hīra
vgl. Pl. Curc. 238.
Himella vgl. Himera.

hine s. Prisc. 15, 17, 18
S. 74, 15 H und Pl.
Trin. 718, Stieh. 355.
hinniō 4. vgl. Laevius
fr. 10, 6 Müller.
hinnuleus inuleus, ἰνου-
λεοῦς Hes., viell. ī.
hinnus ἰννος w. hinnu-
leus.
Hipparchus Ἱππαρχος
vgl. Philippus.
Hippiās Ἱππίας.
Hippō Ἱππών.
Hippocratēs Ἱππο-
κράτης.
Hippoerēnē Ἱππο-
κρήνη.
Hippōnax -aetis Ἱπ-
πῶναξ -ακτιος vgl.
Rhinton bei Heph.
S. 6 Westphal.
hīrcus it. ireo sp. hīreo,
mit hīrtus verw.
Hīrpī Familie in Rom v.
hīrpus = hīrquos.
Hīrpīnī von Hīrpī.
hirriō 4. Wortspiel mit
irritāta canēs bei
Lucilius 19 L.
hīrsūtus von hīrt- hīrs-.
Hīrtius von hīrtus.
hīrtus it. irto, port. hīrto,
mit hīreus verw.
hirundō vgl. χελιδών
und A. R. § 7 B 2.
hīscō 3. contrahiert aus
hieseō vgl. hietāre
hiuleus hiāscō.
Hispalis vgl. d. f. W.
Hispānus, i weil auch
Spānia neben Hi-
spānia iu der spä-
tern Latinität, Σπα-
νία Euseb. de mar-
tyr. Pal. 13, 10.
Hispānia.
Hispāniēnsis.
Hispellum Ἑισπέλλον
Strabo 5 S. 227.

hispidus wohl aus hirs-
mit hirtus hirsutus
verwandt.

Hispō Hīspulla wie Hī-
spellum.

historia gr. ἱστορία it.
storia.

Histrī Ἱστοροί.

Histria.

histriō nach Cluvius bei
Plutarch von einem
Ἱστορος benannt.

hiulcus Weiterbildung
vom St. hi- (hio).

hodiernus s. A. R. § 7 B 3.

homunciō s. A. R. § 7 B 5.

homunculus ebenso.

honestus wie modestus
gebildet vgl. A. R.
§ 7 B 4, Gedichte
Ὁνέστου in der A.
Pal.

honestās.

honestō 1.

Hordeōnius Ὁρδεώνιος
CIA III 624.

hordeum, n. d. Roman. o.

Hordicīdia wie Fordi-
Φορδικαλία.

hōrnus von aus- aur-
(aurōra Aurēlius)?
sicher durch Con-
traction aus ho und
Vokal.

horreō 2. vielleicht mit
χέρσος verwandt.

horrēscō 3.

horridus.

horror.

horreum Ὁρρεά Ptol.
ὄρεα Hesych. ὄριον
ὄρεϊον byz., freil.
auch ὠρ- (Geopon. 2,
27 ff. Joh. Moschus
prat. spir. 28 Ros-
weid), ὄρρεοπραϊ-
ποσιτίαν megar. In-
schr. Foucart ex. d.
inser. gr. 2, 38, 7.

hōrsūm aus hō-vorsum,
vgl. quōrsūm.

Horta Ὅρτα Plut. Qu.
Rom. 46 S. 275 E.

Hortalus wie d. f. W.

Hortēnsius Ὁρτήσιοςz. B.
CIA III 10, 105625.

hortor 1. ὀρτάρι Plut.
Qu. Rom. 46 S. 275,
von d. altl. horior,
auch nach d. Rom. o.

hortus χόρτος vgl. Hor-
tēnsius, auch nach
dem Romanischen o.

hospes span. huesped.

hospitium ὁσπήτιον
Suidas.

hostia wie hostis.

Hostilius Ὅστιλιος Pol.
u. Dion. Plut. App.
CIA III 1113 16.

hostis span. hueste, dav.

Hostius u. Hostilius.

hostilis.

Hostius Ὅστιος.

Hūnnī Hūnī Ὠννοί fr.
Huns.

hyacinthus ὑάκινθος, iv-
θος jdfs. kurze End.

Hyās -antis.

Hyantēs.

Hybla Ὑβλα, immer ŷ
bei Dichtern.

hydra ὕδρα vgl. Soph.
Tr. 574, vgl. hydrus.

hydria ὕδρια w. hydrus.

hydrōps -ōpis s. d. f. W.

hydrus ὕδρος vgl. che-
lydrus.

Hydrūs -ūntis und Hy-
drūntum.

Hyllus Ὑλλος.

Hymētus Ὑμητιός Str.
vgl. CIA III 740 16.

hymnus ὕμνος.

Hypermnēstra Ὑπερ-
μνήστρα.

Hypsipylē Ὑπιπύλη w.
ὑψος.

I.

Iacchus Ἰακχος = Βάκ-
χος.

iaciō iēcī iactum 3.

iactō 1.

iactātiō.

iactūra.

iambus ἰαμβός vgl. ἰάπ-
τω iaciō.

iānitrix -icis Pförtnerin
wie iānitor; ebs. ia-
nitricēs ἐνάτερες,
aber wohl a.

īapyx -ygis.

iaspis.

iātralīpta ἰατραλείπτης.

ibex -icis.

ichneumōn -onis ἰχνεύ-
μωνν. ἰχνεύω ἰχνος.

icō icī ietum 3.

ictus -ūs.

icterus ἰκτερος.

ideircō s. circum.

identidem.

īdyllium εἰδυλλιον De-
minutiv von εἶδος.

iēntāculum w. iēiūnus.

iēntātiō wie d. v. W.

ignārus aus ī (in)-gnārus
vgl. ignōrō.

ignāvus.

ignāvia.

ignis vgl. A. R. § 1.

ignēscō 3. s. A. R. § 6 D.

ignōbilis vgl. ignōrō.

ignōminia vgl. d. f. W.

ignōminiōsus.

ignōrō 1. wie ignārus,
vgl. A. R. § 6 C 2 b.

ignōrantia.

ignōscō 3. vgl. ignōrō
und nōscō.

ignōtus wie ignārus.

Ilerda Ἰλερδα.

īlex -icis.

īliēnsis.

īlignus.

īlissus besser īlisus,
Ἰλισός.

ill- in Zusammensetzungen aus inl-.
 ille bei Pl. oft verkürzt,
 z. B. Trin. 414, 472,
 476, Mil. 1231.
 illie.
 illine vgl. Prise. 15,
 17, 18 S. 74, 15 H.
 illōrsūm aus illō-vor-
 sum vgl. quōrsūm.
 Īllyria, Eilluricum CIL I
 711 XV, Illyricor-
 um CIL III 4063,
 doch Hilurios mit i
 Plaut. Men. 235.
 Ilva, Elba.
 imbēcillus wohl Demi-
 nutiv von im-bec-
 vgl. A. R. § 7 B 1.
 imbellis wie bellum.
 imber imbris ὄμβρος,
 vgl. Umbri.
 imberbis wie barba.
 imbrex -icis von imber.
 Imbrus ἱμβρος.
 imbuō 3. von in-buo.
 immānis.
 immēnsus.
 immūnis.
 impār -aris u. s. w.
 immō, daneben imō, Immo
 Mon. Anc. (CIL III
 S. 77426).
 impediō 4. vgl. expediō.
 impendium wie impendō
 s. pendō.
 impēnsa.
 imperō 1. v. in u. paro.
 imperātor.
 imperium.
 impertiō u. impertior 4.
 vgl. partior.
 impetrō 1. vgl. Hor.
 ep. 2, 1, 137.
 impetrābilis.
 impetus -ūs von im-pet-
 (peto πετέσθαι).
 impingō -ēgī -āctum 3.
 vgl. pangere.

importūnus von im-port-
 s. portō.
 impotēns -entis.
 impressiō s. premo pres-
 sum.
 imprīmīs.
 impūnis.
 incendō -endī -ēnsūm 3.
 wie candeō, auch
 nach dem Rom. e.
 incendium.
 incēnsus.
 incessō 3. v. in-cio geb.
 incēssus -ūs v. in-cēdō.
 incestus von in-castus,
 ἱνκεστον Novellae.
 incipiō -ēpī -eptum 3.
 von in-capiō.
 incōgnitus.
 incolā v. in-col- (colo).
 incrēmentum von in-crē-
 s. A. R. § 7 B 2.
 inculeō 1. vgl. calcō.
 incumbō incubuī incubi-
 tum 3. wie in-cubo.
 incūs -ūdis von in-cūd-
 (cūdō).
 incutiō -ussī -ussum 3.
 von in-quatiō.
 indāgō 1. von ind- (ἔν-
 δον) und ag- vgl.
 ambāgēs.
 indāgō -inis wie d. v. W.
 inde vgl. Pl. Persa 394,
 Capt. 128, Rud. 960,
 Ter. Phorm. 4, 3, 76.
 index -icis von in-dic-
 indicium.
 indicō 1.
 indidem von inde.
 indigena vgl. ἐνδογενής.
 indigeō 2. v. ind- u. egeō.
 indiges -itis w. indigena.
 indigus wie indigeō.
 indipiscor von ind-ap-
 vgl. adipiscor.
 indolēs vgl. adoleō.
 indulgeō -ūlsī -ūltum 2.
 vgl. A. R. § 6 A 3.

induō 3. vgl. exuō.
 induperātor f. imperātor.
 Indus Ἰνδός.
 indūsium v. induō indū-
 tum.
 industria, wahrschein-
 lich ū.
 indūtiae, Gell. 1, 25, 13 ff.
 ineptus aus in-aptus.
 inermis wie arma.
 iners -ertis w. ars artis.
 inertia.
 inf- vgl. A. R. § 1.
 infāmia, infāmis.
 infandus s. A. R. § 6 B 1 c.
 infāns -antis.
 infantia.
 infectus von in-factus.
 infēlix -icis, Infeliciissi-
 mus CIL VI 1632.
 infēnsus.
 inferō intulī inlātum in-
 ferre Inferendi CIL
 VI 2104, 221 b.
 inferus, auf ī weist
 aufer Inferior auch
 der Ausfall von n
 in iferos Or. Henz.
 7341 u. IRN 3571.
 inferior, Inferioris
 CIL II 4115, Inferior
 4510.
 infernus.
 infēstus wie infēnsus aus
 in-fend-tus.
 infīdus.
 infimus.
 infitiae.
 infitior 1.
 infōrmis wie fōrma.
 infortūnium vgl. fortūna.
 infula.
 infundō 3.
 ingemiscō 3. v. in-gem-
 vgl. A. R. § 6 D.
 ingenium von in-gen-
 (genitus) vgl. Ter.
 Andr. 3, 1, 8.
 ingēns -entis.

ingenuus wie ingenium.
ingrātīs aus in-grātīs.
ingravēscō 3. von in und
gravis gebildet vgl.

A. R. § 6 D.

ingredior ingrēssus sum
3. vgl. gradior.

ingrēssus -ūs.

inguen sp. engle.

iniciō -ēcī -ectum 3.
von in-iaciō.

iniūria vgl. Pl. Mil. 58.

iniūstus vgl. Charis. 11R.

inlecebra vgl. Vergil g.
3, 217.

inlēx -ēgis ungesetzlich.

inlex -icis verlockend
vgl. inliciō.

inliciō -exī -ectum 3.
nach Prisc. 9, 28

-ēcī, aber vgl. A. R.
§ 6 A 3.

inlūstris von in - lūc-
(lūceō lūstrum).

inlūstrō 1.

innōtēscō 3. wie nō-
tēscō.

inops -opis.

inquam.

inquilīnus Mietswohner
wie incola.

inquinō 1.

inrītō 1.

inritus aus in-ratus.

ins-.

insānus.

inscendō -endī -ēnsu
3. wie scandō.

inseius.

inscriptiō s. scribō scrip-
tum.

insector 1. s. sector.

insequor 3.

insidior 1.

insignis, Insignibus CIL
VI 1033.

insigne.

insignitus.

insolēns -entis.

insolentia.

insomnia s. somnus.

insomnium wie d. v. W.

insōns -ontis.

inspiciō -exī -ectum 3.

Inspexi CIL III 67.

instar.

instillō 1. vgl. stilla.

instinctus vgl. distin-
guō distinctum.

instita.

institor.

instituō 3.

instō 1.

instrūmentum, ἰνστρο-
μέντου Lyd. de mag.

3, 35, ἰστροίμεν-
τον gloss. nom.

instruō -ūxī -ūctum 3.
s. struo.

Insubrēs Ἰνσοβροί St. B.

insuēscō 3. s. suēscō.

insula.

insulsus von in-salsus.

insultō 1. von in-saliō.

insum infuī inesse.

insuper, Insuper CIL VIII
3334.

intāctus s. tangō tāctum.

integer -egra -egrum von
in und teg- tag-
(tangō).

integrāscō 3. vgl. red-
integrāre.

intellegō -ēcī -ectum

3. aus intel(inter)-
lego, mit verkürzter

1. Silbe Ter. Eun.
4, 5, 11 und Phor-
mio 5, 3, 23, vgl.
lego und A. R. § 6
A 3.

intempestus wie inho-
nestus gebildet, vgl.

A. R. § 7 B 4.

intentus von in-tendō.

intentiō.

intentō 1.

inter Komp. zu in.

interdiū, interdum.

intereā Ter. Hec. prol.
2, 34.

interest Ter. Eun. 2,
2, 2.

interim vgl. Pl. Most.
1094, Ter. Haut. 5,
1, 9.

Interamna von inter und
amn- (amnis) gebil-
det, Ἰντεράμνιον.

intermissiō wie mītō
mīssum.

internus von inter.

interpellō 1. von inter
und pellō gebildet.

interpellātiō mit kur-
zer 1. Silbe Plaut.
Trin. 709.

interpellātor.

interpres -etis.

interpretor 1.

intertrīmentum vgl. dē-
trīmentum.

intervāllum vgl. vāllus
vāllum.

intēstātus s. tēstor.

intestīnus zu intus geh.
vgl. clandestīnus.

intimus Superlativ zu in.
intrā wie inter, auch
nach d. Roman. i.

intrō 1. wie inter.

intrōrsu auch intrōsu
aus intrō-vorsu.

intubus intibum ἔντυβον.

intus von in, auch nach
d. Romanischen i.

inveterāscō 3. von in-
veterāre.

invidia von in - videō,
vgl. Ter. Andr. 1,
1, 39.

invītus v. in- vi- (ἐχών),
vgl. Plaut. Poen. 5,
4, 35.

involūerum von in-
volvō, vgl. Plaut.
Capt. 264.

Iōleos Ἰωλεος.
Iophōn -ōntis Ἰοφῶν
-ῶντος.
Iordānēs Ἰορδάνης und
Ἰόρδανος.
Īphiclēs Ἰφι-κλῆς.
ipse bei Plautus oft ver-
kürzt, s. Trin. 901 f.
Capt. 276, vulgär
isse.
īrācundus vgl. A. R. § 7
B 2.
īrācundia.
īrāscor īrātus sum īrāsci
vgl. pāscō.
irr- in Zusammensetzun-
gen = inr-.
irrēpō 3. = inrēpō
u. s. w.
Isocratēs Ἰσοκράτης.
Īspellum s. Hisspellum.
Issa Ἴσσα.
iste bei Plautus oft ver-
kürzt wie Trin. 77,
319; das i konnte
im Volkslat. ganz
abgestoßen werden,
vgl. Lachm. zu Lu-
crez 3, 954 S. 197.
istāc.
istīc aber isticine.
istinc vgl. Prisc. 15,
17, 18 S. 74, 15 H.
istōrsūm aus istō-
vorsūm vgl. quōr-
sum.
Ister Ἰστρος.
Isthmus Ἰσθμός zu ἰέναι
gehörig.
Isthmius.
iubeō iūssī iūssum iu-
bēre vgl. A. R. § 6
A 3, auch iubeō
(= iūs habeō) auf
amtlichen Inschrif-
ten lange ioubeo
geschrieben hatte
ursprünglich ū.
iūssū.

iūcundus vgl. A. R. § 7
B 2.
iūcunditās.
iūdex -icis.
iūglāns -andis aus iov
(Iovis)-glāns.
Iugurtha Ἰογούρθας Diod.
Strabo, Plut. App.
iūmentum zu iugum ge-
hörig vgl. A. R. § 7
B 2.
iūncus Iūncus it. giunco,
sp. junco, Ἰοῦνχος
CIA 70 20, 6226, add.
622 a bis.
iūnceus.
iungō iūnxī iūnctum 3.
vgl. iugum cōniungō
und A. R. § 6 A 3,
seiūnctum CIL VI
1527 c, 38, sp. junto
junta.
iūnctiō.
iūnctūra.
Iūppiter aus Iov-pater,
auch Iūpiter.
iūrgō 1. aus iūrigō zu
iūs iūris gehörig,
vgl. obiūrigō Pl.
Merc. 46, Trin. 68,
70 und Ritschl op.
II 426 ff.
iūrgium.
iūriscōnsultus vgl. cōn-
sulō.
iūrisdictiō s. dictiō.
iūsiūrandum vgl. A. R.
§ 6 B 1 c.
Iūstiniānus von iūstus.
iūstitium von iūs.
iūstus von iūs, iūstus
CIL II 210, V 5919,
iūsti Boissieu I. de
L. S. 278, it. giusto,
sp. justo, fr. juste.
iūstitia.
Iūturna altl. Diuturna
vgl. Varro de l. l. 5,
71 u. A. R. § 7 B 3.

iuvencus wie iuvenis.
iuvenca.
iuvenēscō 3. v. iuvenis
vergl. A. R. § 6 D.
iuventa wie iuvenis.
iuventās ebenso.
iuventūs -ūtis vergl.
Plaut. Most. 30 und
Cure. 38.
iūxtā Superl. zu iūgis.
iūxtim ebenso.
Ixīōn -onis Ἰξίων -ονος.

L.

labāscō 3. von labāre.
Labdacus, ā wie Lāius?
labefactō 1. s. faciō fac-
tum.
lābellum und labellum
Deminutiva v. lā-
brum und labrum.
lābor lāpsus sum lābī.
lāpsō 1.
lāpsus -ūs.
lābrum Becken von la-
vāre vergl. A. R.
§ 7 A 2.
labrum Lippe vgl. Hor.
c. 1, 13, 12, wie
labium Labeō.
labrusca vgl. Serv. zu
Verg. Ecl. 5, 7 so-
wie Nonius S. 449
Mercer.
labyrinthus λαβύρινθος
vgl. hyacinthus.
lāc lactis vgl. γάλα γά-
λακτος.
lactēs.
lactēscō 3.
lacteus.
lacerna Ableitung von
lac- (lacinia) vgl.
A. R. § 7 B 3.
lacertus lacerta Eidechse
wie d. f. W.
lacertus Oberarm von
lac- (licinus sub-
lica).

laccessō 3. von laciō.
 lacrima vgl. Hor. ep. 1,
 19, 41.
 lacrimō 1. vgl. Verg.
 Aen. 2, 790; 3, 10.
 lactō 1. verlocken wie
 laciō lactus.
 lactūca von lact- (lāc
 lactis).
 Lāertēs Λαέρτης.
 laevōrsūm aus laevō-
 vōrsūm vgl. quōr-
 sūm intrōrsūm.
 lambō 3. mit labrum
 nächstverwandt.
 lāmentum s. A. R. § 7 B 2.
 lāmentor 1.
 lāmma aus lāmina.
 lampas λαμπάς. λάμπω.
 Lampōnius osk. Laponis.
 Lampsacus Λάμψακος.
 lancea λόγχη? λαζιάριοι
 Zosim. 3, 22.
 lanciū 1. mit lanius
 laniō verwandt.
 Langobardī Λογγίβαρ-
 δοι.
 langueō 2. zu λαγρός
 gehörig.
 languescō 3.
 languidus.
 languor.
 lanista vgl. Frgm. de
 acc. e cod. Bob.
 S. 142 Endl.
 lanterna wie lampas zu
 λάμπω gehörig.
 lanx lancis mit lacus
 lacūnar verwandt?
 lapillus Deminutiv zu
 lapis.
 lappa.
 lāpsus -ūs von lābor.
 Lār Lars G. Lartis.
 lārdum aus lāridum vgl.
 Plaut. Capt. 844,
 900, Men. 210.
 Lārentālia.
 Lārentia Λαρεντία Plut.

Rom. 4. Λαυρεντία
 App.
 largus.
 largior 4.
 largitās u. s. w.
 Lārīssa besser Lārīsa
 Λάρισα.
 larix -icis.
 lārva aus lārva, vgl.
 Plaut. Amph. 777,
 Capt. 595, lārūā-
 tus Plaut. Men. 890.
 Lārunda wie Dēferunda
 s. A. R. § 7 B 2.
 lāscīvus von lār- lās-
 (lārva).
 lāscīvia.
 lāscīviō 4.
 lāssus wie lāxus.
 lāssitūdō.
 lāssō 1.
 latebra vgl. Verg. Aen.
 10, 601, 663.
 latebrōsus.
 laterculus von later.
 Laterēnsis Λατερήσιος
 Appian.
 latex -icis.
 lātielāvius s. A. R. § 7 B 6.
 lātifundium vgl. fundus
 und Fundī.
 lātrīna aus lavātrīna,
 vgl. Pl. Cure. 580.
 lātrō 1. belle vgl. oblā-
 trātrīcem Plaut.
 Mil. 681.
 latro Räuber, Latro vgl.
 Hor. ep. 1, 2, 32,
 Verg. Aen. 12, 7.
 latrōcinor 1.
 latrunculus vgl. A. R.
 § 7 B 5.
 lavābrum von lavāre,
 vgl. A. R. § 7 A 2.
 lavācerum ebenso.
 Laverna Λαβέρνη Plut.
 Sulla 6.
 Laurentum Λαυρεντόν
 Λαυρεντόν Dion. u. a.

Laurentinus Λαυρεν-
 τίνος Plut.
 lāxus von lag- lang-
 (langueō), ā n. Ana-
 logie v. A. R. § 6 A 3.
 lāxō 1.
 lāxāmentum.
 Leander Λέανδρος vgl.
 ἀνήρ ἀνδρός.
 Learchus Λέαρχος vgl.
 ἄρχω ἄρχων.
 lectica vgl. lectus.
 lecticula λεκτιάριοι.
 lēctiō s. lego.
 lectisternium vgl. lectus
 sternō und A. R.
 § 7 B 6.
 lēctor s. lego, lēctor Jahn
 spec. epigr. S. 109.
 lectus Bett vgl. gr. λέ-
 χος, auch nach dem
 Romanischen e.
 lego lēgī lēctum 3. s. A.
 R. § 6 A 3, ad-
 lēctus IRN 1999,
 dllēctae Marini fr.
 arv. S. 713.
 lēctitō 1. ληκτεύειν byz.
 lēctiuncula.
 lēctrix -icis.
 lembus λέμβος.
 lēmma λήμμα.
 lēmniscus λημνίσκος.
 Lēmnos Λήμνος.
 lēns lentis.
 lentīgō.
 Lentinus Λεντίνος.
 lentiscus ital. lentischio,
 span. lentisco.
 Lentulus Λέντουλος Plut.
 Dio C. Λέντλος CIA
 III 585 u. s. w.
 lentus vgl. Lentulus.
 lentescō 3. s. A. R.
 § 6 D.
 lentitūdō.
 lentō 1.
 Leontīnī Λεοντίνιοι.
 lepista λεπάστη.

Lēpontii *Ληπόντιοι*.
 lepra *λέπρα* Aussatz.
 Leptis *Λέπτις*.
 Lerna *Λέρνη*.
 Lesbos *Λέσβος*.
 Lesbiacus.
 levāmentum vgl. levā-
 mea.
 Leucippus *Λεύκιππος*
 vgl. Philippus.
 Leucopetra *Λευκοπέτρα*.
 lēx lēgis.
 libāmentum vgl. A. R.
 § 7 B 2.
 libella Demin. v. libra.
 libellus Demin. v. liber,
λίβελλος Niceph. u. a.
 libēns -entis.
 libenter.
 liber librī Buch.
 librārius Buchhändler.
 liber libera liberum frei.
 libertās.
 libertus, *Λείβερος*
 CIA III 708 19, 1145
 50, *λίβερος* App.
 bell. Mithr. 2.
 libertinus, *λιβερινῶν*
 Suidas, vergl. CIG
 6673.
 libra Wage vgl. Plaut.
 Pseud. 816, vgl. li-
 bella und bilibris.
 librāmentum.
 librārius der abwägt.
 libripēns.
 librō 1.
 Liburnus *Λιβυρνός* vgl.
 A. R. § 7 B 3.
 Liburnia.
 licentia.
 lictor von ligo vergl.
 Gellius N. A. 12, 3,
 lictor CIL VI 699,
 1871, 1881, 1889,
 1892, 1900, 1905,
 1913, *λιτώρεις* und
λειτουργοί n. Plut.
 Quaest. Rom. 67.

lignum.
 ligneus u. s. w.
 Ligusticus von Ligur
 -uris.
 Ligustinus wie d. v. W.
 ligustrum Hartriegel,
 -ustrum jedenfalls
 Endg. wie -estris
 -ustus u. s. w. (vgl. A.
 R. § 7 B 4.) kurz.
 līmāx -ācis.
 limbus Streifen, Rand,
 i nach dem Roman.
 līmpidus ital. span. ptg.
 līndo, vgl. Diez E.
 W. I³ S. 250.
 līngō līnxī līnctum 3.
 vgl. ligūriō und A.
 R. § 6 A 3.
 lingua wie ligula, auch
 nach dem Roman. i.
 līnguō līquī lictum 3.
 vgl. reliquus.
 linteus zwar von līnum,
 jedoch gr. *λέντιον*
 z. B. CIG 8695, *λεν-
 τιάριος* CIG 275 u.
 CIA III 116071, 1176
 28, 119940 (vgl. Dit-
 tenberger de ephe-
 bis Att. S. 37) auch
 lat. lentea (Hermes
 V S. 8), sp. lienzo.
 lippus vielleicht mit *λί-
 πος λιπαρός* ver-
 wandt.
 liquēscō 3. von liquēre.
 Līternum *Λίτερνον Λεί-
 τερον*.
 līttera sowie seltener
 lītēra, leiteras CIL
 I 19834.
 lītterātor.
 lixa Marketender von
 licēre feil sein li-
 ceor biete, freilich
λειῶσαι Suidas.
 līxa Wasser von liquere
 vgl. Corssen, Über

Aussprache u. s. w.
 I² 503.
 līxīnus ausgelaugt von
 lixa.
 Locri *Λοκροί*.
 Locris *Λοκρίς*.
 locuplēs -ētis vgl. Hor.
 sat. 2, 5, 28.
 locuplētō 1.
 locusta besser lucusta,
 -usta jedenfalls En-
 dung und zu A. R.
 § 7 B 4 gehörig.
 lōdīx -īcis.
 Lollius *Λόλλιος* z. B.
 CIA III 584.
 lōmentum von lavo ab-
 geleitet wie lōtus,
 vgl. A. R. § 7 B 2.
 Longinus *Λογγίνος* *Λον-
 γείνος* Texte (vgl.
 Jahns Ausg. π. ὕψ.
 p. 73) wie Inschr.
 (z. B. arch. Mitth. aus
 Österr. 6, 25), *Λογ-
 γιανός* u. s. w.
 longus Longus, *Λόγγος*
 Dionys. App. Jos.
 CIA III 11137, da-
 von das v. W. vgl.
Λόγγολα Dionys.
Ἰλβα λόγγα Diod.
 Sic. 7, 3, Dionys.
 longīnus von lon-
 gīnus gebildet vgl.
 propīnus.
 loquāx -ācis.
 loquentia.
 lūbricus vgl. Pl. Mil. S52.
 lūceō lūxī 2.
 Lucerēnsēs *Λουκερήν-
 σης* Plut. Rom. 20.
 lucerna von luc- (lūc-)
 leuchten vgl. A. R.
 § 7 B 3.
 lūcēscō 3. von lūcēre.
 Lucrētīlis vgl. Hor. c. 1,
 17, 1.
 Lucrētius *Λοκρήτιος*

Dionys. Ant. 10, 7;
11, 15.
Lucrīnus Λοκρῖνος, vgl.
Hor. c. 2, 15, 3.
lucrum vgl. Hor. c. 3,
16, 12; 4, 12, 25.
lucror 1.
lucrosus.
lūcta franz. lutte, ital.
lutta und lotta.
lūctāmen.
lūctor 1.
lūctātor.
lūctus -ūs Trauer von
lūgeō, lūctumque
CIL VI 1527 e 66,
lūctu CIL V 337.
lūctuōsus.
lūcubrō 1.
lūcubrātiō.
lūculentus wie lentus.
Lūcullus Λεύκολλος bei
Strabo, Plut. App.
CIA III 562 f. 865.
lūdibrium vgl. Hor. c. 1,
14, 16.
lūdierus Adj. vgl. Hor.
ep. 2, 1, 150.
lūdierum vgl. Hor.
ep. 1, 1, 10.
Lugdūnum aus Lugudū-
num.
lūgeō lūxī lūgēre, vgl.
lūctus.
lūgubris vgl. Hor. c. 2,
1, 33; 3, 3, 61.
lumbus ital. lombo, span.
lomo.
lunter später linter, vgl.
gr. πλοῖον.
Lupercī Λούπερκοι Plut.
u. Lyd. Grammati-
ker Λοίπερχος bei
Suidas.
Lupercālia Λουπερχά-
λια CIG 2690, Plut.
Rom. 21, Ant. 12.
lurcō v. lura Schlauch,
ob u oder ū unbekt.

lūscinia von lūc- (lūceō
lūscus) u. can-(cano)?
lūscus zu lūceō inlū-
stris gehörig?
lūstrum Sühnung, vergl.
Festus z. d. W.
lūstrō 1.
lūstrātiō.
lustrum Pfütze s. Festus
z. d. W.
lutra Otter wie d. v. W.
lutulentus wie lentus.
lūx lūcis.
luxus verrenkt λοξός.
luxō 1. λοξόω.
luxātiō.
lūxus -ūs Üppigkeit zu
pollūceō gehörig,
vgl. λειξουργία und
λειξουργεῖν D. C.
lūxuria.
lūxuriō 1.
Lycophrōn -onis Λυκό-
φρων -ονος.
Lycormās Λυκόρμας.
Lycērgus Λυκοῦργος.
lympa wie nympha gr.
νύμφη; altl. lūmpa
vgl. osk. Dūmpais
und lūmpidus.
lymphāticus.
Lyncēstae Λυγκησταί,
vgl. lynx.
Lynceus Λυγξεύς wie
lynx.
Lyncus Λύγκος.
lynx lyncis λύγξ von
Wurzel luc- (lat.
lūc- lūceō) vgl. Λύ-
κειος Λυκοῦργος.
Lysander Λύσανδρος
wie Euander.
Lysippus Λύσιππος vgl.
Philippus.

M.

macer macra macrum.
macror maerēscō 3.
vgl. A. R. § 6 D.
Macra wohl wie μακρός.
Macrobius Μακρόβιος
von μακρός.
māctō 1. vom f. W.
māctus von mag- vgl.
māximus.
mācte.
madēscō 3. von madēre.
Maeander Μαίανδρος
vgl. Euander.
magister Komparativbil-
dung zu magis, vgl.
d. f. W.
magistra.
magistrātus -ūs wie ma-
gister, vgl. Plaut.
Persa 76, Rud. 477.
Māgnēs, vgl. A. R. § 1.
Māgnēsia ebenso.
māgnificus.
māgnitūdō.
māgnus māior māximus,
māximus Gruter S.
18, 2, vgl. CIL VI
2050 17, auch nach
Analogie von A. R.
§ 6 A 3 wahrschein-
lich. In gr. Texten
(Plut. u. a.) Μά-
γνος ist incorrect.
māiestās wie potestās.
māiuseulus.
maledictiō s. dictiō.
malevolentia.
māligaus vgl. Prisc. 2,
63 S. 82 H.
malignitās.
mālle aus ma(gis) velle
vgl. māvis māvolt
u. s. w.
malleus zu mola morē-
tum gehörig.
malleolus.
malva wie mollis.
Māmercus Μάμερκος
Lyd. de mag. 1, 38

Plutarch Numa 21,
Aem. 2.
Māmertīnī *Μαμερτῖνοι*
vgl. CIA III 696,
1029, 10304, 10314,
106223, 24, auch osk.
mamilla Ableitung von
mamma.
mamma vgl. d. v. W.
Mammaea von mamma.
Māmurra wie Māmurius.
manceps -ipis vgl. manus
und capiō.
mancipium.
mancipō 1.
Mancīnus von mancus.
mancus zu minor minuō
gehörig.
mandō 1. beauftrage von
manus Hand.
mandō mandī mānsum 3.
kaue.
mandūcō 1.
maneō mānsī mānsum 2.
maugō von mag- (magis)?
manifēstus handgreiflich
aus mani-fend-tus
vgl. infēstus, [mani]-
fēstum F. Praen.
Dec. 1 (CIL I p. 319).
manifēstō 1.
Mānlius wie Mānilius
von mānus Mānius.
mānsiō.
mānsuēscō 3. w. suēscō.
mānsuētus.
mantēle mantile zu ma-
nus und texō tēla
gehörig.
mantica.
Mantinēa *Μαντίνεια*.
Mantō *Μαντώ* vgl.
μάντις.
manubrium vgl. Plaut.
Epid. 525.
manūmittō 3. s. mīttō.
manūmissiō.
manūpretium vgl. Plaut.
Men. 544.

mappa.
marathrus vgl. Ov. med.
fac. 91 u. 92.
Mārcellus von Mārcus,
Mārcello CIL V
7678, *Μάρκελλος*
CIG 5644, *Μάρκελ-*
λος CIA III 1133 118,
1192 30, 1202 130,
die Kürze des e be-
zeugt Diomedes S.
431, 27 R.
Mārcellīnus.
marceō 2. vgl. *μαραίνω*
u. den Übergang von
a in u in murcidus.
marcēscō 3.
marcidus.
marcor.
Mārcius s. d. f. W.
Mārcus, Maarcus CIL I
1006, vergl. Rhein.
Mus. VIII S. 288,
Mārci Boissieu S.
143, M (= Mārcus)
IRN 2792, (= Mār-
co) 3231, *Μάρκος*
CIG 887, 6155, 6156,
vgl. Mārcellus.
Mārcius, Maarcus CIL
I 596, Mārcius CIL
V 555, Boissieu
Inscr. de L. S. 136,
Μάρκιος CIG 1137.
Mārciānus, Mārcianus
I. H. 94.
margarīta.
margō vgl. gr. *ἀμέργω*.
marmor Reduplikation.
Mārrūcīnī und Mārūcīnī
wie d. folg. W.
Mārs Mārtis aus Mā-
vors, Mārtis IRN
2189.
Mārtius.
Mārtiālis, Mārtiāli
CIL V 7430.
Mārsī = Mārtīi.
Marsyās *Μαρσύας*.

masculus v. mās maris.
masculīnus.
māssa wie māza.
Massicus.
Massilia.
Massinissa w. Masinissa.
māter mātris.
māternus Māternus,
Μάτεργνος.
mātertera.
mātrimōnium vgl. Pl.
Trin. 691, 782.
mātrīmus.
mātrīx -īcis.
mātrōna, mātrōnis CIL
V 5249.
mātruēlis.
Mātrona Marne.
mātūrēscō 3. von mātū-
rus vgl. A. R. § 6 D.
Māvors -ortis.
Maxentius *Μαξέντιος*
viell. ā w. māximus.
māxilla von māla vgl.
Prisc. 3, 36 S. 110 H.
Schmitz Beitr. S. 47.
māximus s. māgnus.
māza *μάζα*, vgl. Cramers
Anecd. Ox. III S. 293.
mediāstrīnus vgl. olea-
ster.
medicāmentum vgl. A.
R. § 7 B 2.
mediocris.
mediocritās.
meditāmentum vgl. A.
R. § 7 B 2.
mediterrāneus s. terra.
medulla demin. Ableitg.
v. med- (medius), *Με-*
δυσλῖα *Μεδυσλλῖνοι*.
Megalēnsia.
mel mellis gr. *μέλι*.
melleus.
Melampus *Μελάμπος*.
Melanthius *Μελάνθιος*
von *μέλας* im Alter-
tum abgeleitet.
Meldī *Μέλδοι*.

Meleager -agrī und Meleagrus, im Verse nur Meleagrus, gr. *Μελέαγρος* vergl. Eurip. im Et. M.: *Μελέαγρε μελέαν γάρ ποτ' ἀγρεύεις ἄγγραν.*
 Melicerta *Μελικέρτης*.
 Melpomenē *Μελπομένη*.
 membrāna, *μεμβράνη* oder -ον NTest. Lyd. membrānāceus.
 membrum wie d. v. W., auch nach dem Romanischen e.
 Memmius *Μέμμιος* Plut. Dio C. vgl. CIA III 613, 722, 11072.
 Memaōu -onis *Μέμωνων*.
 Memphis *Μέμφις*.
 Menander *Μένανδρος* wie Euander.
 mendāx -ācis w. mentior. mendācium.
 Mendēs *Μένδης*.
 mendicō 1. von mendum. mendicus ebenso.
 mendum u. menda zu minuō minor geh.
 Meneclēs *Μενεκλής*.
 Menippus *Μένιππος* w. Philippus.
 mēns mentis vgl. Beda S. 230 R. und meminī, *μέντεμ* Plut. Rom. 22 u. fort. Rom. S. 322 C, *μέντις* ebd. S. 318 D, span. mientre mientes.
 mēnsa *μῆνσα* Plut. Qu. symp. 8, 6 S. 726 F.
 mēnsis.
 mēnsor, mēnsor CIL V 6786, *μήνσορες* Ld. de mag. 1, 46.
 mēnstruus.
 mēnsūra.
 mentiō vgl. mēns mentis.

mentior 4. wie mentis.
 Mēntor *Μέντωρ*.
 mentum v. men- (mineō).
 mercēnnārius aus mercēd-nārius.
 mercēs wie merx, davon *Μερκηδῖνος* Plut. Numa 18 und Lyd. de mens. 4, 92 und *Μερκηδόνιος* Plut. Caes. 59.
 mercor 1. wie merx. mercātor. mercātūra. mercātus -ūs.
 Mercurius vergl. merx, *Μερκούριος* CIG 3705, vgl. 5716.
 merda wie *σμερδαλέον* nach Priap. 68, 8.
 meretrīx -īcis vgl. Plaut. Men. 261, 335.
 merga mit margō nächstverwandt.
 merges ebenso.
 mergō mērsi mērsus 3. vgl. A. R. § 6 A 3. mērsō 1.
 mergus wie mergō.
 Mermēssus *Μερμησσός*.
 Merops -opis.
 merx mercis wie mereō, vgl. Mercurius.
 Mesēmbria *Μεσημβρία*.
 mespilum *μέσπιλον*.
 Messālla *Μεσσαλάς* z. B. CIA III add. 571 a. Messālīna *Μεσσαλῖνα*. Messālīnus.
 Messāna = Messēnē.
 Messāpus *Μέσσαπος*.
 Messāpia *Μεσσαπία*.
 Messēnē *Μεσσήνη*.
 messis wie meto, e auch nach dem Roman.
 messor wie d. v. W.
 metallum *μέταλλον*.
 metamorphōsis *μεταμόρφωσις*.

Metapontum *Μεταπόντιον* (*Μέταβον*) Str. 6, 254 ff. 265. Metapontinī.
 Metellus *Μέτελλος* (Plut. Dio C.) vgl. Diom. S. 431, 27 R.
 Mēthymna *Μήθυμνα*.
 mētiōr mēnsus sum 4.
 meto messuī messum 3.
 metrēta *μειρητής*.
 Mētrōdōrus *Μητρόδωρος*.
 mētrōpolis *μητρόπολις*.
 metrum *μέτρον*, vergl. Mart. 4, 6.
 Mettus Mettius *Μέτιος* *Μέτιος*.
 Mezentius *Μεζέντιος* Plut. Quaest. Rom. S. 275 E. *Μεσέντιος* Dionys. 1, 64.
 migro 1. s. Pl. Trin. 639.
 mille Plur. millia (mon. Ancy. millia) und milia vgl. miles u. frz. mil span. mil. millēsimus.
 milliārius u. miliārium.
 milvus aus miluus vgl. Hor. ep. 1, 16, 51, Plaut. Rud. 1124.
 milvīnus aus miluīnus Plaut. Pseud. 852.
 Mimās -antis.
 mināx -ācis.
 Mincius wohl wie Minucius.
 Minerva vgl. *Μινερβίας* CIG add. 1813 b u. *Μινερβίνης* Zosimus 2, 20.
 mingō mīnxi mīctum 3. vgl. A. R. § 6 A 3.
 minister Komp. zu minus, vgl. magister und administrō, osk. minstreis.
 ministerium.

ministra.
ministrō 1.
Minturnae *Μεντύρνα*
Dionys. bei St. B.
sonst *Μιντοῦρνα*.
minusculus.
mīrābundus vgl. A. R.
§ 7 B 2.
mirmillō murrillō *μερ-
μύλλων* CIG 3392,
μορμύλλωνες 2164.
mīscellus vergl. mīscēō
u. *μίσκελος* Hesych.
mīscellāneus.
mīscēō mīscuī mīstum
(mīxtum) 2. aus mīc-
scēō gr. *μίγνυμι* u.
μίσγω vergl. Joh.
Schmidt Vokalismus. I
S. 123, vgl. it. mīsto.
misellus von miser.
misereō -eruī -ertum 2.
miserēscō 3.
mīsericors -ordis w. cor.
mīsericordiā.
mīstūra von mīstus s.
mīscēō.
mitella Demin. v. mitra.
mītēscō 3. von mītis.
Mithridātēs s. Mart. 5,
76.
mitra vgl. mitella Verg.
Copa 1.
mitrātus.
mīttō mīsī mīssum 3.
promēsserit CIL I
205, 2, 22, dimīssis
Mon. Anc. (CIL III
S. 862, 10).
mīssiō, mīssione ebds.
mīssilis.
moderātrīx -īcis vergl.
moderātor.
modestus, *Μόδεστος* CIA
III 11479, 11938, 17
und oft auf Inscr.
u. sonst (z. B. Zos.
4, 11).
modestia.

molestus wie modestus.
molestia.
mōlimentum vgl. mōlī-
men.
mollis vgl. span. muelle
u. mulier *μαλακός*.
mollēscō 3. vgl. A. R.
§ 6 D.
mollīō 4.
mollitia.
molluscus v. mollis ab-
geleitet.
Molorchus *Μόλορχος*.
Molossus *Μολοσσός*.
mōmentum aus movi-
mentum.
monastērīum zu *μονάς*
-άδος gehörig.
monostichium vgl. *μονό-
στιχος*.
mōns montis vgl. Prisc.
2, 13 S. 53 H.
montānus, *Μοντανός*
CIG 4805 b, vgl.
1375, *μοντιανόν*
Ath. p. 647 c, *τρι-
μόντιον* Ptol. 3, 11,
12 u. s. w.
montivagus.
mōnstrō 1.
mōnstrātor.
mōnstrum.
mōnstruōsus.
monumentum vgl. A. R.
§ 7 B 2.
Mopsus *Μόψος*.
Mopsopius *Μοψόπιος*.
morbus zu morior geh.
morbidus.
morbōsus.
mordeō momordī mōr-
sum 2. vgl. A. R.
§ 6 A 3.
mordāx -ācis.
mordācitās.
mōrsus -ūs.
moriōr mortuus sum 3.
gr. *μορτός* span.
muerto.

mors mortis wie morior,
span. muerte.
mortālis.
mortālītās.
Moschī *Μόσχοι*.
Mosella wie Demin. v.
Mosa.
Mōstellāria (fabula) von
mōstellum mōn-
strum.
mox wohl w. Adverbnox.
mūccus neben mūcus.
mūccidus und mūci-
dus u. s. w.
mūerō vgl. Atta 13 Ribb.
mulceō mulsī mulsum 2.
von W. mare vgl.
μαλακός, 'Mulciber
(Beiname des Vol-
kan) a molliendo
ferro dictus' Paul.
Festi S. 144.
mulcō 1. wie mulceō.
mūletra mūletrum von
mulgeō.
mulgeō mūlsī mūlsum 2.
vergl. gr. *ἀμέλγω*
und A. R. § 6 A 3.
muliebris vergl. Plaut.
Men. 167, Truc. 4,
3, 35.
muliercula von mulier.
mūlleus vgl. ital. mula,
sp. mulilla, fr. mule.
mullus *μύλλος*.
mulsus mulsum wie mel,
auch nach dem Ro-
manischen u.
multa wie multus, altl.
molta, osk. molto,
umbr. motar.
multō 1.
multātīō.
multifōrmis s. multus u.
fōrma.
multiplex -icis vergl.
multus und Verg.
Aen. 4, 189; 5, 264.
multiplicō 1.

multus, nach d. Rom. u.
 Mulvius γέφυρα Μολ-
 βία Paianios.
 Mummus Μόμμιος Pol.
 Dio C. CIG 1520,
 vgl. CIA III 598.
 Munda vgl. Μόνδα πο-
 ταμοῦ Ptol. 2, 5, 3.
 mundus rein.
 munditia.
 mundus Welt w. d. v. W.
 mundānus.
 mungō mūnxi mūnetum
 3. vgl. gr. μύσσω
 μύξα μύξος und A.
 R. § 6 A 3.
 mūniceps -ipis.
 mūnificētia.
 mūnīmentum vgl. A. R.
 § 7 B 2.
 Mureius vgl. marceō,
 Murcia Μυρτιά Pl.
 Quaest. Rom. 20.
 mūrex -icis.
 Murgantia Μυργάντιον
 Μοργέντιον.
 murmur Reduplikation.
 murmurō 1.
 murra μυρρίνη μορρίνη.
 murrinus.
 mūscā wie mūs mūscus,
 nach dem Romani-
 schen freilich u.
 mūscerda s. Festus z. d.
 Worte.
 mūsculus v. mūs mūris.
 mūscus Moos ital. span.
 musco.
 mūscōsus.
 mūssō wie mūtiō.
 mūssitō 1.
 mūstēla wie mūs.
 mustus ital. span. mosto.
 musteus.
 mustum.
 Mycalēssus Μυκαλησ-
 σός.
 Myrmidones Μυρμιδό-
 νες.

Myrrha Μύρρα vergl.
 μύρον.
 myrreus.
 myrrhinus.
 Myrtōus Μυρτώος wie
 Μύρτος.
 myrtus μύρτος.
 myrteus.
 mysta μύστης vgl. μύω
 μύσις.
 mystērīum.
 mysticus.

N.

nanciseor nactus und
 nactus sum 3. vgl.
 gr. ἡνεγκον.
 narcissus νάρκισσος.
 nardus nardum νάρδος.
 Nārnia wie umbr. Na-
 hark-.
 nārro 1. nārrem Boissieu
 Inscr. de L. S. 136,
 v. gnārus gnārrat
 vergl. Cic. orat. 47,
 narare wollte Varro
 schreiben, vgl. Wil-
 manns p. 179.
 nārriatiō.
 nāseor nātus sum nāsei
 vgl. pāscō.
 nāssa vgl. nāre und d.
 f. W.
 nāssiterna u. nāsiterna
 vgl. ternus.
 nāsturecium 'quod nasum
 torqueat' Varro bei
 Nonius S. 12, span.
 mastuerzo.
 natrīx -icis Lucil. 2, 21 M.
 nāvifragus vgl. Vergil
 Aen. 3, 553.
 Naupactus Ναύπακτος.
 Naxus Νάξος.
 nebris νεβρίς.
 necesse von nec- (neetō
 nexus).
 necessārius.
 necessitās.

necessitūdō.
 nectar νέκταρ.
 nectareus.
 nectō nexui nexum 3.
 vgl. necesse neces-
 sarius.
 nefandus vgl. A. R. § 6
 B 1 c.
 nefāstus von nefās.
 neglegō -ēxi -ēctum 3.
 von nec-lego, vgl.
 lego und A. R. § 6
 A 3.
 neglegēns -entis.
 neglegentia.
 nempe = nam-que, bei
 Plautus öfters ver-
 kürzt vgl. Trinum.
 328, 427 und Brix
 Trin. Einl. S. 17.
 Neoclēs Νεοκλῆς.
 Neoptolemus Νεοπτόλε-
 μος.
 neptis wie nepōs.
 Neptūnus vgl. Nepeta
 nepeta Νέπετος.
 Neptūnius Νεπτιού-
 νιος Ath. 6, 224 c.
 nēquidquam oder nēquic-
 quam.
 Nerva Νέρβα CIG 1317,
 Νέρουας CIG 1074,
 2911, Νέρβα Suidas
 u. a. vgl. Nero, Νε-
 ρίνη Lyd. de mens.
 4, 42.
 Nervii Νερούϊοι Strabo.
 nervus wie Nerva Nero.
 nervōsus.
 nesciō aus ne-seio vgl.
 nequeō u. s. w.
 nescius.
 Nessus Νέσσος.
 Nestor Νέσιτωρ.
 nex necis.
 nexus s. nectō.
 nīctō von ni(g)veō.
 niger nigra nigrum, Νί-
 γρος Νίγροι.

nigrēscō 3. s. A. R. § 6 D.
nigritia.
nigror.
nimbus vgl. nebula.
ningō nīnxi ningere vgl.
nix nivis und A. R.
§ 6 A 3.
nitescō 3. von nitēre.
nītor nīsus und nīxus
sum 3. nīxus von
W. gnig gebildet,
vgl. umbr. conegos
u. A. R. § 6 A 3.
nix nivis vgl. Diomed.
S. 431, 17 R.
noctū wie nox.
nōlle aus ne-volle, vgl.
nōlō nōlam.
nōmenclātor, vulgär nu-
mielator numunclā-
tor (Jahn spec. ep.
p. 93).
Nōmentum Νώμεντον.
Nōmentānī Νωμεντα-
νοί.
Nōnacris Νώνακρης.
nōnāgintā griech. ξενηγή-
κοντα.
nōndum wie nōn.
nōngentī gr. ξνακόσιοι.
nōnne wie nōn.
nōnnūllī u. s. w.
Nōrba Νώρβη.
Nōrbānus Νωρβανός
App. Νωρβάνος Dio
C. Νωρβανοί Dion.
Plut.
nōrma vgl. nārrō, īguōrō,
γνώριμος.
nōscō nōvī nōtum 3.
vgl. γιννώσκω.
nōscitō 1.
noster sp. nuestro, vgl.
vester; wie noster
auch nostrī Gen. zu
nōs.
nostrās.
nōtēscō 3. nōtēsceret
CIL VI 1527 e 18.

novellus von novus.
november -is νοέμβριος
Plut. Dio C. CIG
6179 und sonst.
novendiālis von novem
und diēs.
noverca v. novus abgel.
nox noctis vgl. Charis.
S. 11, Diomedes S.
428, Servius comm.
in Don. S. 426, Serg.
de acc. S. 524 R.
nocturnus νοκτούρ-
ρους Lyd. de mag.
1, 13.
noxa vgl. nocēre, νόξα.
noxia wie noxa.
noxius ebenso.
nūbō nūpsī nūptum 3.
nucleus vergl. nuculeus
bei Plautus.
nūllus von ne-ūllus, it.
nullo, span. nulo,
fr. nul.
Numantia Νομαντία.
nummus zu numerus νό-
μος gehörig.
nunc wie hunc gebildet,
vgl. A. R. § 5.
nūncupō 1. v. nōm- (nō-
men) u. cap- (capere).
nūncupātiō.
nūndinae und nūndinum
altl. noundinum, v.
novem-din- vgl. no-
vendiālis u. Iūppi-
ter, nūper (aus nov-
per).
nūndinor 1.
nunquam aus ne-unquam.
nūntius aus nov-ntius
vgl. nūndinae.
nūntiō 1.
nūptiae wie nūbō nūp-
tum.
nūptiālis.
nūsquām aus ne-ūsquam.
nūtriō 4. wie nūtrīx.
nūtrīmentum.

nūtrīx -īcis vgl. Plaut.
Curc. 613, nūtrī-
cātus Mil. 656, nū-
trīcant Mil. 715.
nux nucis.
Nycteus Νυκτεῖς vgl.
νύξ ἐγνύχιος nox.
nymphā νύμφη.
nymphaeum.
Nŷssa und Nŷsa Νῷσα.

0.

Oaxēs.
obba ὀμβιξ verw. mit
ὀμφαλός.
obcaecō, obdō u. s. w.
aus ob-caecō, ob-dō.
obdormiscō 3. von ob-
dormire.
obeliscus ὀβελίσκος.
obex -īcis.
obicīō -ēcī -ectum 3.
obiectō 1.
obiectus -ūs.
obiürgō 1. wie iürgō.
obiürgātiō.
oblectō 1. von ob-laciō.
oblectāmentum.
oblīquus vgl. sublīmis u.
licinus.
oblīviscor oblītus sum 3.
von ob-liv-, viel-
leicht -īscor.
obliviō, oblivium.
obmūtēscō 3. von ob u.
mūtus gebildet, vgl.
A. R. § 6 D.
obnoxius vgl. noxia.
obrussa ὀβρυζον.
obscēnus auch nach den
Etymologien der
Alten mit ob oder
obs zusammenges.
obscēnitās.
obscūrus.
obscūrō 1.
obscūrītās.
obsecrō 1. vergl. sacro
sacer.

obsecrātiō.
obsequor 3. aus ob-se-
quor.
obsequēns -entis Ὀψε-
κουέντης Plut. fort.
Rom. 10.
obsequentia.
obsequium ὀψίκιον.
obses von ob-sed-.
obsideō -sēdī -sēssum
-sidēre v. ob-sedeō.
obsēssiō.
obsēssor.
obsidiō, obsidium.
obsidō -sēdī -sēssum 3.
v. ob-sid-, s. sedeō.
obsolescō 3. v. obsolēre.
obsōnium ὀψώνιον.
obsōnō 1. vgl. Plaut.
Bacch. 97.
obstetrīx -īcis vgl. Pl.
Capt. 625.
obstinō 1. vgl. dēstinō.
obstinātiō.
obstrictus vergl. stringō
strictus.
obstructiō vergl. struo
struetum.
obstupescō 3. von ob-
stupēre.
obsurdescō 3. von ob
und surdusgebildet,
vgl. A. R. § 6 D.
obtēctus s. tego tēctus.
obtingō -igī 3. von ob-
tangō.
obtorpescō 3. von ob-
torpēre.
obtrēctō 1. s. trāctō.
obtrēctātiō.
obtruncō 1. s. truncus.
obtūtus -ūs v. ob-tueor.
obvius, obviam.
obumbrō 1. wie umbra.
obuncus wie uncus.
occ- in Zusammenset-
zungen aus obe-.
occallēscō 3. von ob-
callēre.

occāsiō s. Pl. Persa 268.
occidō 3. von ob-cado.
occāsus -ūs.
occidēns -entis.
occiduus.
occidō 3. von ob-caedō.
occidiō, occisiō.
occinō occinui occentum
3. von ob-cano.
occipiō -ēpī -eptum 3.
von ob-capiō.
occiput von ob-caput.
occlūdō 3. v. ob-claudō.
occō 1. vgl. ocris (Fest.)
und span. ahuecar.
occulō -uluī -ultum 3.
ocultum Pl. Capt. 81,
Triu. 664, 712.
occumbō 3. wie occubō.
occupō 1. von ob-cap-
(capiō).
occupātiō.
ocellus von oculus.
Oclatius Ὀκλάτιος.
Oenus Ὀκνος.
ocrea vgl. Verg. Aen.
7, 634; 8, 624.
ocreātus.
Oericulum Ὀζοριζλοι.
Ocrisia Ὀζορισία Dionys.
4, 1.
octāns s. octō.
Octāviānus Ὀκταβιανός.
Octāvius Ὀκτιάβιος CIA
III 817, 1163 40 und
sonst, oder Ὀκτιά-
ουίος.
octō ὀκτώ, vgl. d. v. und
d. f. W.
octāvus.
octingentiόκτακόσιοι.
octōgintāὀδοήκοντα.
octuennis vgl. annus.
octuplus vgl. duplus.
octussis vgl. as assis.
octōber -ōbris ὀκτώ-
βριος Plut. Dio C.
Lydus und Inschr.
Odrysaē Ὀδρύσαι.

Odyssēa Ὀδύσσεια vgl.
Ὀδυσεύς Ὀδυσσεύς.
Oeagrus.
Oeagrius vgl. Sil. It.
5, 463.
Oenōtria Οἰνωτρία.
ofella Deminutiv zu offa,
ὼφέλλας Plut. Sulla
29, 33.
Ofellius Ὀφέλλιος CIA
III 2874 Arr. Ep. 3,
22, 27.
off- in Zusammensetzun-
gen aus obf-.
offa wie ofella, ὄφα D.
C. offla ὀφλάριον
gl. Labb.
offendō -endī -ēnsium 3.
vgl. dēfendō.
offēnsa.
offēnsiō.
offēnsiuncula vgl. A.
R. § 7 B 5.
offēnsus.
officiāna aus opificiāna.
officium aus opificium,
ὀφικίους Arr. Ep.
3, 24, 117, ὀφικί-
ων Lyd. de mag. 2,
24, vgl. auch C.
Porph. de caer. aul.
S. 2018, 6613 und
sonst.
officiālis ὀφικιάλιος
Hesych.
Olbia Ὀλβία.
oleaster, -aster (vgl.
pīnaster) wohl wie
-estus u. s. w. (A. R.
§ 7 B 4) kurz.
olfaciō 3. vgl. olēre odor
(odefacit dicebant
pro olfacit, Paul.
Festi S. 179 12).
ōlla aus aulula v. aula,
Aululāria (fābula).
Olympus Ὀλυμπος.
Olympia, olympias.
Olympius.

Olynthus Ὀλυνθος.
ōmentum s. A. R. § 7 B 2.
omnīnō wie omnis.
omnis vgl. Plaut. Trin.
261, Ritschl proll.
CXXXII.

Omphalē Ὀμφάλη.
onyx -ychis.
opella von opera.
operculum von operiō.
operiō -eruī -ertum 4.
opifex -icis.
oportet vgl. portiō.
opp- in Zusammensetzungen aus obp-.
opperior opperitus (oppertus) sum 4. vgl. exprior.
oppidō = ἐμπεδως.
oppidum v. ob-ped- (πέδον) Ὀππιδόνειον ἢ Ὀπιδον νέον Ptol.
oppidānus.

Oppius Ὀππιος.
oppertūnus v. ob-portu-
opportunitās.
opprimō -essī -essum 3.
von ob-premo.
opprobrium vergl. z. B.
Ov. met. 8, 155.
ops opis.
optimus altl. opitumus,
vgl. ὀπιμος Dio C.
68 23, Mionnet III
490, 91.

optimās ὀπιμαῖοι
Const. P. d. c. aul.
B. S. 460 14, 478 1.
optiō Lieutenant, ὀπι-
ων Plut. Galb. 24,
Lyd. de mag. 1, 46,
ebs. Inschr.
optiō Wahl, wie
optō 1. wie optimus,
Ὀπιᾶτος Plut. de
soll. anim. S. 965 c,
CIG 3407, CIA III
926, 1122 50, 1128.
optivus.

Marx, Hilfsbüchlein.

opulēns -entis u. -entus.
opulentia.
Opūs -ūntis Ὀποῦς
-οὔντος.

Opūntius.
opusculum von opus.
orbis vgl. d. f. W.
orbiculātus μῆλα ὀρ-
βικουλάτα Galen
XIV p. 289 Kühn,
ὀρβικλάτον D. C.
orbita vgl. Ὀρβίτα Ptol.
4, 3, Orfitus Ὀρφι-
τος CIG 2169, CIA
III 620, add. 903 a,
aber auch Ὄrfito
CIL VI 353.

Orbius Orbilius Ὀρβιος
Ὀρβίλιος.
orbis vgl. ὀρβανός.
orbitās.
orbō 1.

Orbōna.
ōreca n. d. Romanischen ō.
Oreades Ὀρκαῖδες.
Orchamus Ὀρχαμος.
orchēstra ὀρχήστρα.
Orchomenus Ὀρχόμενος.
oreus neapol. huoreo,
altsp. huergo huer-
co nereco traurig.
oreīnus, ὀρζινος λί-
βετος.

ōrdior ōrsus sum ōr-
dirī wie ōrdō.
ōrsus -ūs Anfang.
ōrdō ordine CIL II 4550,
ōrdinis Boissieu I.
de L. S. 136, byz.
freilich ὀρδιν-.
ōrdinārius, ὀρδινά-
ριοι schon Lydus.
ōrdinō 1.
ōrdinātiō.

Orestēs Ὀρέστης.
organum ὄργανον.
orgia ὄργια.
orichalcum vgl. χαλκός
und χάλυβες.

oriēns -entis.
orior ortus sum orīrī.
oriundus.
ortus -ūs.
ōrnō 1.

ōrnāmentum, ōrna-
mentum Boissieu I.
de L. S. 136, ōrnā-
menta Orelli 622,
vgl. Schmitz Beitr.
S. 42, freil. ὀρνᾶτος
Athen. 14 p. 647 e.
ōrnātrix -icis.
ōrnātus -ūs.

ornus.
Orontēs Ὀρόντης.
orthographia ὀρθογρα-
φία.
Ortōna Ὀρτών.
Ortygia Ὀρτυγία.

os ossis span. hueso.
ōscen 'ore canentes fa-
ciunt auspiciū'
Varro d. l. 1. 6, 76.
Oscī Ὀσχοι Strabo u. a.
ursprüngl. jdfs. ō,
weil aus Opici Opsci
(Titin. 104 Ribb.).
ōscillum von ōsculum.
ōseitō 1. von ōs u. cieō.
ōsculum von ōs ōris,
vgl. ausculum Prisc.
1, 52 S. 39 H.
ōsculor 1. vgl. auscu-
lari Plaut. Mil. 390,
391, Paul. Fest. S. 28.

Ossa Ὀσσα.
osseus ossiculum u. s. w.
von os.
ossifragus von os und
frag- (frangō).
ōstendō ōstendī ōstēn-
sum ōstentum 3. v.
obs-tendō s. tendō.
ōstentō 1.
ōstentātiō.
ōstentum.

Ōstia Ὤστια Pol. Diod.
Steph. Byz. Suidas.

ōstium v. ōs, austia CIL
I 1463, V 704, ὠ-
στια schol. Aristoph.
Plut. 330, ω u. o bei
Suidas, vgl. Ōstia.

ōstiārius.

ostracismus ὀστρακι-
σμός.

ostrea und ostreum ὀ-
στρεον.

ōstrum gr. ὄστρεον, aber
nach Priscian S. 39
alt austrum.

Othryadēs Ὀθρυάδης.

Othrys Ὀθρυς.

ovillus von ovīnus.

Ōxus Ὠξος Strabo Arr.

P.

paciscor pactus sum pa-
ciscī von pac- vgl.
A. R. § 6 D.

pactiō.

quō pactō.

Pactōlus.

pactum Bündnis byz.

πέχτιον, s. paciscor.

paelex -icis.

Paelignī Prisc. 2, 63 S.

S2 H. gr. Παλιῖνοι

(Hss. App. b. c. 1, 39).

paeninsula.

paenitentia.

palimpsestus παλίμψη-
στος.

palla wohl a, weil ll
blieb in pallium.

Palladius Παλλάδιος von
πάλλω.

Pallantias und Pallantis
wie Pallās -antis.

Pallas -adis Παλλάς von
πάλλω.

Pallās -antis Πάλλας
von πάλλω.

Pallantēus vgl. Palā-

tīnus λόφος Παλ-

λάντιος Ael. v. h.

12, 11.

Pallantius.

palleō 2. vergl. pul-
lus πελιός πελλός
schwarz.

pallēscō 3.

pallidus.

pallor.

pallium von palla.

palliātus.

palliolum.

palma flache Hand vgl.

παλάμη und palam.

palmula.

palma Palme wie palma
flache Hand.

palmāris.

palmārius.

palmētum.

palmes wie palma Hand.

palpebra wie palpō.

palpitō 1. ebenso.

palpō und palpor 1.
streichele, zu πάλ-
λω pellō pila ge-
hörig, Reduplika-
tion.

palūdāmentum παλου-
δαμέντοις Lyd. de
mag. 2, 4.

palumbus wie columba.

palūster von palūs.

Pamphylia Παμφυλία
vgl. pancratium.

pampīnus mit papula
verwand?

pampineus.

pancratium παγκράτιον
vgl. Panathēnaea,
panēgyricus, Pauor-
mus.

Panda vgl. Patella und
pandō.

pandecta πανδέκτης wie
pancratium.

Pandiōn -onis Πανδίων
ebenso.

pandō pandī pānsum
und pāssum 3. mit
patēre nächstverw.
pāssum aus pānsum.

Pandōra Πανδώρα wie
pancratium.

Pandrosos ebenso.

pandus wie pendeō.

pangō pepigī pāctum
(pānxi pānctum) 3.
zu pangō vgl. pe-
pigī, zu pāctum pā-
gina, dazu vgl. die
Komp. z. B. compingō
-pēgī -pāctum 3.
und A. R. § 6 A 3.

Pāniscus Πανίσκος.

Pannonia Παννονία.

pānnus und pānus vgl.

Lucilius bei Nonius

S. 149²³ u. Festus

S. 220, gr. πῆνος.

pānniculus πανούκλι-
ον (Hes. in πηνίον).

Panormus Πάνορμος.

Pānsa, auf dessen Mün-
zen die Maske des
Pān erscheint.

pantex -icis wie pandus.

pantheon w. pancratium.

Panthous Πάνθοος ebs.

pantomīmus παντομίμος
(πάντα).

Papblagōn -onis vergl.
Plaut. Cure. 442.

Paphlagonia.

papilla von papula.

pappus, viell. ā, vgl. Pā-
pus Pāpius, pappāre
pāpāre, auch gr.
παππίας πᾶπίας.

paradigma παράδειγμα.

Parca von pariō, Ge-
burtsgöttin.

parcō pepercī parsum 3.
wie pareus.

pareus w. parvus parum.

parēns -entis παρέντης
Lyd. de mag. 1, 26.

parentālia.

parentō 1.

Parentium Παρέντιον.

pariō peperī partum 3.

partus -ūs.
 parma Parma Πάρμα
 Strabo.
 parmula.
 Parnāssus besser -āsus,
 Παρνασσός. Παρ-
 νησός.
 parra u. parrus, viell. ā
 (parus Hs. in Riesen
 A. L. 762, 9 vgl. 733,
 9), umbr. parfa.
 Parrhasius und Parrha-
 sis Παρράσιος.
 parricīda v. patri-cīda?
 parricīdium.
 pars partis vgl. Diomed.
 S. 431, 17 K. u. por-
 tiō impertior u. a.
 partiārius.
 particula.
 partim.
 partior 4.
 partitiō.
 parsimōnia wie parcō.
 Parthenius Παρθένιος
 von παρθένος.
 Parthenopaeus.
 Parthenopē.
 Parthī Πάρθοι.
 Parthia.
 particeps -ipis vgl. pars
 partis.
 participō 1.
 parturiō 4. von pariō
 partum.
 parumper von parum.
 parunculus v. paro Barke
 vgl. A. R. § 7 B 5.
 parvus wie parum.
 parvitās.
 parvulus.
 pāscō pāvī pāstum 3. vgl.
 pāvī und pāstor.
 pāscuus.
 passer.
 passerculus.
 Passiēnus, wohla, s. Sen.
 contr. 10 praef. 11.
 pāssim w. pāssus pānsus.

passiō, passivum wie
 passus von patior.
 pāssus -ūs Schritt von
 pandō pāssum.
 pāstillus w. pāscō pānis.
 pastinum, vielleicht ā
 wie pāstum.
 pāstiō Weide wie pāscō
 pāstum.
 pāstor paastores CIL
 I 551, pāstoris IRN
 2226, vgl. pāscō.
 pāstōralis.
 pāstus -ūs Weide wie
 pāstor.
 patella von patera, πα-
 τέλλα Poll. on. 6, 85.
 pater patris.
 Paterculus Πάτερ-
 κλος CIA III 112162,
 1197 38, Πατέρκου-
 λος Plut.
 paternus Paternus
 Πάτερνος Lyd. de
 mag. 1, 9, 47 u. öfter.
 patrātus.
 patria.
 patricius.
 patrimōnium.
 patrīnus.
 patrius.
 patēscō 3. von patēre.
 patiēns -entis.
 patientia.
 patior passus sum patī.
 Patrae Πάτραι.
 Patrēnsēs.
 patro 1. vgl. Pl. As. 114.
 patrōcinium s. d. f. W.
 patrōcinor 1. v. patrōnus.
 Patroclus Πάτροκλος.
 patrōnus wie pater, vgl.
 Hor. ep. 1, 7, 54.
 patrōna.
 patruus von pater, vgl.
 Hor. c. 3, 12, 3.
 patruēlis z. B. Ov.
 met. 1, 352.
 Patulcius wie patulus.

pavēscō 3. von pavēre.
 pavīmentum vgl. A. R.
 § 7 B 2.
 paulisper von paulis, dies
 wie magis nimis.
 paupertās von pauper.
 pāx pācis.
 pāxillus von pālus s.
 Schmitz Beitr. S.
 37, 47.
 peccō 1. mit piget verw.
 peccātum.
 pecten wie pectō.
 pectunculus s. A. R.
 § 7 B 5.
 pectō pexī pexuī pexum
 3. vgl. πέχω πέκτω
 πεκτέω.
 pectus Πεκτορίου CIG
 9890, πεκτορῆς D.
 C. auch u. d. Rom. e.
 pedester vgl. equester.
 pēgma πῆγμα.
 Pelasgi Πελασγοί.
 Pella Πέλλα.
 pellāx -ācis vgl. pelliciō.
 pellācia.
 pelliciō -exī -ectum aus
 per-laciō.
 pellis.
 pellārius πελλοράφος
 Philox.
 pellicula.
 pelliō.
 pellitus.
 pellō pepulī pulsum 3.
 pellūcēō 2. aus per-lūcēō.
 pellūcidus πελούκιδον
 Athen. 14 p. 647 c.
 Peloponnēsus Πελοπόν-
 νησος.
 Peloponnēsiacus.
 Pelops -opis.
 pelta πέλητη.
 peltastēs πελταστής.
 pelvis aus pelluis, Ve-
 lius L. S. 63, 18 R.
 pendeō pependīpēsum 2.
 wie pendō pendulus.

pendō pendī pēsum
3. vgl. pondus.

penetrō 1. vgl. Verg.
Aen. 1, 243; 7, 363.

penetrālia.

pēnicillus und -um von
pēniculus.

penna aus petna von
pet- (petere *πετέ-
σθαι*), eins mit pin-
na, *πέinna* Hesych.

pennula.

pēnsilis.

pēnsiō.

pēnsitō 1.

pēnsō 1.

pēnsūm.

pentameter -etrī *πεντά-
μετρος*.

pentapolis *πεντάπολις*.

pentāthlum *πένταθλον*.

Pentelicus *Πεντελικός*.

Penthesilēa *Πενθεσί-
λεια*.

Pentheus *Πενθείς*.

peplum peplus *πέπλον
πέπλος*.

peragrō 1. z. B. Lucr.
1, 926.

percellō -culī -culsum 3.
vgl. celer *ζέλλειν*.

percipiō -ēpī -eptum 3.
perceptiō.

percitus von per-cieō.

percontor 1. wie contus,

‘ex nautico usu qui
conto pertemptant
cognoscuntque na-
vigantes aquae al-
titudinem’ Festus

214, 9, Donat zu
Ter. Hec. 1, 2, 2.

percutiō -ussī -ussum 3.
von per-quatiō.

percussiō.

percussor.

percussus.

Perdiceās *Περδιχκας*.

perdix -icis *πέρδιξ*.

perdō 3. vgl. Plaut. Aul.
4, 9, 12 und 13.

perditus.

perductor s. dūcō ductum.

perduellis von per und
duellum (s. bellum).

perduelliō *περδουελλί-
ωνος* Dio C. 37, 27.

peregre vgl. Hor. ep. 1,
12, 13.

peregrīnus vgl. Hor. sat.
2, 2, 22, gr. *Περε-
γρινός*.

peregrīnor 1.

peregrīnitās.

peremptālis vgl. perimō
peremptum.

perendiē v. perem *παρά*.
Perenna wie perennis.

perennis *Περέννιος* Dio
C. u. Herodian 1, 8,
Περεννιανός ClG
2189.

perficiō -ēcī -ectum 3.

perfectus *περφεκτος*
ClG 3368.

perfidus v. per (= *παρά*)-
fid-.

perfidia.

perfriugō -ēgī -āctum 3.
wie frangō.

perfugium.

perfūctiō v. per-fungor.

Pergamum Pergamus *Πέρ-
γαμον Πέργαμος*.

Pergamēnus.

pērgō perrēxī perrēctum
pērgere, pērgō aus
pe(r)-r(e)go hatte
wahrscheinlich ē,
vgl. sūrgō.

pergula *πέργουλα* D. C.
precula bei Quint.
1, 5, 12.

Periauder *Περίανδρος*,
vgl. Euander.

Periclēs *Περικλῆς* v. *περί*.

perīclitor 1. vgl. perīcu-
lum u. Pl. Amph. 688.

Periclymenus *Περικλύ-
μενος*.

Perillus *Πέριλλος* wie
περί.

perimō -ēmī -emptum 3.
s. emo.

peremptor.

perinde wie inde.

Perinthus *Πέρινθος*.

peristylum und peristyl-
ium *περί-στυλον
περιστύλιον*.

periūrō v. per (= *παρά*)-
iūrō.

Permēssus *Περμησός*.

permissiō von permitt-.

permixtiō und permistiō
von per-misceō.

perna von per (*πρό
πέραν*), gr. *πέρνα*,
span. pierna.

perniciēs wie per-neco.
perniciōsus.

pernix -icis wie perna.
pernitās.

pernōscō 3. s. nōscō.

pernōtēscō 3. s. nōtēscō.

pernox -noctis vgl. Prisc.
7, 43 S. 323 H.

perpendicularum s. pendō,
σερπενδιβουλουμ
Hesych. vor *στάθ-
μη*.

perperam zu per (*παρά*)
geh. u. Reduplika-
tion, gr. *πέπερος*.

Perperna -penna *Περ-
πέρνας* ClG 3663,
Dio C. *Περπέρνας*
Plut. App.

perpetior -pessus sum 3.

perpetrō 1. wie patro.

perpetuus von per-pet-
(peto), *ῥδιζτον περ-
πέτουον* Paeanios
Eutrop. 8, 17.

perpetuitās.

perplexus vgl. plectō.

perprimō -essī -essum 3.

perquam.
perquirō 3. a. per-quaerō.
perrēptō 1. v. per-rēpō.
Persa Πέρσης.
Persepolis.
Persicus, Persis.
Persēs Περσής.
Persephonē Περσεφόνη.
Persēs Πέρσης.
persevērō 1.
Perseus Περσεύς.
persicum (mālum) von
Persicus, auch nach
dem Romanischen e.
Persius Πέρσιος z. B. Lyd.
de mag. 1, 19, 32, 41.
persōna wie per-sonāre
nach Gellius 5, 7.
persōlla.
perspiciō -exī -ectum 3.
perspicuitās.
perspicuus.
persultō 1. von per-saliō.
pertica von pert Πέραν,
περίτικα Metrolog b.
Hultsch 1 p. 184, 25.
pertineō 2.
pertināx -ācis Περτί-
νακος CIA III 536 f.
Kaiser Περτινάξ.
pertinācia.
pertrāctō 1. s. trāctō.
perversus v. per-vertō.
pervicāx -ācis von per-
vic- (vincō).
pervicācia.
pervigilium.
pervius.
Pescennius Περσένιος
Dio C. 73, 13.
pessimus, ē wenn von
peg- (piger piger)
oder ped- (pedes
pessum), aber Ter.
Maur. erklärt das
e in pēior für von
Natur kurz v. 619 f.
doch wohl mit Rück-
sicht auf pessimus.

Pessiūus -ūntis Πέσι-
νοῦς -οῦντος.
pessulus πάσσαλος.
pëssumdō 1. bess. pëssum
dō, pëssum von ped-
(pedes πέδον), ē
n. Analogie v. A. R.
§ 6 A 3, obgl. bei
Pl. Persa 740 im
Wortspiel m. Persa.
pēstis aus perstis von
per-(pereō)?
pēstilēns -entis.
pēstilentia.
petra πέτρα.
Petrēius Πετρήιος App.
Petrinī Πετρίνοι Diod.
Petrōnius Πετρώνιος Pol.
Strabo Jos. CIA III
1112 49, constant.
petulāns -antis.
petulantia.
Phaeāx -ācis.
Phaēthōn -ontis Φαέθων
-οντος.
phalanga φαλάγγη.
Phalanthus Φάλανθος
wie φαλακρός.
phalanx -angis φάλαγξ
vgl. palanges Prob.
app. 197 K.
phalangitae.
pharetra Hor. c. 2, 16, 6.
pharetrātus.
Pharsālus jetzt Φέρσαλα.
Pharsālia.
Phereclus Φέρεκλος.
Philippī wie d. f. W.
Philippus Φίλιππος mit
ἵππος (equos) zu-
sammenges., Plau-
tus brauchte Phi-
lippus und Philip-
peus nur mit Beto-
nung der 1. u. Ver-
kürzung der 2. Silbe.
Philippens.
Philippieus.
Philoctētēs Φιλοκτήτης.

philtrum φίλτρον.
Phlegra Φλέγρα.
Phlegraeus Φλεγραῖος.
Phoenīssa wie d. f. W.
Phoenīx -īcis.
Phorcys Φόρκυς.
Phormiō Φορμίων.
Phrixus Φρίξος.
Phryx Phrygis.
phylarchus φύλαρχος
vgl. ἄρχω ἄρχων.
Phyllēis wie d. f. W.
Phyllis Φυλλίς vergl.
φύλλον.
Picēns -entis Πίκεντες
Polyb. Strabo.
Picentia Πικεντία.
Picentīni Πικεντῖνοι,
Πικεντείνης CIG
3991.
pīctor w. pīctus s. pingō.
pīctūra ebenso.
piger pigra pigrum.
pigritia, pigror.
pīgmentum pīgmen[t CIL
VIII 1344, vgl. πι-
μένα πιμεντάριος
Hesych. πιγμέντις
Lyd. de mag. 3, 20,
πιμεντάριος byz.
vgl. ital. pimienta
sp. pimienta prov.
pimenta und pimen
altfranz. piment.
pīgnus.
pīgnerōr 1.
pīlentum vgl. A. R. § 7 B 2.
pīlleus pīlleum u. pīleus
pīleum gr. πῖλος.
pīlleātus.
pīlleolus.
Pilumnus Participialf.
entspr. gr. -όμενος.
Pimpla Πίπλαι Hes.
Pimplēis, Pimplēus.
pīnaster vgl. oleaster.
pīncerna byz. ἐπικέρνης
neben πιγκέρνης.
Pindarus Πίνδαρος.

Pindus *Πίνδος*.
pingō pīnxī pīctum 3.
pingō nach d. Romanischen, pīnxī pīctum n. A. R. § 6 A 3.
pīnguis sp. pringue sard.
pingu Fett, pringar mit F. bestreichen.
pīnguēdō.
pīnguēscō 3. vgl. A. R. § 6 D.
pinna wie penna vgl. das Frgm. de acc. e cod. Bob. p. 142 Endl.ebs. u. d. Rom. i.
pinnātus.
pinnula.
pīnsō pīnsuī pīnsitum 3.
auch pīnsī pīstum oder pīnsum pīsum.
piscis, nach d. Rom. i.
piscātor.
piscātus -ūs.
piscīna.
piscōsus.
Pisistratus *Πεισίστρατος*
pīstillum v. pīnsō pīstum.
pīstor ebenso.
Pīstōria wie pīstor vgl. Plaut. Capt. 160.
pīstrīna wie pīstor.
pīstrīnum ebenso.
Pittacus *Πίττακος*.
Pittheus *Πιτθείς*.
pix picis vergl. Pomp. comment. S. 115 R.
placenta vgl. A. R. § 7 B 2 u. Pl. Capt. 162.
Placencia *Πλακεντία*.
plancus Plancus vgl. *πλατύς* gr. *Πλάγκος Πλάγκον* (Plut. Anton. 18 u. 58).
plangō plānxī plānctum 3.
zu plangō vgl. *πλάζω ἔπλαγξα* neben *πλήσσω*, plānxī plānctum nach A. R. § 6 A 3.

plānctus -ūs.
plangor.
planta Fußsohle w. *πλάτης* platea platessa.
planta Pflanze wie d. v. W.
plantāris.
plantārium.
plantātiō.
plantō 1.
plēbiscitum richtiger plēbī scitum.
plēbs plēbis, plēbs CIL V 6797.
plector 3. büfse.
plēctrum *πληκτρον*.
Plēmmyrium *Πλημμύριον*.
plērusque plēraque plērumque.
plexus v. plectō flechte vgl. gr. *πλέξω*.
Plisthenēs *Πλεισθένης*.
Plīsthenidēs.
plōstellum von plaustrum plōstrum.
plumbum, nach d. Rom. u, vgl. auch gr. *μόλιβος* neben *μόλυβδος*.
plumbeus.
plūsculus von plūs.
Plūtarchus *Πλούταρχος* vgl. *ἄρχω ἄρχων*.
pōcillum von pōculum.
podagra vgl. Cat. 71, 6.
Pocās -antis *Ποίας -αντος*.
poëtria *ποιήτρια*.
poëtris *ποιητρίς*.
polenta von polen (pollis puls) s. A. R. § 7 B 2.
Poliorecētēs *πολιορκητής*.
Pōlla = Paulla s. Pōlliō.
pollen und pollis vgl. polenta.
polleō 2.
pollentia *Πολλεντία* Strabo, *Πόλλεντος -έντιον* Steph.

pollex -icis.
Pollia tribus, *Πολλία*.
polliceor 2. aus pol(por pro)-liceor.
pollingō -īnxī -īnctum 3.
o wie in polliceor, ī nach A. R. § 6 A 3.
pollinctor u. pollictor.
Pōlliō v. Paullus, Pōllioni CIL V 5906, *Πωλλίων Πωλίων* Pl. Dio C. Suid. u. a. CIA III 111323, 112249, 119322, (Ausnahme *Πολ-* bei App.); ebs. *Πώλλα Πωλλιανός Πωλλίνα* u. a.
pollūceō -ūxī -ūctum 2. v. pol-lūceō (lūxus).
pollūctūra.
polluō 3. wie polliceor.
Pollūx -ūcis attl. Polouces, gr. *Πολυδεύκης*, vgl. pol edepol.
Polymnēstor *Πολυμνήσιτωρ*.
Polyxena *Πολυξένη*.
pompa *πομπή*.
Pompēi *Πομπηία* Dionys. 1, 44, -ήιοι Plut.
Pompēius *Πομπήιος* Plut. CIA III 7693 und überall.
Pompēiānus *Πομπηϊανός*.
Pompēdius *Πομπηδίδιος*.
Pompilius *Πομπίλιος*.
Pompōnius *Πομπώνιος*.
Pomptīnus vgl. *Ποντίναι λμναι*, aber *Πώμπιλλα* CIG 5759 u. *Πωμεντείνα* (für Pomptīna tribus) Ephem. epigr. IV S. 214.
pondus vgl. den Vokalwechsel in pendō

dipundium, auch n.
dem Romanischen o.
ponderō 1.
ponderōsus.
pondō.
pōns pontis sp. puente,
πόντιεμ Plut. Numa
9, πόντιην Lyd. de
mens. 3, 21, Procop.
pontifex -icis ποντίφιξ
Dionys. Dio C. Zos.
4, 36, ποντίφεξ
Lyd. de mens. 3, 21,
Ποντοφίχιος Dion.
9, 5, ποντίφικα Kai-
bel Syll. add. 888a.
Pontius Πόντιος.
pontus πόντιος.
popellus von populus.
poples Lucr. 4, 950.
Poppaea Ποππαία.
Porcius Porcia Πόρκιος
Πορκία Plut. CIG
3162, add. 2007 c,
vgl. CIA III 871.
poreus sp. puerco, πόρ-
κος Plut. Publ. 2,
11, vgl. Porcius.
porcellus, porcīnus.
Porphyrion -ōnis Πορ-
φυρίων -ωνος.
porriciō -ectum 3. vgl.
polliceor.
porrigō -ēxi -ēctum 3.
s. polliceor u. rego.
porrō von por- pro- vgl.
πόρρω.
porrum und porrus sp.
puerro, gr. πράσσον.
Porsēna Πορσήνας Πορ-
σίνας.
porta πόρτα CIG 8661,
Πόρτα Αὐγούστια
Ptol. v. πόρος nach
Etym. M. 683, 57,
sp. puerta.
portendō -endī -entum 3.
s. polliceor u. tendō.
portentum.

portentōsus.
Porthāōn -onis Πορ-
θαών.
Porthmeus Πορθμεύς.
porticus wie porta, πόρ-
τικός Hesychius,
πόρτιξ und πόρτι-
κος Const. P. de
c. a. oft z. B. S.
2216, 261, 20913.
portiō wie pars partis.
portitor wie portō.
portō 1. v. porta, δη-
πορτῆτος Hesych.
δεπορτατεύειν πορ-
τῆτος byzant.
portōrium wie portitor.
Portūnus wie portus.
Portūnālis.
portus -ūs Πόρτω CIG
6000, 6307, Πόρ-
τος μάγνος Ptol. 2,
3, span. puerto.
portuōsus.
pōsca wie pōculum pōtō,
später pūscā φοῦ-
σκα.
pōscō popōscī 3. aus
porsecō vgl. precor
procāx.
possideō -ēdī -ēssum 2.
vgl. post u. sedeō.
possidō 3. ebenso.
possum s. A. R. § 6 E 1.
post vgl. Pomp. comm.
S. 115 K. sp. pues
despues.
postea.
posterī, posteritās.
posticus.
postquam.
postrēmus.
postumus Πόστουμος
od. Πόστομος (CIG
4957).
postis zu positus gehörig.
postrīdiē v. postereidie.
postscaenium und pō-
scaenium.

pōstulō 1. aus porstulō
wie pōsecō.
pōstulātiō.
pōstulātor.
Postumius von postumus,
Ποστούμιος Inschr.
Pol. Dio C. Ποστό-
μιος Dionys. Που-
στούμιος CIA III
117129.
potēns -entis πότηνς
Plut. Numa 9.
potentia Ποτεντία.
potestās von potis, vgl.
Pl. Capt. 931, Κλω-
δία Ποτέστια Phle-
gon macrob. 2, ὁ
ποτεσιῆτος byz.
potissimus von potis.
Potniae Ποτνιαί.
pōtulentus wie lentus.
praecllō 3. s. percellō.
praeceps -ipitis.
praeecerpō -erpsī -erp-
tum 3.
praeeciō -ēpī -eptum 3.
praeceptor.
praeceptum.
praeecordia w. concordia.
praeecox -ocis.
praeeciō -ussī -ussum 3.
praeeficiō -ēci -ectum 3.
praeefectus πραιφεκτοι
Pol. 6, 37, 8, Lyd. u. s.
praeefectūra.
praeefiscinē vgl. fascinum.
praeefringō -ēgī -āctum 3.
s. frangō.
praeegnāns -antis.
Praeneste Πραινεστον
Dionys. Πραινεστός
Pl. Πραινέστε Dio C.
Praenestīnī Πραινε-
στίνοι.
praeripiō -rīpui -rep-
tum 3.
praescriptiō s. scriptiō.
praesēns -entis Πραισίης
CIA III 1147, Πραι-

σεντι *Πραισεντι*
CIG 3175, 3991.
praesentia.
praesideō -sēdī -sēssum
2. wie sedeō.
praestāns -antis.
praestantia.
praesultō 1. v. prae-saliō.
praesūmptiō w. sūmō
sūmptum.
praetexō -texuī -textum
3. s. texō.
praetexta.
praetextātus *Πραιτεξ-
τατος* CIG 2594,
Diod. 12, 53, Lyd.
de mens. 4, 2, mag.
1, 40, Zos. 4, 3.
prāgmaticus *πραγματι-
κός* von *πραγμα*.
prandeō prandī prān-
sum 2.
prandium.
Prāxitelēs *Πραξιτέλης*
vgl. *πραξις*.
prehendō -endī -ēnsūm
und prēndō prēndī
prēnsūm 3. ebs. com-
prehendō und com-
prēndō, dēprehendō
und dēprēndō.
prehēnsiō und prēnsiō.
premo pressī pressum 3.
für pressum weist
auch das Romani-
sche auf e.
pressō 1.
pressus -ūs.
prēnsō 1.
prex precīs.
primōrdium s. ōrdior.
prīnceps -ipis vgl. prī-
mus, auch nach dem
Romanischen ī.
principālis.
prīncipātus -ūs.
prīncipium.
Prīsciānus von prīscus,
Prīscian. Boissieu

S. 120, *Πρεσκιανός*
IRN 2927.
prīscus Prīscus vgl. prae.
Prīscō Boissieu
Inscr. de L. S. 278,
Prīscus CIL III 4914,
VI 1058, 5, 107 vgl.
II 4162 4295 III 3055
VI 3298, Boiss. S.
136, *Πρεσχος* CIA
III 479 9, 1128 86,
1138 19, 60, 1169 79,
Πρεσχεινός u. a.
prīstinus w. prīscus prae.
pristis *πρίστις*.
Prīvernum *Πριβερινον*
Πριβερινάται.
prīvīgnus vgl. Prisc. 2,
63 S. 82 H. prīvīgno
CIL VI 3541.
priusquam.
problēma *πρόβλημα*.
probrum vgl. Cat. 91, 4.
probrōsus.
procāx -ācis.
procella vgl. percellō.
prōcēssus -ūs von prō-
cēdō.
prōcīnetus v. prō-cingō.
Proclēs *Προκλής*.
prōclīnō 1.
prōclīvis u. prōclīvus.
Proclus = Proculus *Πρό-
κλος* CIA III 93 u. s.
Procnē *Πρόκνη*.
prōcōnsul.
prōcōnsulāris.
prōcrāstinō 1. vgl. crā-
stinus.
prōcreō 1. s. Pl. Mil. 682.
Procris *Πρόκρις*.
Procrūstēs *Προκροίστης*.
prōcumbō 3. v. prō-cubo.
prōdigētia.
profectiō w. proficiscor.
profectō, e wie in prae-
fectus.
professor wie profiteor.
profēstus wie festus.

prōficiō -ēcī -ectum 3.
proficiscor profectus
sum 3.
profectiō.
profiteor -fessus sum 2.
professiō.
prōflīgō 1. s. Pl. Mil. 230.
prōfluō 3. vgl. Pl. As. 796.
profundus wie fundus.
prōgnātus.
prōgredior -grēssus sum
3. s. gradior.
prōgrēssiō.
prōgrēssus -ūs.
prōiciō -iēcī -iectum 3.
prōiectiō.
prōlectō 1. wie prōliciō.
prōlīxus v. prō-liquere?
vgl. Corssen Ausspr.
u. s. w. I² 503.
prōmiscuus wie misceō.
prōmō prōmpsī prōmp-
tum 3.
prōmptus.
prōmuntarium von prō-
mont-(mōns montis).
prōpēnsus.
Propertius umbr. Pro-
partie.
prōpexus s. pectō.
propīnquus it. propinquo
vgl. longīnquus.
propīnquitās.
propīnquō 1.
Propontis *Προποντις*.
prōportiō s. portiō.
proprius vgl. Hor. ep. 2,
2, 158.
proprietās.
propter Komparativbil-
dung von prope.
propterea.
prōpūgnāculum.
prōpūgnō 1.
prōripiō -ripiuī -reptum 3.
prōrsus und prōrsūm aus
prōvorsus s. prōsa
prōscaenium.
prōscriptiō s. scriptiō.

prōscripturiō 4. ebenso.
 Prōserpina wie von prō
 und serpō, alt Pro-
 serpnais.
 prōsper aus prō spēre.
 prōsperō 1.
 prōspiciō -spexī -spec-
 tum 3.
 prōspectō 1.
 prōspectus -ūs.
 prōspicientia.
 prōstibulum v. prō-sta-
 prōstituō 3. von prō-
 statuō.
 prōstō 1.
 prōtēctor προτήτορες
 Procop. h. a. 24, προ-
 τητόρων Const. P.
 d. c. a. S. 397, 422 f.,
 προτίκτω (ι = η)
 Inschr. d. Louvre
 (Fröhner 280).
 protervus v. pro-torvus.
 protervitās.
 prōvectus von prō-veho.
 prōverbium von prō und
 verbum.
 prōvidentia.
 prōvincia.
 prōvinciālis.
 proximus von proc- vgl.
 prope procul, πρώ-
 ξιμος Const. P. d. c.
 a. 3942, vielleicht
 nur weil die Silbe
 den Ton hatte, πρώ-
 ξιμος Gloss. Basilic.
 und μελλοπρόξιμος
 byz. auch nach dem
 Romanischen o.
 prūdēns -entis, Προού-
 δης CIG 5754.
 prūdētia.
 psallō 3. ψάλλω (ψάλλμα).
 psaltērion, psalteria.
 pūbertās v. pūber pūberis.
 pūbescō 3. von pūbere.
 Pūblius und Pūblicola
 w. pūblius Pūblius,

obgl. erst Popli-
 cola, gr. blieb Πο-
 πλικόλας, ebs. Πό-
 πλιος Ποπλίλλα u.
 s. w. selten Ποβ-
 pūblius pūblicor(um)
 CIL VI 1377, vgl.
 Plaut. Mil. 102, 103,
 Capt. 331, 496, 805,
 817, 871 und oft.
 pūblicānus.
 pūblicātiō.
 pūblicitus.
 pūblicō.
 Pūblius wie Pūblius.
 Pūblius wie pūblius.
 pudēns Πούδης NTest.
 Jos. Phlegon, Πού-
 δεντας Kaibel Syll.
 644.
 pudibundus vgl. A. R.
 § 7 B 2.
 puella von puera.
 puellāris.
 puerpera von puer-par-
 (pariō).
 puerperium.
 pugillāris von pugillus
 Diminutiv zu pug-
 (pūgnus).
 pūgna.
 pūgnāx -ācis.
 pūgnō 1.
 pūgnus.
 pulcer pulcher vgl. Dio-
 medes S. 432, 16 R.
 Πόλχερ CIG 2423,
 CIA III 566.
 pulcritūdō.
 pūlex -icis.
 pullus jung, vgl. Vel.
 Long. S. 80 R. auch
 n. d. Romanischen u.
 pullulō 1.
 pullus schwarz zu gr.
 πολίος u. paleō geh.
 pullātus.
 pulmentum umbr. pelmen.
 pulmentārium.

pūlmō πλεύμων.
 pulpa vgl. pulmentum.
 pulpāmentum.
 pulpitum πόλπιτον byz.
 puls gr. πόλτος it. polta,
 vgl. polenta.
 pulsō 1. w. pellō pulsum.
 pulsātiō.
 pulsus -ūs von pellō.
 pultō 1. = pulsō.
 pulvīnus.
 pulvillus Πόλβιλλος
 Dionys.
 pulvīnar, -ārium.
 pulvis, mit pollen palea
 verwandt, auch n.
 dem Romanischen u.
 pulvisculus.
 pūmex -icis.
 pungō pupugī pūnctum
 3. zu pungō vgl.
 pupugī und pugil,
 pūnctum nach A. R.
 § 6 A 3 und nach
 dem Romanischen.
 pūnctim, pūnctum.
 pūpillus von pūpulus,
 byz. πούπιλος.
 pūpilla, pūpillāris.
 puppis.
 pūrgō 1. aus pūrigō von
 pūrus s. Plaut. Merc.
 738, vgl. Ritschl op.
 II 426 ff. auch nach
 dem Romanischen ū.
 pūrgāmentum.
 pūrgātiō.
 purpura πορφύρα.
 purpurātus.
 purpureus.
 pusillus vgl. A. R. § 7 B 1.
 pūstula neben pūsula.
 pūstulātus.
 puter putris putre.
 putrefaciō 3.
 putreō 2.
 putrescō 3.
 putridus.
 pūtescō 3. von pūtēre.

Pydna Πύδρα.

Pygmaei Πυγμαῖοι wie
d. f. W.

Pygmalion -ōnis Πυγμα-
λίων -ωνος viell. γ,
atlt. poumiliones.

Pyrgi Πύργοι.

Pyrrha Πύρρα w. Πύρ-
ρος.

pyrrhicha auch πύριχη.
pyrrhichius.

Pyrrhus Πύρρος.

pyxis wie πύξος buxus.

Q.

quadra νόδρα gl. Cyrill.
quadrāgintā vgl. τετα-
ράκοντα.

quadrāgēnī.

quadrāgēsīmus.

quadrāgēs.

quadrangulus wie

quadri- vergl. quadra
quadro.

quadrīduum.

quadriennium vergl.
annus.

quadripartītus vergl.
partior.

quadrīga vgl. Verg. Aen.
6, 535; 8, 642.

quadrīgārius.

quadrīgātus.

quadrīmus wie quadrīga.

quadrīngentī vgl. Plaut.
Bacch. 974, 1183,
Rud. 1324 und τε-
τρακόσιοι.

quadrīngentēs u. s. w.

quadro 1. vgl. gr. χοδράν-
της u. Κοδράτος CIA
III 1122 69, 1138 62,
1186 80, 1300 9 (da-
neben Κοαδράτος
ebd. 118, Jos. u. s.).

quadrantārius.

quadrupēs -edis s. Verg.
Aen. 7, 500; 10, 892.

quadrupedāns -antis.

quadruplus vgl. quadrus
und duplus.

quadrus s. quadra.

quālescunque.

quamdiū.

quamquam u. quan-quam.

quamvis.

quandō von quam.

quandōcunque.

quandoquidem aus

quandō quidem.

quantus von quam.

quantillus.

quantopere u. s. w.

quārtus aus quadr-tus,

quārtus CIL III

4959, Quārtae V

6091, 7430, Quār-

tillae II 4359.

quārtānus.

quārtārius.

quasillus s. A. R. § 7 B 1.

quassō 1. von quassum s.

quatiō.

quassātiō.

quaternī von quater.

quaternārius.

quatiō quassum 3.

quattuor wie quater, τέτ-
ταρες.

quattuorvirī u. s. w.

quereus.

quercētum vgl. Κορ-

κοιουλανοί Dionys.

5, 61.

quernus aus querc-nus.

queror questus sum 3.

questus -ūs.

quēcunque.

quiescō quiēvī quiētum

3. n. Gellius 7, 15 H.

quiescō, aber diese

Aussprache ist ne-

ben quiēvī, quiētum

schwer glaublich.

Vgl. A. R. § 6 D.

quīnctilis von quīnctus.

Quīnctilius Quīnctilio

CIL III 384, 4790.

quīncūnx vgl. quīnque
und ūncia.

quīndecim wie quīnque,
franz. quinze.

quīndecimvir.

quīngentī vgl. quīnque u.

für e πεντακόσιοι.

quīngēnī.

quīngentēs.

quīnquātrūs -uum von

quīnquāre vgl. quīn-

que u. Pl. Mil. 691.

quīnque quīnque CIL VI

3539, it. cinque, sp.

cinco, fr. cinq, vgl.

quīncentum bei Fe-

stus und quīntus.

quīnquāgintā.

quīnqueennium.

quīnquies.

quīnquō 1. u. s. w.

quīntus Quīnctus Quīnc-

tius von quīnque,

quīntum Mon. Anc.

(CIL III S. 778, 1),

vgl. CIL III, 2904f.

5453 und VI 1383,

Quīnctia III 4520,

Quīntianus VI 1058,

1, 155, Κόειντος

CIG 2003.

quīntāna.

Quīntiliānus.

quīppe von qui (Abl.)

vgl. quīn.

quispiām quidpiām quis-

quam quisquis u. s.

w. s. A. R. § 5 6.

quisque wie quis.

quisquiliae Reduplikat.

vgl. κοσχυλμάτια.

quondam von quom.

quōrsus aus quō-vorsus.

quotannis s. annus.

quōusque bess. quōūsque.

R.

rādīx -īcis.

rāmentum aus rād-men-

tum vgl. A. R. § 7 B 2.
 rāmex -icis.
 Ramnēs vgl. Remus.
 Ramnēnsēs *Ῥαμνήν-σης* Plut. Rom. 20.
 rancidus.
 rānunculus A. R. § 7 B 5.
 rapāx -ācis.
 rapiō rapuī raptum 3. raptim.
 raptō oder rapsō 1. raptor, raptus -ūs.
 rārēscō 3. von rārus vgl. A. R. § 6 D.
 rāstrum(rāster) aus rād-trum (rādō).
 ratiuncula von ratiō vgl. A. R. § 7 B 5.
 Ravenna *Ῥάβεννα* oder *Ῥαούεννα* *Ῥαβεννησία*.
 reāpse von rēs und ipse, āpse alter Abl. fem. wie eāpse.
 rebellis s. bellum, *ῥεμπέλος* D. C.
 rebellīō.
 rebellō 1.
 recalēscō 3. v. re-calēre.
 recēns -entis, *ῥεκέν-τατον* Alex. Trall. 10 p. 587 Steph.
 recēnseō 2.
 recēnsiō.
 recēnsus -ūs.
 receptāculum v. recipiō.
 recēssus -ūs wie cēdō cēssum.
 recipiō -cēpī -ceptum 3. receptor.
 receptō 1.
 reciprocus vgl. Ennius bei Nonius S. 165.
 reclāmō 1. wie d. f. W.
 reclūdō 3. vgl. Verg. Aen. 1, 358. 3, 92.
 recōgnitiō.
 recōgnōscō 3.

recommentor 1. w. com-mentor (*κομεντα-ρήσιοι*).
 reconditus s. condō.
 recorder 1. wie cor cor-dis.
 recreō 1. vgl. Pl. Men. 99.
 recrēscō 3.
 recrūdēscō 3. von crūdus abgeleitet vgl. A. R. § 6 D.
 rēctē rēctor rēctus s. rego.
 recumbō 3. wie cubo.
 recutiō -cussi -cussum 3.
 redarguō 3.
 reddō 3. w. redeō redigō u. s. w.
 redigō -ēgī -āctum 3. wie ago, redactā CIL VI 701, 702.
 redimō -ēmī -emptum 3. *Ῥεδήνπια* CIG 9811 S. 565 vgl. emo.
 redemptiō.
 redemptor.
 redintegrō 1. v. integer.
 redundō 1. wie unda.
 redux -ucis.
 referciō -fersī -fertum 4. wie farciō.
 referendus wovon *ῥεφε-ρενδάριος*.
 rēfert = rēs fert.
 refervēscō 3. von refervēre.
 reficiō -fēcī -fectum 3.
 refrigēscō 3. von refrigēre.
 refringō -ēgī -āctum 3. wie frangō.
 regesta von re-gero, *ῥέ-γεστα* Lyd. de mag. 2, 30; 3, 20.
 rēgillus Rēgillum *Ῥή-γυλλον λίμνη* *Ῥή-γύλλη* Deminutivbildung v. rēgula Rēgulus.

rēgnum régno und rēgni Boissieu Inscr. de L. S. 136, vgl. Prisc. 2, 63 S. 82 H.
 rēgnō 1.
 rēgnātor, rēgnātrīx.
 rego rēxī rēctum 3. rēxit CIL V 878.
 rēctē.
 rēctor rēctorem Wil-manns Ex. inscr. 104.
 rēctus *Ῥήκτος* Dio C. 57, 10, CIG III S. 310 b.
 regredior -grēssus sum 3. von re-gradior.
 rēiciō -iēcī -iectum 3. rēiectiō.
 relinquō -liquī -lictum 3. wie reliquus.
 relūcēscō 3. v. re-lūcēre.
 remānsiō.
 rēmex -igis.
 reminiscor 3. vgl. com-miniscor.
 remissiō s. mīssiō.
 Remmius = Rammius?
 remūlcum v. *ῥυμουλκέω*.
 renidēscō 3. von renidēre.
 repandus wie pandus.
 repēns -entis.
 repentinus *Ῥεπεντι-νος* CIG 286 23, CIA III 1161 24.
 repериō repperi reper-tum 4.
 repertor.
 repleō 2. Verg. Cat. 5, 29.
 rēpō rēpsī rēptum 3.
 rēptō 1.
 repraesentō 1. vgl. prae-sēns -entis.
 reprimō -essī -essum 3.
 repuerāscō 3. wie inveterāscō.
 repūguō 1.
 repūgnantia.
 repulsa von re-pellō.
 resecreō 1. vergl. sacro.

resex -icis.
 resideō -sēdī -sēssum 2.
 s. sedeō.
 residō 3. ebenso.
 resiliō -siluī -sultum 4.
 resultō 1.
 resipiscō 3. von re-sa-
 piō vgl. sapīvī.
 resistō restitī 3. s. sistō.
 respectus -ūs s. respiciō.
 respergō -ērsī -ērsum 3.
 von re-spargō.
 respiciō -exī -ectum 3.
 respectō 1.
 respondeō -ondī -ōn-
 sum 2.
 respōnsiō.
 respōnsō 1.
 respōnsor.
 rēspūblica bess. rēs p.
 restis.
 restitō 'Ρεσιτίων App.
 b. c. 4, 43.
 restituō 3. 'Ρεσιτιοῦτος
 CIA III 817 'Ρεσιτοῦ-
 της Dositheus p. 12
 Böcking.
 retineō -tinuī -tentum 2.
 retentiō, retentō 1.
 retrō Verg. Aen. 5, 428.
 retrōrsum.
 revalēscō 3. v. re-valēre.
 revertor reverti 3. wie
 vertō.
 reversiō.
 reviviscō 3. vgl. vīvescō
 und A. R. § 6 D.
 rēx rēgis vgl. Prisc. 2,
 13 S. 53 H. ῥήξ CIG
 8727, 8736 u. sonst.
 Rhadamanthus 'Ραδά-
 μανθους, bei Plaut.
 Acc. -antem.
 Rhamnūs -ūntis 'Ραμ-
 νουῖς -οῦντος wie
 ῥάμνος.
 rhapsōdia ῥαψωδία wie
 hom. ῥάψε.
 rhombus ῥόμβος.

rhythmus ῥυθμός.
 rīctus s. ringor.
 rigēscō 3. von rigēre.
 ringor rīctus sum 3. vgl.
 A. R. § 6 A 3.
 rīctus -ūs.
 rīpēnsis ῥειπήσιος Ed.
 Diocl.
 rīxa aus rīcta von rig-
 (ringor).
 rīxor 1.
 rōbustus wie venustus.
 rōscidus von rōs rōris.
 Rōscius Rōscio CIL VI
 2060, 5, 'Ρώσκιος Pl.
 Cic. 3, 5, Pomp. 15.
 rōstrum v. rōd-trum (rō-
 dō), ῥωστρον Hes.
 rōstra.
 rōstrātus, ῥωστράτας
 Paian. Eutr. 2, 20.
 rotundus s. A. R. § 7 B 2.
 rotunditās, rotundō 1.
 Rōxanē 'Ρωξάνη.
 ruber rubra rubrum.
 rubēscō 3. von rubēre.
 rubicundus A. R. § 7 B 2.
 rubrīca obgl. ū schon Pl.
 Truc. 2, 2, 39.
 Rubrius 'Ρόβριος CIA III
 1276.
 rūctō u. rūctor 1. v. rug-
 vgl. rugere ērugere
 Fest. gr. ῥορεύω, ū
 nach A. R. § 6 A 3.
 rūctus -ūs.
 rudēns -entis.
 rudīmentum vgl. A. R.
 § 7 B 2.
 rumex -icis.
 rumpō rūpī ruptum 3.
 vgl. rupex legirupa
 Plaut. Pseud. 364,
 975 und ital. rompo
 ruppi rotto, rupta
 (via) it. rotta, sp.
 portg. prov. rota.
 raptor.
 runcina gr. ῥυζάνη.

rūrsus aus re-vorsus.
 rūscus aus rubscus vgl.
 rubus.
 Rusellae Rosello, 'Ρου-
 σέλλαι Ptol. 'Ρουσι-
 λανοί Dionys. 3, 51.
 russātus von russus das
 etym. (aus rut-tus
 vgl. rutilus) u. n. d.
 Romauischen u hat,
 byz. ῥούσιον russe-
 um (Circuspartei)
 z. B. Anth. Plan.
 386 f. rusus auch b.
 Gell. 2, 26, 6.
 rūsticus von rūs.
 rūsticānus.
 rūsticitās.
 rūsticor 1.
 rutrum vgl. Pompon. bei
 Nonius S. 18.
 S.
 Sabellī Σάβελλοι u. so
 Σαβέλλιος Σαβελ-
 λικός.
 saburra wie sabulum.
 saccus Dem. auch saeculus
 (Anth. L. 563 Meyer).
 sacellum von sac(e)rum.
 sacer sacra sacrum.
 sacerdōs Σακέρδως
 Dosith. (VII p. 393
 Reil) Dio C. 59, 22
 u. Inschr. nach dem
 Ety. M. v. ῥοδεν.
 sacro 1.
 sacrāmentum.
 sacrārium.
 sacrificō 1.
 sacrilegus u. s. w.
 sagāx -ācis.
 sagitta vgl. Pl. Trin. 242.
 sagittārius.
 sagittō 1.
 sāgmen s. A. R. § 1.
 Sagra, wahrscheinlich a
 (gr. Komiker).
 Saguntus Σάκυνθος Σά-
 γουντος.

salāx -ācis.
 salebra Hor. ep. 1, 17, 53.
 salebrōsus.
 Sāllentīnī, Sālentīnī Σα-
 λεντινοί.
 Salernum Σάλερνον.
 salictum s. salix.
 salīgneus und salīgnus.
 salīō saluī saltum 4.
 saltus -ūs Sprung und
 Trift.
 salix -icis.
 salictum.
 sallō (salliō) sallī salsum
 3. wie salīō salzen.
 Sāllustius Sālustus Σα-
 λούστιος.
 Salmacis Σαλμακίς wie
 Salmōneus Σαλμωνεύς
 vgl. ἔλς.
 salsus s. sallō.
 salsāmentum.
 saltem von sal- (salūs).
 saltō 1. v. salīō saltum.
 saltātiō.
 saltātor, saltātrīx.
 saltus -ūs s. salīō.
 salūber -ūbris -ūbre.
 salūbritās.
 salvus vgl. salūs.
 salveō 2. Salvius.
 sambūcus neben sabūcus
 (die 1. S. kurz b. Ser.
 Sammon. 47, 97).
 Samnīs -ītis wie Sabīnus.
 Samnium.
 Samothracē vgl. Verg.
 Aen. 7, 208.
 Samothrāx -ācis.
 sancīō sanxī sancītum
 u. sanctum 4. v. W.
 sac (sacer), Σάγκριος
 Euseb. hist. eccl. 5,
 1, aber sáncta CIL
 V 2681, sactissime
 6580, osk. sahtom.
 sanctus, sanctitās.
 sanctuārium.
 Sancus Σάγκρος.

sandŷx -ŷeis.
 sanguīs (sanguen).
 sanguineus.
 sanguinolentus.
 sanna und sanniō gr.
 σάννας, vgl. σάινω.
 sāperda σαπέρδης.
 sapiēns -entis σαπίηνς
 Plut. Tib. Gr. 8.
 sapientia.
 sarcina wie sarcīō.
 sarcīō sarsī sartum 4. v.
 W. sar sal (salūs).
 sarcophagus wie σάρκες.
 sarculum wie sariō.
 Sardanapāllus u. -pālus
 Σαρδανάπαλος.
 Sardinia Σαρδω.
 Sardēs Σάρδεις.
 sardonŷx -ŷchis σαρόδ-
 νŷς.
 Sārmatae Σαρμάται mit
 Sauromatae gleich-
 gesetzt.
 Sārmatia, Sārmaticus.
 sarmentum zu sarpō (vgl.
 sirpus) gehörig, Sar-
 mentus Σάρμεντος
 Plut. Ant. 50.
 Sarpēdōn Gen. -onis u.
 -ōntis n. Serv. z. Aen.
 1, 100, Σαρπηδών.
 sarrācum dann serrācum
 σαράραρον.
 Sārsina Sāssina, Sāssi-
 nas Inschr. bei Bor-
 mann (Festschr. u.
 s. w.) nr. 62.
 satelles vgl. Pl. Trin. 833.
 satrapa vgl. Ter. Haut.
 3, 1, 43.
 satrapēa σατραπεία.
 Sātūrnus.
 Sātūrnālia.
 Sātūrnus Σατορνία
 CIG 2016 d, Dionys.
 1, 18, 20.
 Sātūrnīnus Σατορνί-
 νος Plut. CIG 1079,

6286, add. 1997 c,
 CIA III 627, Σατορνί-
 νος 2043 u. sonst.
 Saxonēs.
 saxum von W. sac (seco).
 saxātilis.
 saxeus.
 saxifragus, σαροξίφα-
 γος Alex. Tr.
 scabellum vgl. scamnum
 und A. R. § 7 B 1.
 scaber scabra scabrum.
 Scaldis Schelde.
 scalpō scalpsī scalptum
 3. vgl. d. Vokalw.
 v. a zu u in sculpō.
 scalpellum.
 scalprum.
 sculptor.
 Scamander Σκάμανδρος.
 scamnum wie scabellum.
 scandō scandī scānsum 3.
 Scantius.
 Scantīnius, auch Scā-
 tīnius geschrieben.
 Scaptēnsula gr. Σκαπτή
 ὕλη.
 scatebra Verg. g. 1, 110.
 scelestus wie modestus.
 scepticī σκεπτικοί.
 scēptrum σκηπτρον.
 scientia vgl. A. R. § 7 B 2.
 scindō scidī scīssum 3.
 vgl. discidium und
 A. R. § 6 A 3. Viel-
 leicht weist auch
 das Fehlen von ab-
 scīssum und excīss-
 sum und deren Ver-
 tretung durch abs-
 cīsum und excīsum
 auf ī in scīssum u.
 seinen Kompositis.
 scintilla.
 scintillō 1.
 scīscō v. scīre [desc]l-
 scentem Mon. Anc.
 (CIL III S. 782,
 2S).

scīscitor 1.
scomber *σκόμβρος*.
scorpiō *σκορπίων*.
scortum zwar = scrautum serōtum, vgl. Varro d. l. 1. 7, 5, 96 u. Fest. p. 333, aber wie por-prō-, certus crētus.
scorteus.
scortor 1.
scriblīta *σχοιβλίτης* Ath. 647 c, vgl. Afran. 161 Ribb.
scribō scripsī scriptum 3. scriptum CIL VI 2011, vgl. 222, 2041, 56, conscriptum l 206, 87, 109, descriptum Mon. Anc. (CIL III S. 863, 26), umbr. scribeitor == scripti.
scriptiō.
scriptitō 1.
scriptor.
scriptūra, -rārius.
sculpō sculpsī sculptum 3. s. scalpō.
sculpōneae.
sculptilis, sculptor, sculptūra.
scurra wohl Ablg. v. sec- (sequor) w. sculna.
scurrilis, scurrilitās.
scurror 1.
scutra s. Caecil. 68 Ribb.
scutella *σκούτελλον* gloss. Cyr.
Scylla *Σκύλλα*.
sēcernō -crēvī -crētum 3. s. cernō.
sēcērētum *ἀσηχοῆτις*.
sēcēssiō w. cēdō cēssum.
sēcēssus -ūs ebenso.
sēcūdō 3. von sē-claudō.
seco secuī sectum 1.
sectilis.
sectiō, sector.

secta von sec- (sequor)
vgl. d. Frgm. de acc. e cod. Bob. S. 142. Endl. ebs. nach d. Romanischen e.
sector 1. wie secta.
sectātor.
secundus = sequendus, *Σέκονδος* CIG 5341, 5600, 5942, *Σακόνδα* CIA III 1568, auch n. d. Roman. u.
secundum.
secundō 1.
secundārius.
sedentārius vgl. sedēns -entis u. Pl. Aul. 3, 5, 39.
sedeō sēdī sēssum 2. s. A. R. § 6 A 3.
sēssilis.
sēssiō, obgleich *σεσσιῶνες* Ed. Diocl.
sēssitō 1.
sēssor Plut. Galba 28 ist *σησώριον* zu schreiben nach d. hs. *σησιτέριον*.
Segesta *Σεγέστη*.
segestre *σέγεστιρον* Ed. Diocl.
sēgmen, sēgmentum *σηγμένα* u. *σημένια* Lyd. de mag. 2, 4 u. 13, *χρυσοσήμενια* Const. P. de c. a. S. 341, 5.
sēgmentātus.
sēgnis, ségnis hercul. Pa-pyrus (Bährenspoet. l. min. I. p. 213).
sēgnitia.
sēgregō 1.
sēligō -lēgī -lēctum 3. s. lego.
Selinūs -ūntis *Σελινοῦς* -οῦντιος.
sēlla von W. sed wie scāla von W. scad

vgl. grāllae, später freilich e *σέλλα* *σελλάριος* Lyd. de mag. 1, 32, 37, Suid. in *ἀφ' ἐδρῶν* u. *κέλης*
sellisternium vergl. sternō.
sellula, sellulārius.
sēmentis von sēmen.
sēmentivus *σημαντίβαι* Lyd. de mens. 3, 6, vgl. 4, 93.
sēmēstris aus sē (sex)-mēnstris.
sēmiermis vgl. arma.
sēmmissis vgl. as assis centussis.
semper *σέμπερ*, span. siempre, mit semel simul nächstverw.
sempiternus.
Semprōnius *Σεμπρώνιος* *Σενπρώνιος*.
sēmūnciā vgl. ūncia.
sēmūnciārius.
sēmūstus von sēm-ūrō.
senātūs cōnsultum.
senectus alt wie senex.
senectūs -ūtis Alter vgl. Plaut. Trin. 398.
senēscō 3. von senēre.
senex s. Plaut. Most. 952.
sēnsim.
sēnsus -ūs.
sententia wie sentiō.
sententiōsus.
sentina.
Sentinum *Σεντινον* Str. *Σεντινᾶται* Polyb.
sentiō sēsī sēnsū 4. sentiō n. d. Roman.
sentiscō 3.
sentis Dornstrauch.
sentus dornig.
Sentius *Σέντιος*.
seorsum aus sē-vorsum vgl. vertō.
sepliō seplivī sepultum 4.

sēps bess. saeps saepis.
 septem gr. ἑπτά, auch
 nach d. Roman. e,
 vgl. septumus Pl.
 Pseud. 597 in Ana-
 pästen, Σεπτέμπε-
 δα Str. Ptol. Σεπτο-
 μόντιον Plut.
 septemvir σεπτεμοί-
 ρουμ CIG 3548.
 septennis.
 septentriō.
 septimus Σέπτουμος
 CIG 1925.
 septingentī ἑπτακό-
 σιοι.
 septuāgintā ἑβδομή-
 κοντα.
 September Σεπτέμβριος
 Dionys. Plut. Lyd.
 Septimius Σεπτίμιος Dio
 C. CIA III 10.
 septūnx-ūncis wie ūncia.
 sepulcrum wie sepultum
 s. sepeliō.
 sepultūra wie d. v. W.
 sequāx -ācis.
 sequester A. R. § 7 B 4.
 Sergius vgl. Diomed. S.
 432 R. Σέργιος Σεργ-
 γία z. B. CIG 3786.
 sermō w. sero disertus.
 sermōcinor 1.
 sero seruī sertum 3.
 serpēns -entis von serpō,
 span. sierpe.
 serpō serpsī 3. gr. ἔρπω.
 vgl. serpēus.
 serpyllum ἔρπυλλον.
 serra span. sierra.
 serrātus.
 Serrānus alt Sar- Σερρα-
 νός Plut. 'ἀπὸ τοῦ
 σπείρειν' Lydus.
 Sertōrius Σερτώριος Pl.
 CIA III 120270, 77.
 sertum Kranz wie sero.
 Servilius Σερουίλιος
 Σεργίλιος.

serviō 4. wie servus.
 Servius Σερούιος Σέρ-
 βιος.
 servō 1. wie serviō ser-
 vus, Σερβάτιου CIG
 3378.
 servābilis.
 servātor.
 servus σέρβος Lyd. de
 mag. 1, 11, wie Ser-
 vus vgl. Charis. 11,
 ebs. n. d. Roman. e.
 servitium.
 servitūdō.
 servitūs -ūtis.
 sēscentī v. sexcentī vgl.
 Sēstius u. centum.
 sēsēcūncia (alt sesconcia)
 aus sēsqui u. ūncia.
 sēsēcuplus sēsēcuplex -icis
 v. sēsqui, vgl. du-
 plus, σήσκουπλα
 Didymos bei Prise.
 de fig. num. 18.
 Sesōstris Σέσωστρις.
 sēsqui aus sēmisqui σήσ-
 κουας (1½ As) Did.
 sēstertius von sēmis
 u. tertius, σηστέρ-
 τιουμ Didymos.
 Sestīnum Σέστιον St. B.
 Sēstius aus Sextius, Σή-
 στιος Cic. ad Att.
 7, 17, 2, Plut. Cic.
 26, Brut. 4, Ptol. 2,
 6, 3, CIA III 1450.
 Sēstos Sēstiī Σηστός
 Σήστιοι.
 sex gr. ἑξ vgl. sextus,
 auch n. d. Rom. e.
 sexāgintā ἑξήκοντα.
 sexennium vgl. annus.
 sextus Sextus von sex,
 gr. Σέξτιος Σέξστος
 Σέκστος u. Ἐξστος
 Inschr. u. Hss. z. B.
 CIA III 93, 592, 603,
 1005, 1035, Galen
 XIV S. 651.

sextāns -antis.
 sextārius ξέστης.
 Sextilis Σεξτίλιος
 Plut. App.
 Sextius Sextilius Σέξ-
 τιος Σεξτίλιος.
 sextula.
 sexus -ūs von sec- (seco
 resex).
 Sibylla Σίβυλλα.
 Siccus Σέκκιος Raibel
 add. 772 a, vergl.
 Sicinius.
 siccus, nach dem Rom. i.
 siccitās.
 siccō 1.
 Sigambri, Sugambri.
 sigillum Deminutiv von
 sig- (sīgnum).
 Signia Seig- CIL I 11.
 Sīgnīnā.
 sīgnum sīgna Boissieu
 Inscr. de L. S. 606.
 sīgnifer.
 sīgnificō 1.
 sīgnō 1. u. s. w.
 silentium σιλέντιον Lyd.
 de mens. 1, 26, de
 mag. 2, 17 u. a.
 silentiārius σιλεντιά-
 ριος.
 silēscō 3. von silēre.
 silex -icis.
 silicernium, die Alten
 hörten darin cernō.
 silva vgl. silua Hor. c.
 1, 23, 4, ep. 13, 2.
 Silvānus.
 silvēscō 3.
 silvester.
 Silvius.
 silvōsus u. a.
 simplus wie semel simul.
 simplex -icis.
 simplicitās.
 simulum umbr. sepl-
 simulācrum von simu-
 lāre gleichen.
 simultās von simul.

sincērus, sin- wohl zu
semel similis geh.
sīnciput aus sin (sēmi)-
caput.
singultus -ūs w. singulus.
singultim.
singultō 1.
singulus, span. sendos,
portug. senhos (alt.
selhos), wie semel.
singillātīm auch sīgīl-
lātīm vgl. Fleck-
eisen 50 Art. S. 29.
singulāris.
singulārītās.
sinister Komparativ zu
sinis (sinus).
sinistrōrsus aus sinistrō-
vorsus vgl. quōrsus.
Sinuessa Σινώεσσα Str.
Σενοεσσαοί Polyb.
Sīpontum neben Sīpūs
gr. Σιποῦς -οῦντος.
sirpus mit sirpe sarpere
verwandt?
sirpeus.
sirpiculus, Pl. Capt.
816 surpiculus.
Sisenna Σισέννας Σισέ-
νας.
sistō stitī statum 3.
sīstrum σεῖστρον.
sitella von situla.
smaragdus vgl. Mart. 5,
11, 1.
Smyrna Σμύρνα.
sobriāus wie soror.
sōbrius aus sve-ēbrius,
vgl. Plaut. Mil. 812.
soccus σύγχος, συγχάς
(Jacobs A. G. 8, 160).
sōcors -ordis wie cor
cordis.
sōcordia.
Sōcratēs Σωκράτης.
socrus wie socer vgl.
Ter. Hec. 4, 4, 83.
Sogdiāna Σογδιανή.
soldus = solidus.

sollemnis vgl. sollers,
σολέμνιον Novel-
lae, Suidas.
sollemnītās.
sollers -ertis aus soll-
ars, vgl. Diom. S.
431, 21; 432, 13 R.
sollertia.
sollicitus wie sollers.
sollicitō 1.
sollistimus Sup. v. soll- s.
sollers u. magister.
sōlstitium wie sōl.
sōlstitiālis.
solvō solvī solūtum 3.
Solūs -ūntis Σολοῦς
-οῦντος.
sommus span. sueño, für
sop-nus vgl. sopor.
somnia.
somniō 1.
sommulentus.
sōns sontis vgl. Schmitz
Beitr. S. 10.
sonticus.
Sophoclēs Σοφοκλῆς.
Sōphrōn -onis Σώφρων
-ονος.
Sōraete vgl. Sōra.
sorbeō sorbuī 2. vgl.
ὀφείω.
sorbilō 1. nicht sor-
billō.
sorbus.
sorbum sp. serba aus
snerba vergl. Diez
Wörterb. I S. 178.
sordēs.
sordeō 2.
sordēseō 3.
sordidātus.
sordidus σόρδιδον He-
sychius.
sōrex -icis.
Sōrnātius Σωρνάτιος
Plut. Luc. 17 ff.
sors sortis span. suerte.
sortior 4.
sortitiō.

sortitus -ūs.
sōsipes -itis Seispitei
CIL I 1110, vgl. gr.
σῶς, Σῶσις CIA III
1161 20, 1193 19, Pl.
Qu. symp. 9, 5 u. 13.
sōspita.
sōspitō 1.
spādīx -īcis.
spargō spārsī spārsūm 3.
vgl. spurius σπορά,
ā nach A. R. § 6 A 3.
Sparta, Spartānus.
Spartacus = Σπόρδοκος
(Herodian I S. 150,
22 Lentz).
spectō 1. wie speciō.
spectābilis σπεκταβί-
λιος byz.
spectāculum.
spectātus.
spectrum wie spectō
speciō.
speulātrīx -īcis wie
speculātum.
spēlunca σπηλυγή.
Sperchēus Σπερχειός.
Sperchēis.
spernō sprēvī sprētum
3. s. certus crētus.
Sphīnx, Sphīnga gr. auch
Φίνα.
spīnter von σφιγκτηρ (e
als Neutr. w. iter).
Spinthēr σπινθήρ.
spinturnīx -īcis = σπιν-
θαρίς (Festus).
spīrāmentum s. A. R.
§ 7 B 2.
spissus ital. spesso, span.
espeso.
spissō 1.
splendeō 2.
splendēseō 3.
splendidus.
splendor.
sponda.
spondeō spondō spōn-
sum 2. vgl. σπονδαί.

spōnsa.
 spōnsālia.
 spōnsiō u. s. w.
 spōndēus σπονδεῖος.
 spongia σπογγιά.
 sponte wie monte v. mōns.
 sportula v. sporta span.
 espuerta, σπόρου-
 λα schol. Aristoph.
 Nub. 1136 Hesych.
 Lyd. de mag. 3, 59.
 sportella.
 spūmescō 3. von spūma
 vgl. A. R. § 6 D.
 spurcus.
 Spurinna von spur-
 (spurius).
 squilla σκίλλα.
 stāgnō 1.
 stāgnum Teich vergl.
 Prisc. 2, 63 S. 82 H.
 stāgnōsus.
 stānnum neben stāgnum
 Zink.
 Statiellī Ἀκουαί Στα-
 τιέλλαι Str. 5, 217.
 stella vgl. gr. ἀστέρες,
 aber franz. étoile.
 stellō 1.
 Stellātina tribus Στηλατ-
 Eph. epigr. IV p. 221
 u. Joseph. Στελ- CIG
 6010.
 stēlliō besser stēliō.
 stemma στέμμα.
 Stentor Στέντωρ.
 stercus.
 stercorō 1.
 Sterculius Στερχόριος
 CIG 9553.
 sternō strāvī strātum 3.
 vgl. storea στορέν-
 νυμι.
 sternāx -ācis.
 sternuō 3. gr. πτάρνυμι.
 sternūtāmentum.
 stertō 3.
 Stertinius Στερτίνιος
 CIG 2003, Pl. Diod.
 Marx, Hulfsbuchlein.

stilla von stīr-(stīria), it.
 stilla.
 stilicidium nicht still-
 stillō 1.
 stipendium στιπένδιον
 gl. Bas. s. pendō.
 stipendiārius.
 stips stipis.
 stirps stirpis.
 stirpitus.
 strāmentum wie strā-
 men.
 strangulō 1. vgl. stringō
 und στρογγύλλω.
 strēnna und strēna στῆν-
 να Athen. 3, 97,
 Lyd. de mens. 4, 4.
 stringō strīnxī strīctum
 3. vgl. striga stri-
 gilis strigōsus; ī
 nach A. R. § 6 A 3.
 strīctim.
 strīctus.
 strix strigis.
 struo strūxī strūctum 3.
 vgl. Gellius N. A.
 12, 3 (oben S. 6);
 die rom. Sprachen
 weisen auf strūgō
 für struo hin.
 strūctor.
 strūctūra.
 stultus wie stolidus,
 auch nach dem Ro-
 manischen u.
 stultitia.
 stupescō 3. von stupēre.
 stūppa u. seltener stūpa.
 stuprum Hor. c. 4, 5, 21.
 stupro 1.
 sturnus.
 Stympālus Στύμφαλος.
 Styx Stygis.
 subdiālis.
 subditus v. sub-dō.
 subigō -ēgī -āctum 3. s.
 ago.
 subiciō -iēcī -iectum 3.
 subiectiō.

subiectō 1.
 subiectus.
 subinde wie inde.
 publica von sub-lic- vgl.
 licinus.
 sublicius.
 subligar wie sub-ligo.
 sublīmis wie sub-līmen.
 sublīmitās.
 sublūstris wie inlūstris.
 subscūs -ūdīsauch sūscūs
 v. subs-cūd-(cūdō).
 subsecīvus vgl. sub-seco.
 subsēllium wie sēlla,
 byz. σουβσέλλιον.
 subsēricus σουψηρικόν
 συψηρικόν Ed. D.
 subsidium von sub-sed-
 (sedeō).
 subsīdō -sēdī -sēssum 3.
 vgl. sedeō.
 subsiliō -siluī -sultum 4.
 substrāmen.
 substrūctiō vgl. struo
 strūctum.
 subsultō 1. wie sub-saliō.
 subtēgmen u. subtēmen.
 subter Komp. zu sub-
 subterrāneus s. terra.
 subtilis vgl. texō tēla.
 subtilitās.
 subtus von sub.
 subvectō 1. w. veho vec-
 tum.
 succ- in Zusammenset-
 zungen aus subc-
 succēdō succīdō suc-
 crēscō 3. u. s. w.
 succendō -cendī -cēn-
 sum 3. w. incendō.
 succēnseō 2.
 succēssor u. succēssus
 -ūs wie cēdō cēssum,
 freil. Σουκεσσιανός
 Zosim. 1, 32.
 succīdia wie suc-cīdō
 (caedō).
 succiduus wie suc-cīdō
 (cado).

succinō -cinuī -centum 3.
succumbō 3. v. suc-cubō.
succutiō -cussī -cussum
3. von sub u. quatiō.
suēscō suēvī suētum 3.
Suessa Suessula Σύεσσα
Σουέσσουλα.
Suessiōnēs Σουεσσιῶ-
νες.
suff- in Zusammenset-
zungen aus subf-.
sufficiō -fēcī -fectum 3.
suffiō 4.
suffrāgium zu frangō wie
contāgiō zu tangō.
suffrāgor 1. vgl. d. v. W.
suffringō -ēgī -āctum 3.
wie frangō.
suggerō 3. v. sub u. gero.
suggestus -ūs u. sug-
gestiō byz. σου-
γέστιον.
suggillō 1.
suggredior -grēssus sum
3. von sub-gradior.
sūgō sūxī sūctum 3.
Suillius Σουέλλιοι Plut.
Qu. Rom. 41.
suillus von suīnus.
sulcus ὀλκός.
sulcō 1.
Sulla gr. Σύλλας.
Sulmō vgl. Ov. fasti 4,
79 f.
Sulpicius Σολγκίκιος CIG
2416, Σολπικκιανός
2590.
sulpur wie Sulpicius?
sulpureus.
sulpurō 1.
Summānus v. sub-mānus.
summus Superl. zu super.
summās.
summātim.
sūmō sūmpsī sūmptum 3.
sūmptiō.
sūmptuōsus.
sūmptus -ūs.
supellēx -ētilis von

super-leg-(lego), m.
verkürzter 2. Silbe
Pl. Stich. 62, Poen.
5, 3, 26, -lēx -lēc-
tilis w. lēctum v.
lego.
superbus Σούπερβος
Plut. Lyd.
superbia.
superbiō 4.
supercilium vgl. conci-
lium.
superficiēs von super-
faciēs.
superfluus.
supernus wie superus.
supernās.
superstes -itis von su-
per-sta-.
superstitiō w. superstes.
superstitiōsus.
supervacāneus.
supp- in Zusammenset-
zungen aus subp-.
sūpparum daneben auch
sūparum und sīpa-
rum, σείφαρον auf
ephes. Inschr.
suppeditō 1. von sub u.
ped- (pedes).
supplēmentum von sup-
ple- (pleo).
supplex -icis von sup-
plic-.
supplicātiō.
supplicium.
supplicō 1.
supprimō -essī -essum 3.
suprā Hor. e. 3, 19, 15.
suprēmus vgl. Verg.
georg. 4, 460.
sūrculus von sūrus
nach Festus.
surdus, nach dem Ro-
manischen u.
surdaster vergl. ole-
aster.
surditās.
sūrgō surrēxī surrēc-

tum 3. aus su(b)-
r(e)go.
Surrentum Σύρρεντον
Strabo, jetzt Sor-
rento.
Surrentinī Συρρεντί-
νοι.
surripiō -ripiū -reptum 3.
sūrsūm auch sūsum aus
sub-vorsum.
sū-, sūs- in Zusammen-
setzungen aus subs-
vgl. A. R. § 6 C
2 b.
sūscipiō -cēpī -ceptum 3.
aus su(b)s-capiō.
sūsceptiō.
sūsceptō 1.
sūsцитō 1. aus subs-cito.
sūspendō -pendī -pēn-
sum 3.
sūspendium.
sūspēnsus.
sūspiciō -exī -ectum 3.
aus su(b)-speciō.
sūspectō 1.
sūspectus.
sūspicāx- ācis.
sūspicor 1.
sūspiciō w. sūspiciō 3.
sūspiciōsus.
sūspirō 1. aus su(b)-
spirō.
sūspirium.
sūsque dēque aus su(b)s-
que.
sūstineō -tinuī -tentum
2. aus su(b)s-teneō.
sūstentāculum.
sūstentātiō.
sūstentō 1.
susurrus Reduplikation.
susurrātiō.
susurrō 1.
sūtrīna wie sūtor.
Sūtrium, jetzt Sutri vgl.
Plaut. Cas. 3, 2, 10.
syllaba συλλαβή.
syllēpsis σύλληψις.

Simplēgades Συμπλη-
γάδες.
symposium συμπόσιον.
synthesis σύνθεσις.
Syphāx -ācis.
Syrtis Σύρις.

T.

tabella von tabula vgl.
Diomed. S. 431, 3,
432, 27 R.
tabellārius ταβελλίων
Suidas.
taberna ταβέρνα Apostel-
gesch. 28, 15 u. oft.
tabernāculum vergl.
Plaut. Trin. 726.
tabernārius ταβερνα-
ρία Lyd. de mag.
1, 40.
tābēscō 3. von tābēre.
tablīnum wie tabula.
Taburnus jetzt Taburno.
taciturnus vgl. A. R.
§ 7 B 3.
taciturnitās.
tāctus -ūs s. tangō.
Talāsiō, nicht Talāssiō.
talentum τάλαντον.
talpa.
Talthybius Ταλθύβιος
vgl. θάλλω θάλος.
tamdiū.
tametsī.
tamquam und tanquam.
Tanagra.
tandem zu tam w. quan-
dō zu quam.
tangō tetigī tāctum 3.
statt tangō alt auch
tago vgl. Plaut. Mil.
1092 u. Brix zu d.
St. vgl. auch tagāx
contingō contiguus
und A. R. § 6 A 3.
tāctiō.
tāctus -ūs.
Tantalus Τάνταλος Re-
duplikation.

Tantalus.
tantus von tam.
tantillus von tantulus.
tantisper vgl. magis.
tantopere.
Tarās -antis.
Tarbelli Τάρβελλοι
tardus.
tardēscō 3. A. R. § 6 D.
tarditās.
tardō 1.
Tarentum.
Tarentinus Ταρεντι-
νος Anth. 7, 198,
295, Taretinās mit
kurzer 2. S. Plaut.
Truc. 3, 1, 5.
tarmes u. termes zu tero
gehörig.
Tarpēius wie d. f. W.
Tarpēia.
Tarquinius mit torqueō
verwand?
Tarquinii.
Tarracīna, auch Tarac-,
vielleicht Tār-.
Tarracō.
Tarsus auch Τερσός.
Tartarus Τάρταρος Re-
duplikation.
tartareus.
Tartēssus Ταρτησός.
Tatiēnsēs Τατιήνης Pl.
Rom. 20.
tāxillus kleiner Würfel
Deminutiv zu tālus.
tāxō 1. von tag- (tangō)
tāx- = tāct-.
taxus τάξος.
Tecnēssa Τέκνησσα.
Tectosagēs Τεκτόσαγες
-σάγαι.
tēctum Dach s. tēgo.
tegimen und tēgmen,
tegmentum und tēg-
mentum vgl. A. R.
§ 1, § 7 B 2.
tego tēxī tēctum 3.
tēctor Wilm. Ex.

inscr. 405, vgl. prō-
tēctor u. A. R. § 6 A 3.
tēctor.
tēctōrius.
tēctum.
Telchines Τελχῖνες.
Tellēna Τελλήναι Str.
tellūs von tol- (tulī
tollō).
Telmēssus Τελμησός.
temnō 3. w. contemnō.
Tēmnuus Τήμνος.
Tēmniī, Tēmnitae.
Tempē Τέμπη.
temperō 1. wie tempus.
temperāmentum.
temperantia.
temperātiō.
temperiēs.
tempestās von tempus
vgl. A. R. § 7 B 4.
tempestīvitās.
tempestīvus.
templum vgl. gr. τέμενος
und tempus, τέμπλα
Hesych. Suidas.
temptō 1.
temptābundus vgl. A.
R. § 7 B 2.
temptāmen.
temptāmentum.
temptātor.
tempus Zeit sp. tiempo,
tempora Schläfe,
τέμπορες D. C.
temperi.
temporalis τεμπορα-
λίας Lyd. de mag.
2, 15.
temporārius.
Tempyra.
tēmulentus s. lentus.
tenāx -ācis.
Tencteri Τέγκτεροι Plut.
Dio C.
tendō tetendī tēsum
und tentum 3. von
W. ten (teneō und
τείνω), ατείνδερε
5*

Lyd. de mag. 1, 13,
τέντα Zelt Const. P.
de c. a. S. 341 17,
466 2, 499 16, τένδα
Suidas, vgl. span.
tienda Zelt, ten-
tum = tentum v.
teneō.
tendicula.
tentīgō.
tentōrium.
tenebrae z. B. Verg. Aen.
2, 92, Τενέβριον
ἄκρον.
tenebricōsus.
tenebrōsus.
teneō tenuī tentum 2.
tenerāscō 3. wie inve-
terāscō.
tēnsa thēnsa, θήσας
Plut. Coriol. 25.
tēnsiō.
Tentyra Τέντυρα Str.
tepēscō 3. von tepēre.
terebinthus τερέβινθος
wie hyacinthus.
terebra wie
terebro 1. vgl. Verg.
Aen. 2, 38; 3, 635.
Terentius Τερέντιος z. B.
CIL 3003, 3475.
Terentiānus Τερεντι-
ανός IRN 4313, Τε-
ρεντινον Ruchen
Athen. 14, 647 c.
Terentus (lūdī Terentīnī)
nach Verrius 'a te-
rendo', wie Taren-
tum Tarentinī nach
Zosim. 2, 1.
tergeō tērsī tērsūm 2.
u. tergō 3. mit τέρ-
σω τέρω trockne
verw. ē nach A. R.
§ 6 A 3.
tērsus.
Tergestē Τεργέστη Τέρ-
γεστον (App. Ill. 18),
im Reim mit The-

veste Θεουέστη test.
Porcelli.
tergum -ī und tergus
-oris Rücken Haut
Plur. zuw. tegora,
vgl. Plaut. Capt. 899
und Varro d. l. l.
5, 110.
tergiversor 1.
termes wie τέρην.
Termēssus Τερμησός,
auch Termēnsēs CIL
I 204.
terminus griech. τέρμα
Τέρμων Plut. Numa
16, Τέρμιнос und
Τερμινάλια Plut.
Quaest. Rom. S.
267 C, vgl. D. C.
auch nach d. Ro-
manischen e.
Terminālia.
terminātiō.
terminō 1.
ternī von ter.
Terpsichorē Τερψιχόρη.
terra zu torreō gehörig
vgl. extorris, τέρα
D. C. span. tierra.
terrēnus.
terrester.
terreus.
terrigena.
territōrium.
terreō 2. wie tremo und
ἔτρεσα.
terribilis.
terrificō 1.
territō 1.
terror.
tērsus s. tergeō.
tertius von ter, Τέρτιος
CIA III 1121, 1134,
1202, franz. tiers.
tertiānus, tertiārius.
Tertullus Tertulliānus
Τέρτυλλος, wie ter
Tullus (Capitolin M.
Aur. 29).

terūncius wie ūncia.
tesca tesquam. Τεστροῦ-
να (Dionys.) ver-
wandt?
tessera.
tesserārius τεσσερά-
ριος Plut. Galb. 24.
tēsta aus tersta von
ters- (torreō).
tēstāceus.
tēstula.
tēstis aus terstis.
tēstāmentum osk. tri-
staamentud.
tēsticulus.
tēstificor.
tēstimōnium.
tēstor 1.
tēstu und tēstum wie
tēsta.
tēstūdō wie tēsta von
ters- (torreō).
tēstūdineus.
tetrarcha τετράρχης.
tetrarchia τετραρχία.
tetricus Tetrica Verg.
Aen. 7, 713, Kaiser
Τέτρικος.
Teuthrās -antis.
texō texuī textum 3. von
W. tec (τέκνον τέχ-
νη) vgl. praetextā-
tus, auch nach dem
Romanischen e.
textilis, textor.
textrīna.
textrīnum.
textūra.
textus -ūs.
Thapsus Θάψος, aber
Tampsitanorum CIL
I 279 weist auf ā.
Thaumās -antis Θάυμας
-αντος.
Thaumatēus.
Thaumantias.
theātrum θέατρον, vgl.
Plaut. Pseud. 1081.
theātrālis.

Themistoclēs Θेमιστοκλῆς.
Theocritus Θεόκριτος.
Theognis Θεόγνις.
Theophrastus Θεόφραστος.
Theopompus Θεόπομπος.
Therapnae Sil. It. 13, 43.
thermae Θέρμαι.
Thermaicus Θερμαικός.
Thermōdōn -ontis Θερμῶδων -οντος.
Thermopylae Θερμοπύλαι.
thēsauros und thēnsaurus θησαυρός.
Thespieae Θεσπιαί.
Thesprōtia Θεσπρωτία.
Thessalonīcē Θεσσαλονίκη.
Thessalus Θεσσαλός.
Thessalia.
Thessalicus.
Thestius Θέστιος.
Thestor Θέστωρ.
Thoās -antis.
Thoantias -adis.
thōrāx -ācis.
Thrāx -ācis u. Thrēx -ēcis.
thunnus und thynnus θύννος.
Thyestēs Θυέστις.
thyrsus θύρσος.
Tibullus wie Catullus.
Tiburnus Tīburs Tīburtus Tīburtinus v. Tibur.
Tifernum Τίφερνον Ptol. 3, 1, 53.
Tigellius, dav. Tigellīnus Τιγελλίνος Dio C.
tigillum Ableitung von tig- (tignum).
tignum.
tignārius.
Tigrānēs wie Tigris.
Tigris Hor. c. 4, 14, 46.
tigris Hor. ars p. 393.

timēscō 3. von timēre.
tingō (tinguō) tinxī tinctum 3. vgl. τέγγω und A. R. § 6 A 3.
tinctilis.
tinctūra.
tinnīō 4. wie tono.
tinnītus -ūs.
tinnulus.
tintinnābulum.
tintinnō u. tiutinō 1.
Tiryns -ynthis Τίρυνς -υνθος.
tītillō 1.
tollēnō wie tollō tulī.
tollō sūstulī sublātum 3.
tollō wie tulī, sūstulī aus subs-tulī vgl. A. R. § 6 C 2 b.
Tolmidās Τολμίδας.
tondeō totondī tōnsum 2. vgl. attodisse mit 2. kurzer S. Verg. catal. 10 (8), 9.
tonitrus -ūs und tonitruum, vgl. Verg. Aen. 4, 122; 5, 694.
tōnsa tōnsilla.
tōnsor.
tōnstricula.
tōnstrīna
tōnsūra.
torcular wie torqueō.
tormina, tormentum ebenso.
tornus τόρνος.
tornō 1. τορνέω.
torpeō 2.
torpēdō.
torpēscō 3.
torpidus.
torpor.
Torquātus Τόρκουατος Τορκουᾶτος Pol. Dionys. App. Dio C. CIG 369, 2977, 5884, CIA III 612, 872.
torqueō torsī tortum 2. vgl. griech. τρέπω

ἀτρεκής sowie sp. tuerca Schraubemutter und tuerto Unrecht, byz. τόρτια τοῦρτια.
tortilis.
tortor.
tortuōsus.
tortūra.
tortus -ūs.
torquis τόρκυς Paianios.
torreō torruī tōstum 2. vgl. τέρω τερσάινω, tōstum aus tors-tum.
torrens -entis.
torrescō 3.
torridus.
torris.
torvus vgl. τορός.
torvitās.
toxicum τοξικόν.
trabs trabis.
trāctim von traho trāctum.
trāctō 1. ebenso.
trāctābilis.
trāctātiō.
trāctātus -ūs.
trādux -ucis.
traho trāxī trāctum 3. trāxī und trāctum von trag- vgl. trāgula Wurfspiels Varro bei Nonius S. 553.
trāctus -ūs.
trāiciō -iēcī -iectum 3.
trāiectiō.
trāiectus -ūs.
Trallēs Τράλλεις.
tranquillus gr. Τράγκυλλος.
tranquillō 1.
tranquillitās.
trāns trāns-, trānscō trānsfuga u. s. w. trānsduxit u. a. In-schr.

trāscendō -endī -ēn-
sum 3.
trānsenna.
trānsgrēdiōr -ēssus sum
3. vgl. gradior.
trānsgrēssiō.
in trānsgrēssū.
trānsigō -ēgī -āctum 3.
vgl. ago.
trānsiliō -siluī -sultum 4.
trānsitus -ūs.
trānstrum.
trānsvectiō u. trāvectiō
von trāns-veho.
trānsversārius w. trāns-
vertō.
Trapezūs -ūntis Τρα-
πεζοῦς -οὔντος.
Trasumennus und Trasumēnus Τρασιμένη
Pol. Τρασουμένη
Strabo.
Trebellius Τρεβέλλιος.
trecentī τριακόσιοι.
tremebundus vgl. A. R.
§ 7 B 2.
tremescō 3. vgl. contremiscō u. A. R. § 6 D.
trēssis besser trēsis wie
hēsis.
triangulus s. angulus.
triceps tricipitis.
triclinium τρικλίνιον vgl.
τριπλους triplex.
Tricostus Τρίκοστος
Diod. von costa.
tridēns -entis.
triennium wie annus.
triēns -entis.
trifōrmis wie fōrma.
trīgintā τριάκοντα.
trilibris wie libra.
trilinguis wie lingua.
trilix -icis.
trimēstris von tri-mēns-
tris.
Trīnācria vgl. Verg. Aen.
3, 440, 582.
Trīnācris.

Trīnācrius.
trinūdinum w. nūndinae.
triplex -icis vgl. Hor.
c. 1, 3, 9.
triplus wie triplex.
Triptolemus Τριπτόλε-
μος.
triquetrus Sil. It. 5, 489.
trīstis trlstior CIG 6268,
ital. tristo, span.
franz. triste.
trīstitia.
trisulcus wie sulcus.
triumphus θρίαμβος, der
Wechsel von a—u
weist auf Kürze.
triumphālis.
triumphō 1.
triumvir.
triumvirālis.
triumvirātus -ūs.
trochlea τροχαλία.
Trōglodytae Τρωγλοδύ-
ται besser Trogo-
trōssulī verwechselt mit
torōsulī.
trūcta τρώκτης, auch
nach dem Roman. ū.
truculentus s. lentus.
Truentum vgl. Τρουεν-
τινος Strabo 5, 241.
trūlla aus truella v. trua.
truncus Subst. u. Adj.
vgl. trucidō, auch
n. d. Roman. u.
truncō 1.
trux truci.
Tubertus Τούβεργτος.
tubilūstrium s. lūstrum.
tucca tuccētum (nicht
tucētum) span. to-
cino.
Tudertēs Τουδεργτία Του-
δεργτον.
Tullus Τύλλος vgl. Ter-
tullus.
Tulliānum.
Tullius Τύλλιος.
tumēscō 3. von tumēre.

tumultus-ūs wie tumulus
von tum- (tumēre).
tumultuor 1.
tumultuōsus.
tunc wie nunc hunc ge-
bildet vgl. A. R. § 5.
tundō tudūdī tūnsum tū-
sum 3. tundō w. tudēs
'ab antiquo tudo
pro tundo quomodo
et frago pro frango
et pago pro pango'
Festus.
Tungri Tongern.
turba vergl. gr. τύρβη
τυρβάειν, auch n.
dem Roman. u.
turbidus.
turbō 1.
turbō Wirbel.
turbulentus.
Turdētānīim Wortsp. m.
turdus Pl. Capt. 159.
turdus, nach dem Ro-
manischen u.
turgeō tūrsi turgēre, ū
nach A. R. § 6 A 3.
turgēscō 3.
turgidus.
turma wie turba, τόρμη
Hesych.
turmālis, turmātim.
Turnus gr. Τοῦρνος.
Turpilius w. turpis.
turpis wie torpeō.
turpitūdō.
turpō 1.
turris τύρρις τύρσις
τύρσος, auch nach
dem Romanischen u.
turrītus.
turtur Reduplikation.
Tūscī aus Turscī vgl.
Etrūria und umbr.
Turskum Tursce so-
wie ital. monti Tus-
colani.
Tūsculum wie Tūscī.
Tūsculānus.

tussis.

tussiō 4.

tympanum u. typanum
(Catull) *τύμπανον*
u. *τύπανον*.

Tyndareus alt Tondrus.

Tyndaridēs.

Tyndaris.

tyrannus vgl. Sergius
de acc. S. 528 R.

tyrannicus.

tyrannis.

Tyrrhēnī *Τυρρηνοί* und
Τυρσηνοί.

Tyrrhēnia.

Tyrrhēnicus.

V.

vacca.

vaccīnium.

vacerra.

vacillō 1. neben vacillō
(Lachm. Lucr. S. 37)
deutsch wanken.

vafer vafra vafrum.

valdē aus validē.

Valēns-entis Valēns CIL
III 4809, *Βάλης* CIA
III 1113 21, 1119 33,
Οὐάλης Fröhner
inscr. Louvre 120.

Valentia *Οὐαλεντία*.

Valentīnus *Οὐαλεντί-
νος*, Kaiser *Βαλεν-
τινιανός*.

valgus mit vergō Ver-
gilius verwandt?

Valgus.

vallis vielleicht mit vāl-
lum verwandt u. ā,
alt convallis.

vāllum und vāllus Wall,
Pfahl, vāllari CIL
II 4509, gr. *ῥῆλος*.

vāllāris.

vāllō 1.

vallus kleine Getreide-
schwingew. vannus.

valvae wie volvō volva.

vānēscō 3. von vānus
vgl. A. R. § 6 D.

vannus.

vappa wie vapor vapidus.

Varguntēius *Βαργοντή-
ιος* CIA III 1276.

varix -icis.

Varrō, gr. auch *Βάρων*
(z. B. Themistios S.
453 Dind.).

Varrōniānus.

vāsculum von vās.

vāscellum.

vāstus aus vaestus v. vac-
(vaco) vgl. Sēstius.

vāstātiō.

vāstitās.

vāstō 1.

vatillum.

ūbertās von ūber.

ubicunque.

vēcors -cordis vgl. cor
cordis.

vēcordia.

vectigal von vect- s.
veho vectum.

vectigālis *βεκτιγάλιον*
gl. Bas.

vectis v. vehe vectum.

Vēctis (Insel Wight)
Οὐηκτίς.

vēgrandis vgl. vēcors
und grandis.

vehemēns -entis und
vēmēns -entis.

vehementia.

veho vexī vectum 3. vgl.
Gellius (oben S. 6).

vectiō.

vectō 1.

vector.

vectūra.

Vēientēs *Οὐηεντιανοί*.

Vēlābrum vgl. Plaut.
Curc. 483.

vēlāmentum w. vēlāmen.

Vēlitrāe jetzt Velletri.
Veliternus *Οὐελιτερ-
νός* Athen.

Vellēia *Βελεία* *Βελία*
Phleg.

Vellēius *Οὐελλεῖος* *Οὐελ-
λῆιος* vgl. CIG 3748,
4494.

vellō vellī (volsī) volsum
3. nach dem Wechsel
von o zu e.

vellicō 1.

vellus vgl. villus vellō.

vēlōx -ōcis.

Venāfrum -āfrum =
-ābrum A. R. § 7 A 2.

vēndō 3. aus vēnum dō.

vēndibilis.

vēnditiō.

vēnditō 1.

vēnditor.

veniō vēnī ventum 4.

ventitō 1.

Vennōnius *Οὐεννώνιος*
Dionys.

venter *γέντερ* Hesych.
ventriculus.

Ventidius *Οὐεντίδιος*.

Ventō *Οὐέντων* Plut.

ventus vgl. Suidas *Βενε-
βεντός*.

ventilō 1.

ventōsus.

vēnamdō 1. besser vē-
num dō.

venustus von venus,
Βένυστος CIG 266
CIA III 1229 20, *Βέ-
νυστα* CIG 3653.

venustās vgl. Terent.
Hec. 5, 4, 8.

veprēs Hor. ep. 1, 16, 9.
veprēcula.

vērāx -ācis.

Verbānus (lacus) *Οὐερ-
βανός* Pol. Strabo.

verbēnae.

verbera.

verberō 1.

verbum vgl. gr. *εἶρω*
ἐρώ.

verbōsus.

Vercellae Οὐέρκελλοι
Βερκέλλαι.

Veringetorix-īgis Οὐερ-
κιγγέτοριξ Strabo
Οὐεργεντόριξ Plut.

verēcundus A. R. § 7 B 2.
verēcundia span. ver-
guenza.

vergiliae von vergō wie
Vergilius.

Vergilius Οὐεργίλιος
Βεργίλιος.

Vergīnius Οὐεργίνιος.
vergō vērsī 3. wie Ver-
gilius.

vermina wie vermis.

Vermina Οὐερμινᾶς App.
vermis Wurm, nach dem
Romanischen e.

vermiculus.

verna οὐέρνα βέρνα CIG
3095.

vernāculus βέρνακλος
Lyd. de mens. 4, 25,
de mag. 1, 44.

vernīlis.

vernulla.

vērñus von vēr ἡρινός.
vērnō 1.

verrēs οὐέρρης Plut.
Cic. 7.

Verrēs Verrius Οὐέρ-
ρης Οὐέρριος CIG
5838.

Verrīnus.

verrō verrī verum 3. vgl.
ἐρυσσά ἐρύσασθαι.

verriculum.

verrūca.

verrucōsus Βερούκω-
σος Dio C. Plut.

Verrūgō Οὐεργ- u. Έργ-
Diodor.

versō versor 1. s. vertō.
versābilis.

versātīlis.

versus -ūs Furchē Vers
wie vertō, auch n.
d. Romanischen e.

versiculus.

versificō 1.

vertebra wie vertō.

vertex u. vortex -icis
ebenso.

verticōsus.

vertō vortō vertī verum
3. davon Οὐεργτῖναι
Strabo, vgl. dīver-
sus, auch nach dem
Umbrischen u. Ro-
manischen e.

versicolor.

versō versor 1.

versūra.

versūtus.

vertīgō.

vertragus οὐέρτραγοι
Arrian cyn. 3.

Vertumnus (Vort-) Parti-
cipialbildung von
vertō vgl. alumnus.

vervĕx -ĕcis.

vescor 3.

vĕscus von ve u. ēsca?

Vesontīō Οὐεσοντίων
Dio C. 63, 24.

vespa σφῆξ.

Vespasiānus Οὐεσπα-
σιανός Βεσπασια-
νός.

vesper vespera ἔσπε-
ρος ἔσπερα, auch
nach dem Roma-
nischen e.

vesperāscō 3. vgl. A.
R. § 6 D.

vespertīnus.

vespertiliō von vesper.
vespillō bei Festus S.
368 von vesper ab-
geleitet, Οὐίσπ- Dio
C. ind. 54.

Vesta Ἑστία.

Vestālis.

vester alt voster span.
vuestro, auch der
Uebergang v. o zu e
weist auf Kürze bei-

der Vokale. Wie
vester auch vestrī
vestrum Gen. zu vōs.
vestrās.

vĕstibulum vgl. prōsti-
bulum.

vĕstīgium wohl zu στει-
χω gehörig.

vĕstīgō 1.

Vĕstīnī Οὐησιῖνοι Stra-
bo App. CIG. 5900.

vestis gr. ἔσθῆς, byz.
βέστις.

vestiārius βεσιτάριον
Suidas u. byz. oft.

vestīmentum.

vestiō 4. auch nach d.
Romanischen e.

vestitus -ūs.

veternus vgl. vetus ve-
teris.

veternōsus.

Vettius Οὐέτιος Βέτ-.

Vettones Οὐέττονες.

vetustus von vetus.

vetustās vgl. Plaut.
Poen. 3, 3, 87.

vĕxillum Deminutiv zu
vĕlum, vĕxillo Or.
Henzen 6490, byz.
βήξιλλα βήξιλα βί-
ξιλα (Meurs gloss.
graecobarb. S. 108),
οὐηξιλλατί(ω)σιν
CIG 4483, vgl. Lyd.
de mag. 1, 46.

vĕxillārius βηξιλλά-
ριος CIG 4093.

vexō 1. = vectō von
veho vectum.

vexātiō.

Ūfĕns -entis.

Ūfĕntīna Οὐφεντεῖνα.

vībīx -īcis.

vibro 1. vgl. Ov. met.
3, 34.

vīburnum vgl. vīmen und
A. R. § 7 B 3.

vicissim wie vicis.

vicissitudō ebenso.
 victima wie victor.
 victimārius.
 victor v. vineō victum.
 victōria.
 Victōrīnus.
 victrix -icis.
 vīctus -ūs Lebensunterhalt v. vīvō victum.
 Vienna *Ουίεγνα Βίεγνα*.
 vigēscō 3. von vigēre.
 vigilāns -antis.
 vigilantia.
 vigilāx -ācis.
 vīgintī *ἐλκοσιν*.
 vilēscō 3. von vīlis abgeleitet s. A. R. § 6 D.
 villa, ital. span. villa
 franz. ville, davon
 vilicō vilicor 1. u. vilicus vilicus CIL VI 56.
 villus -ī vgl. vellus.
 villōsus.
 vinciō vinxī vinctum 4.
 wie vincō.
 vincō vici victum 3. vgl.
 pervicāx; auf spätlat. Inschriften freilich erscheinen victum und seine Ableitungen invictus victoria u. s. w. häufig mit I.
 victor.
 vinculum von vine-(vinciō).
 Vindelici, auch *Βενδελίζος* u. Vendo- neben Vindo- in keltischen Namen.
 vīndēmia wie vīnum und dēmō.
 vīndēmiālis.
 vīndēmiātor.
 vindex -icis von vin(venia)-dic-, *Βινδιξ Ούνδιξ*.
 vindiciae.

vindicō 1.
 vindicta *βενδίκτα* D. C.
 vīnolentus s. lentus.
 vīnolentia.
 violēns -entis, violentus s. lentus, Gen. *Βιόλεντος* Fasti J. 447 u. c.
 violenter.
 violentia.
 Vipsānius Vipstanus CIL VI 1058, 5, 113, *Βεψάνιος* CIG 5709.
 Vīpstānus Vipstanus CIL VI 2039, 22, 2041, 35, 43, Vipstanus VI 2042, 15, *Ούεψτανοῦ* CIG 5837, CIA III 621.
 Vīrbius? teils von vir u. bis, teils von *ἥρω* u. *βίος* abgel.
 virectum wie frutectum.
 virēscō 3. von virēre.
 virga *βέργα* Const. P. de c. aul. S. 10, 2, 4; 23, 4 und sonst oft.
 virgula.
 virgultum, virgultus.
 virgō wie vir virāgō, freilich vīrginum CIL VI 2150.
 virginālis.
 virgineus.
 virginitās.
 virtūs -ūtis wie vir, auch nach Priscian S. 7, 19 i, freilich vīrtutis CIL VI 449.
 vīscum *ἰξός* ital. portug. visco span. hisca.
 vīscus -eris vīscera CIL VI 1975.
 vīscerātiō.
 Vistula Weichsel.
 Visurgis Weser.
 Vitellius *Ουτέλλιος Βιτέλλιος*.
 Vitellīnus *Βιτελλίνος*.

vitellus von vitulus.
 vītēx -icis.
 vitricus.
 vitrum Hor. c. 1, 18, 16.
 vitreus.
 Vitruvius.
 vitta span. portug. beta prov. veta.
 vittātus.
 vīvāx -ācis.
 vīvescō 3. vgl. revīviscō und A. R. § 6 D.
 vīvō vīxī victum 3. vīxit CIL II 3449, 3675, VI 2188, 3298 und sonst oft, vīxit CIL V 7430, veixit II 3537.
 vīctus -ūs.
 vix i nach Priscian S. 7, 19.
 ulciscor ultus sum 3. von ulc- vgl. ulcus und A. R. § 6 D.
 ultiō.
 ultor.
 ultrīx -īcis.
 ulcus = *ἐλκος*.
 ulcerō 1.
 ulcerōsus.
 Ulixēs wie *Ὀδυσσεύς* (*Ὀδυσεύς*), Uthste.
 ūllus aus ūnulus, ūlla CIL II 1473.
 ulmus deutsch elm, ilme.
 ulmeus.
 ūlna = *ὠλένη*.
 Ulpīus *Ὀλπία* CIG 5200 neben dem sonst üblichen *Ὀύλπιος*.
 Ulpīānus.
 ūltrā ūltrō, ūltra in der Rede des R. Claudius Boissieu Inscr. d. L. S. 136, ouls (Hs.ouis) Varro l. l. 5, 50.
 ūlterior.
 ūltimus.
 ūlva Schilf wie ūlīgō.

Ulubrae vgl. Hor. ep. 1,
11, 30.

umbilicus wie ὀμφαλός.

umbō vgl. ἄμβων und
d. v. W.

umbra wie Umbrī Plaut.
Most. 770.

umbrāculum.

umbrāticus.

umbrātilis.

umbrifer.

umbrō 1.

umbrōsus.

Umbrī Ὀμβροί Ὀμβροί-
χοί.

Umbria.

Umbricius Ὀμβρικός.

Umbrō jetzt Ombrone.

ūmetō 1.

ūmetus.

ūmēscō 3. von ūmēre.

ūncia wie ūnicus.

ūnciālis.

ūnciārius.

ūnctiō s. ungō.

uncus Haken, krumm,
vgl. ὄγκος und an-
gulus.

uncīnus ὀγκῖνος.

unda, nach dem Roma-
nischen u.

undō 1.

undōsus.

unde vgl. Plaut. Mil. 686,

Prisc. 15, 30 S. 83

H. Isid. etym. 1, 17,

3, auch nach dem

Romanischen u.

undecunque.

undique.

ūndecim = ūnus decem.

ūndecimus u. s. w.

ūndēvigintī = ūnus dē
vigintī.

ūndētrīgintā u. s. w.

ungō ūnxi ūnctum 3.

vgl. Gell. N. A. 9,

6 (oben S. 6).

ungen.

unguentārius.

unguentum.

ūnguis ὄνυξ, aber wie

ūngula it. unghia sp.
uña.

ūniversus siehe vertō
versum.

ūniversitās.

unquam, umquam von
quom cum, vergl.
quondam quoniam.

ūnus quisque.

Vocontī Bozόντιοι, Bo-
κόντιε CIG 3470.

Volāterrae Οὐολατέρ-
ραι.

Volcacijs Βολκάκιος
App. III. 27.

Volcānus vgl. kret. φελ-
χανός.

Volcānius.

Volcī Οὐόλκοι.

volgus.

volgāris.

volgivagus.

volgō.

volgō 1.

volnus wie vellō.

volnerō 1.

volo velle.

volpēs, die roman. For-
men weisen auf vul-
pēs mit u.

volpēcula.

Volscī Ὀλσοι Οὐόλσκοι
Οὐολοῦσκοι.

volsellae v. vellō vol-
sum.

Volsiniī Οὐολστῖνιοι.

Voltīnia Ὀλτεινία Οὐέλ-
τινία.

voltur Voltur wie vellō
und Volturnus, ro-
man. vultur mit u.
vulturius.

Volturnus Οὐόλτουρνος.

voltus -ūs von volvō,
roman. vultus mit u.

voltuōsus.

volucer -ucris -ucres.

Volumnius Οὐολόμνιος
Diod. Plut.

Volumnia.

voluntās vergl. Plaut.

Trin. 1166, Pseud.

537, Stich. 59.

voluntārius.

volva βόλβα Anth. P.
11, 410.

volvō volvī volūtum 3.

voluptās von volup vgl.

Pl. Most. 249, 294,

Amph. 939 u. a.

voluptārius vgl. Plaut.
Mil. 642.

Vopīscus wie prīscus,
Οὐοπεῖσχος Οὐοπι-
έσχος.

vorāx -ācis.

vōx vōcis.

Urbīnia Ὀρβινία Dionys.

urbīus clīvus (Liv. 1,
48) ὄρβιος Dionys.
4, 39.

urbs urbis vgl. Urbīnia.

urbānitās.

urbānus.

urbicus.

ūrceus von ōrca, goth.
aurkeis.

ūrceolus.

urgeō ūrsi 2. vgl. gr. ὀρ-
γάω, ūrsi nach A.
R. § 6 A 3.

Urgō Ὀργών Steph. Byz.

ūrna wie ūrīnātor Tau-
cher, byz. freilich
ὄρνα bei Const. P.
oft, auch spätl.
orna.

ūrnulla.

ūrō ūssī ūstum 3.

ūstulō 1.

ūstrīna.

Ursō span. Osuña.

ursus span. oso gr. ἄρ-
κτος.

ursa.

ursinus.
 ūrtica von ūrō.
 ūspiam und
 ūsquam wie ūsque.
 ūsque, us aus quoz (vgl.
 umbr. puse, osk. puz
 pous, pael. puus) wie
 uter *πότερος*.
 ūstrina s. ūrō.
 ūsūrpō 1. aus ūsū- rap-
 (rapiō).
 ūsūrpātiō.
 utcunque.
 ūtēnsilis von ūtor.
 uter utris: zwar Lucil.
 u. die folg. Dichter

ū, aber vgl. uterus,
 ital. otre.
 utriculus Schlauch u.
 Bauch.
 uter ultra utrum.
 utercunque.
 uterque.
 utervīs.
 utrimque.
 utrobique.
 utrōque.
 utrum.
 ut pote 2 Wörter.
 ūvēscō 3. von ūvēre.
 uxor vgl. Plaut. Merc.
 244, Rud. 895, oxor

CIL V 6305, 6271 a,
 auch nach dem Ro-
 manischen u.
 uxōrius.

X.

Xenophōn -ōntis *Ξενο-
 φων -ωντος*.

Z.

Zacynthus *Ζάκυνθος*
 röm. Saguntum.
 zingiber *ζιγγίβερις* ital.
 zenzero span. gen-
 gibre.
 zōstēr *ζωστήρ*.

Verzeichnis derjenigen Wörter, welche naturlangen Vokal vor mehrfacher Consonanz haben *).

<p style="text-align: center;">a.</p> <p>acatalēctus. ācta āctiō. āctūtum. Adrāstus. āgnōscō 3. Alcēstis. Alēctō. aliōrsum. alīptēs. Amāzōn. amnēstia. Āmsanctus. amȳgdala. anāgnōstēs. ānfractus. ānoxius. Ānoxur. Āppulus Āpulus. Aquillius. arātrum.</p>	<p>ārdeliō. ārdeō 2. Arginūssae. Ārrūns Ārūns. āscendō 3. āscia. Āsclebiadēs. Asculum. āspernor 1. āsportō 1. āssus. āstus -ūs. āstūtus. āthla. ātrium. āxāmenta. āxilla. āxis.</p> <p style="text-align: center;">b.</p> <p>balbūtīō balbūtīō 4. bārdus.</p>	<p>bārrītus bārītus. bēllua bēlua. bēssis bēsis. Bēssus. bēstia. Bētriacum. bilībris. Billius. bimēnstris bimēstris. Bovillae. brāccae brācae. būprēstis. būstum. Būthrōtum.</p> <p style="text-align: center;">c.</p> <p>cabāllus. calūmnia. cārrus. cārrūca. Cāssandra. Cāssiopē.</p>
---	--	--

*) Weggelassen sind: 1) die Ableitungen wie inlūstrō mīssiō, 2) die Wörter, welche langen Vokal haben vor gn gm nf ns (A. R. § 1), 3) die Wörter auf āx ēx īx ūx sowie die griech. Wörter auf ūs -ūntis u. ōn- ōntis (A. R. § 2), 4) die Verba mit Mediasstämmen, welche im Perf. und Sup. langen Vokal haben mit ihren Ableitungen (A. R. § 6 A 3), 5) die Inchoativa auf āsco ēsco īsco (A. R. § 6 D), 6) die einzelnen Flexionsformen mit langem Vokal wie īsdem Dat. Plur. amāssem u. s. w. (A. R. § 6 B 2 u. 3), ēssem redīssem u. s. w. (A. R. § 6 E).

catalēcticus.
catēlla.
catillus.
Cēphīssus Cēphīsus.
cēssō 1.
cētra.
Charōndās.
chīrūrgus.
cicātrix.
Cīncius.
cīppus cīpus.
clāssis.
clāssicum.
clātrī.
Cnōssus.
cōgnōscō 3.
cohors und chōrs.
collēcta.
compēscō 3.
cōnfēstim.
cōniunx.
cōntiō.
corōlla.
crābrō.
crāstinus.
crēscō 3.
Crēssa.
Crēssius.
crībrum.
crīspus.
Crīspīnus.
Crīssa Crīsa.
crūsta.
crūstum.
cūctus.
cūstōs.

d.

dāmma dāma.
dēfōrmis.
dēlūbrum.
Dēmētrius.
dēstinō 1.
deūnx.
dēxtāns.
dextrōrsus.
dictērium.
diēspiter.
dilēmma.

dīscidium.
discipulus.
discō 3.
discrībō 3.
dispiciō 3.
dīstinguō 3.
dīstō 1.
dīstringō 3.
dōdrāns.
dolābra.
duūmvir.
Dyrrachium.

e.

ēbrius.
eclīpsis.
ēlixus.
ēnōrmis.
epidicticus.
Erīnnys Erīnys.
ēscā.
Ēsquiliae.
Etrūscus.
existimō 1.
exōrdium.
exōstra.
expērgiscor 3.

f.

fāstigium.
fāstus -ūs Stolz.
fāstidium.
fāstus erlaubt.
fatīscō fatīscor 3.
fēllō fēlō.
fēstinō 1.
fēstinus.
fēstūca.
fēstus Fēstus.
Fībrēnus.
fictilis.
fīrmus Fīrmus Fīrmum.
fissilis.
fistūca.
fistula.
flābrum.
flūctus.
fōrma.
fōrmōsus.

fōssa.
frūctus -ūs.
frūstrā.
frūstum.
fūlmen.
fūrtum.
fūscina.
Fūscius.
fuscus Fūscus.
fūstis.
fūttilis fūtilis.

g.

gārriō 4.
gārrulus.
Garūna Garūna.
geōgraphia.
geōrgicus.
gibbus.
glīscō 3.
glōssārium.
glōssēma.
glūttiō glūtiō 4.
grāllae.
grāssor 1.
grūnniō grūndiō 4.
gūstō 1.
gūstus -ūs.

h.

Halicarnāssus.
hāllūcinor hālūcinor 1.
Hellēspontus.
hēlluō hēluō.
hillae.
hīrcus.
Hīrpī.
Hīrpīnī.
hīrsūtus.
Hīrtius.
hīrtus.
hiscō 3.
Hispellum.
hispidus.
Hispō Hīspulla.
hōrnuš.
hōrsum.
Hūnnī Hūnī.

i.

iātralīpta.
iēntāculum.
iēntātiō.
ignōscō 3.
līssus līsus.
illōrsūm.
llyria.
īmō īmō.
infēstus.
infōrmis.
inlūstris.
īnstillō 1.
īnstinctus -ūs.
intervāllum.
intrōrsūm.
involūcrum.
lōleus.
irāscor 3.
istōrsūm.
iūglāns.
iūncus.
Iūppiter.
iūrgō 1.
iūrgium.
iūstus.
Iūstīnus.
iūxtā.
iūxtim.

l.

lābrum Becken.
laeyōrsūm.
lāmna.
lārdum.
Lārīssa Lārīsa.
lārva.
lāscīvus.
lāssus.
lātrīna.
lātrō 1.
lavābrum.
lavācrum.
lāxus.
lāxō 1.
lēctiō lēctor.
lēmma.
lēmniscus.

Lēmuos.
lentīscus.
libra.
līctor.
līpidus.
littera.
lixa Wasser.
lixivus.
longīnquus.
lūbricus.
lūcta.
lūctus -ūs.
lūscinia.
lūstrum Sühnung.
lūstrō 1.
lūxus -ūs.
lūxuria.
Lycūrgus.
Lyncēstae.

m.

māctus.
māctō 1.
mālle.
manifēstus.
Mānlius.
manūpretium.
Mārcellus.
Mārcus.
Mārs Mārtis.
Mārsī.
Mārtiālis.
māssa.
māxilla.
māximus.
māza.
mercēnnārius.
Mermēssus.
Mesēmbria.
Messālla.
Mētrōdōrus.
mētrōpolis.
mille.
mīlvus.
mīsceō 2.
mittō 3.
Mōstellāria.
mūceus mūcus.
mūcrō.

mūletra mūletrum.
mūlleus.
mūscā.
mūscerda.
mūseculus.
mūseus.
mūssō 1.
mūstēla.
Mycalēssus.

n.

Nārnia.
nārrō 1.
nāscor 3.
nāssa.
nāssiterna nāsiterna.
nāstorceium.
nefastus.
nīctō nīctor 1.
nōlle.
nōndum.
nōngentī.
nōnne.
Nōrba.
nōrma.
nōscō 3.
nūllus.
nūncupō 1.
nūndinae nūndinum.
nūntiō 1.
nūntius.
nūptiae.
nūsquam.
nūtriō 4.
nūtrix.
Nŷssa Nŷsa.

o.

Oenōtria.
ōlla.
ōrca.
orchēstra.
ōrdior 4.
ōrdō.
ōrnō 1.
ōscen.
ōscitō 1.
ōsculum.
ōsculor 1.

ōstendō 3.

Ōstia.

ōstium.

ōstrum.

ovillus.

Ōxus.

P.

palimpsēstus.

palūster.

pānnus pānus.

paradigma.

Parnāssus Parnāsus.

pāscō 3.

pāssim.

pāssus -ūs.

pāstillus.

pāstor.

pāstus -ūs.

pāxillus.

pēgma.

pērgō 3.

perīclitor 1.

Permēssus.

pēssum dō 1.

Phoenīssa.

pīctor.

pilleus -um pileus -um.

pīnguis.

pīstor.

Pīstōria.

pīstrīna.

plēbs.

plēctrum.

Plēmmyrium.

Plīstenēs.

plōstellum.

poētria poētris.

pollīnector pollīctor.

Pōlliō.

pōsca.

pōscō 3.

pōstulō 1.

Prāxitelēs.

prēndō 3.

prīmōrdium.

prīnceps.

Prīsciānus.

prīscus.

prīstinus.

prōcēssus -ūs.

prōcīnctus -ūs.

Procrūstēs.

profēstus.

prōlixus.

prōmiscuus.

prōmptus.

propīnquus.

prōrsus prōrsum.

prōsper.

prōtēctor.

Pūblicola.

pūblicus.

Pūblius.

pūlmō.

pulvillus.

pūrgō 1.

pūstula pūsula.

Q.

quārtus.

quiēscō 3.

quīnctilis, Quīnctilius.

quīncūnx.

quīnquātrūs.

quīnque.

quīndecim.

quīntus Quīntiliānus

u. s. w.

quīppe.

quōrsus.

R.

rāstrum.

reāpse.

recēssus -ūs.

rēctus.

retrōrsum.

rīctus -ūs.

rīxa.

rīxor 1.

rōscidus.

Rōscius.

rōstrum.

Rōxanē.

rūctō rūctor 1.

rūrsus.

rūseus.

rūsticus.

S.

Sāllentīnī Sālentīnī.

Sāllustius Sālustus.

Sārmatae.

Sārsina Sāssina.

scēptrum.

scīscō 3.

scriptor.

sēcēssiō.

sēlla.

sēmēstris.

sēmūncia.

septūnx -ūncis.

sēscētī.

sēscūncia.

sēscuplus.

Sesōstris.

sēsqui.

sēssiō.

sēstertius.

Sēstius.

Sēstos Sēstīi.

simulācrum.

sīnciput.

sinistrōrsus.

sīstrum.

sōbrius.

Sōcratēs.

sēlstitium.

Sōphrōn.

Sōrnātius.

sōspes.

Sphīnx.

spīnter.

stānnum stāgnum.

stilla.

strēna strēna.

strūctor.

stūppa stūpa.

subsēllium.

succēssus -ūs.

suēscō 3.

suillus.

sūmptus -ūs.

supellēx -ēctilis.

sūpparum sūparum.

sūrculus.
 sūrgō 3.
 sūrsum.
 sūscipiō 3.
 sūscitō 1.
 sūspicor 1.
 sūstineō 2. u. s. w.
 sūsque dēque.
 Sūtrium.
 syllēpsis.

t.

tāctus -ūs.
 Tartēssus.
 t̄axillus.
 t̄āxō 1.
 Tecmēssa.
 tēctum.
 Telmēssus.
 Tēmnos.
 Termēssus.
 tērsus.
 terūncius.
 tēsta.
 tēstis tēstor 1.
 tēstū tēstum.
 tēstūdō.
 theātrum.

Thrēssa.
 trāctō 1.
 trēssis trēsis.
 trimēstris.
 trinūndinum.
 trīstis.
 trōssulī.
 trūcta.
 trūlla.
 Tūscī.
 Tūsculum.

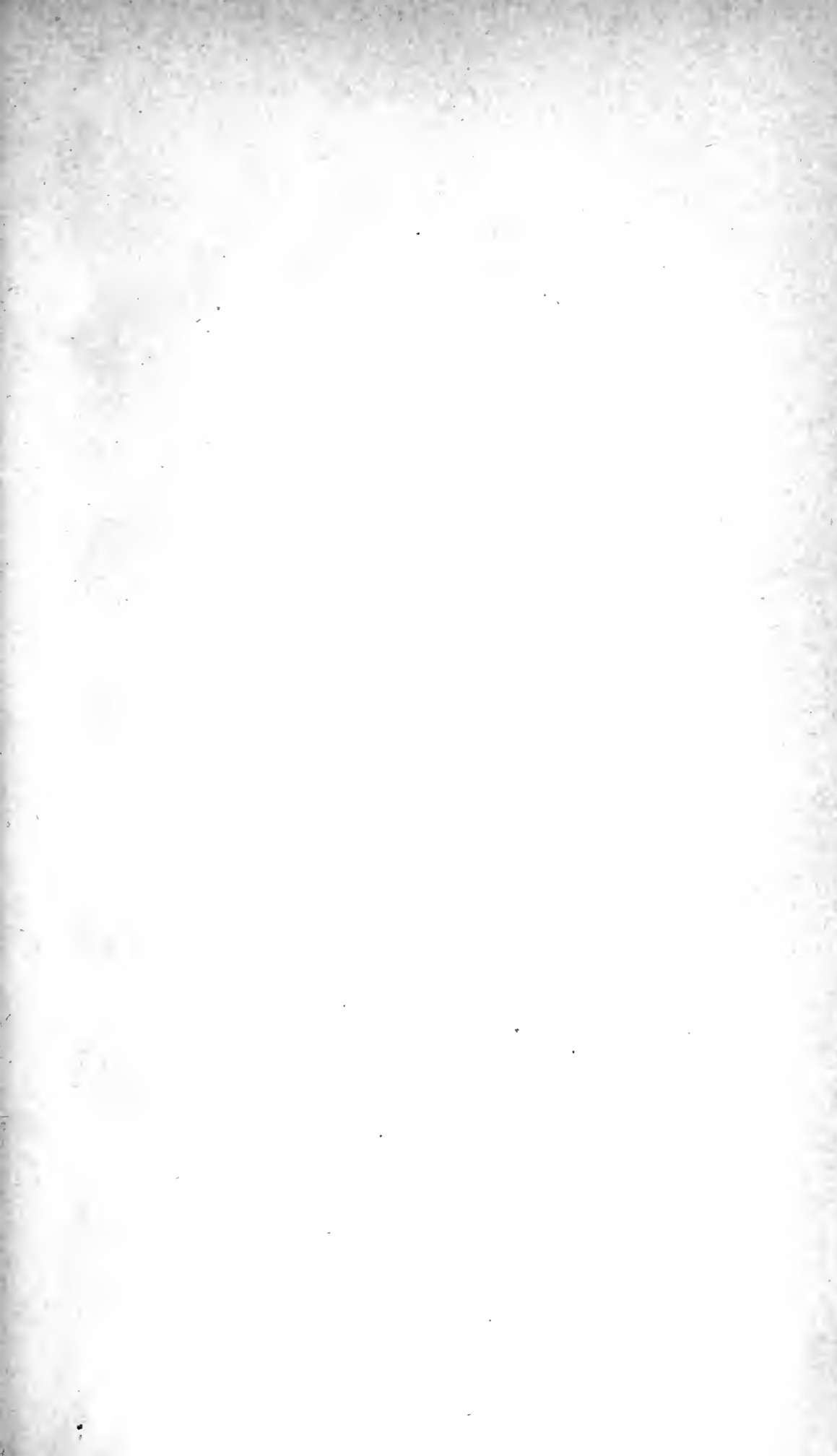
u. v.

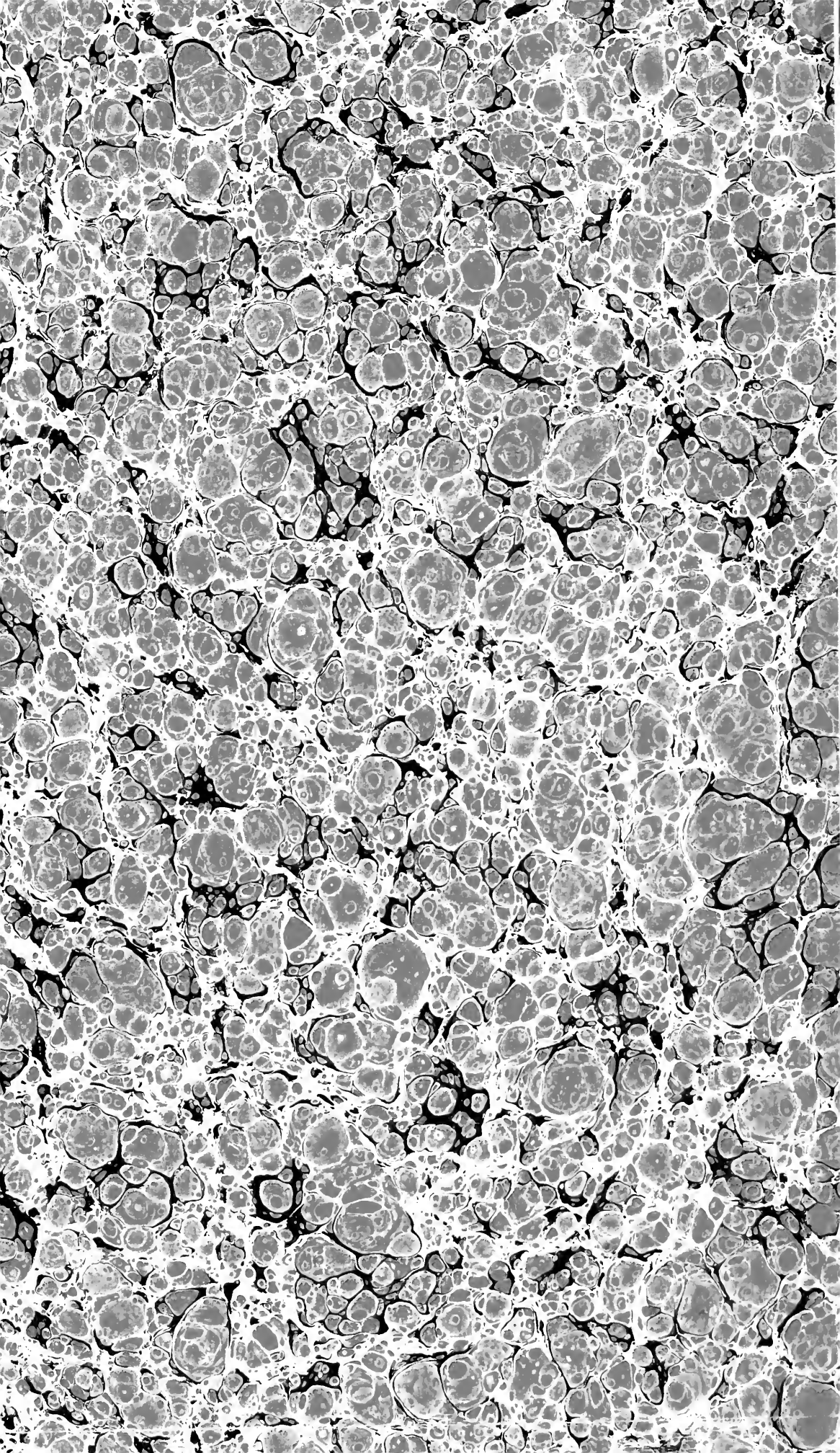
vāllum vāllus.
 vāsculum.
 vāstus.
 vāstō 1.
 Vēctis.
 vēgrandis.
 Vēlābrum.
 Venāfrum.
 vēudō 3.
 vērnus.
 vēstibulum.
 vēstīgium.
 Vēstinī.
 vēxillum.
 vīctus -ūs.

vīlla.
 vīndēmia.
 Vipsānius.
 Vīpstānus.
 vīscera.
 vīscum.
 Vīstula.
 ūllus.
 ūlna.
 ūltra.
 ūltior u. s. w.
 ūlva.
 ūncia.
 ūndecim.
 ūndēvīgintī u. s. w.
 ūnguis.
 ūngula.
 Vopīscus.
 ūrceus.
 ūrna.
 ūrtica.
 ūspiam ūsquā.
 ūsque.
 ūstrīna.
 ūsūrpō 1.

z.

zōstēr.





12143

LaL.Gr
M3923h

Marx, Anton
Hülsbüchlein für die Aussprache der
lateinischen Vokale.

**University of Toronto
Library**

**DO NOT
REMOVE
THE
CARD
FROM
THIS
POCKET**

Acme Library Card Pocket
LOWE-MARTIN CO. LIMITED

